

KULTUR VOLK

DAS MAGAZIN
Februar
2019



Ihr Preisvorteil - Unsere Sonderangebote!

DEUTSCHE OPER BERLIN

La Sonnambula Sa 02.02.2019	32,00 €
Rigoletto Mi 06.02.2019	32,00 €
La Rondine Sa 23.02.2019	32,00 €
Staatsballett: Romeo und Julia Do 14.02.2019	33,00 €

KOMISCHE OPER BERLIN

Eine Frau, die weiß, was sie will So 17.02.2019	26,00 €
---	---------

STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN

Der Barbier von Sevilla Fr 01., Do 07. und Fr 15.02.2019	33,00 €
Die Zauberflöte (Inszenierung von 2019) Do 28.02.2019	30,00 €

DEUTSCHES THEATER

Drei Schwestern Do 14.02.2019	14,00 € (Superpreis!)
---	-----------------------

KOMÖDIE IM SCHILLER THEATER

Hase Hase Fr 01., Di 05. - Fr 08.02.2019	19,50 €
--	---------

SCHLOSSPARK THEATER

Doris Day Fr 01. - So 03.02.2019	19,50 €
--	---------

THEATER IM PALAIS

Rätselhafte Variationen - Enigma Sa 23.02.2019	15,00 €
Hinterm Ofen sitzt ne Maus Mi 27.02.2019	15,00 €
Das Pflichtmandat Do 28.02.2019	15,00 €

DISTEL

Zwei Zimmer, Küche, Staat Di 05.02.2019	19,50 €
Wenn Deutsche über Grenzen gehen Di 26.02.2019	19,50 €

WINTERGARTEN VARIÉTÉ

Stauen - Circus of Stars Sa 02., Fr 08., So 10., Do 14. und So 17.02.2019	33,00 €
--	---------

HANS OTTO THEATER POTSDAM

Othello So 03.02.2019	19,50 €
Pension Schölller Fr 15.02.2019	19,50 €
Gehen oder Der zweite April Sa 23.02.2019	19,50 €

Impressum

Herausgeber: Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.

Geschäftsführung: Alice Ströver (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Dorothea von Eltz, Susanne Storm

Bildbearbeitung: Constanze Siedenburg

Redaktionsschluss: 12.12.2018

Druck: schöne drucksachen GmbH

Erscheinungsweise: 12 x jährlich (Auflage: 5.500)
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

ISSN 1618-1832

Titelfoto: Jiyoon Lee (Foto Nikolaj Lund),
Giuseppe Guarrera (Foto Giovanna Licata)

Anschrift: Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V., Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr | Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Mitgliederservice, Information: Telefon (030) 86 00 93-51/52,
Telefax (030) 86 00 93 88, service@kulturvolk.de

Bankverbindung: BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE 17 1001 0010 0009 4721 02

Vorstand: Frank Bielka (Vorsitzender), Ilona Cardoso-Vicente, Frank-Rüdiger Berger, Manfred Isemeyer, Anne Keilholz, Ingo Musch, Hans Ulrich Schramm

Verwaltungsrat: Manfred Stemmer (Vorsitzender), Gerhard Bückner, Christian Goiny, Franziska Grüner, Brigitte Lange

In dieser Ausgabe finden Sie einen Belleger vom Haus am Lützowplatz

Wir übernehmen keine Haftung für Spielplan- und Uhrzeitänderungen,
bemühen uns aber, Sie rechtzeitig zu informieren.



Liebe Leserin, lieber Leser,

sind Sie gut ins neue Jahr gestartet? Dann freuen wir uns mit Ihnen und hoffen auf gute Zusammenarbeit und viele inspirierende Kulturbesuche auch in 2019.

In den vergangenen Jahren gab es **rund um unseren Verein eine Menge Neuerungen und Veränderungen**, die in vielerlei Hinsicht erfolgreich waren und uns erfreulicher Weise neue Mitglieder und erhöhten Umsatz gebracht haben. So schön diese Entwicklung ist, heißt das aber für uns hier im Team auch, dass jede mehr verkaufte Karte mehr Arbeit bedeutet. Die machen wir für Sie natürlich gerne, aber manchmal sind wir auch am Ende unserer personellen Kapazitäten.

Deswegen sind wir sehr erfreut, dass sich inzwischen eine kleine Gruppe von helfenden Menschen aus der Mitgliedschaft gefunden hat, die bereit ist, uns Zeit zu spenden und uns bei der einen oder anderen Aktivität hilfreich zur Seite zu stehen. Natürlich wünschen wir uns, dass es noch mehr Mitglieder gibt, die uns unterstützen können. Wir werden Ihnen im nächsten Magazin die Aufgaben-Bereiche skizzieren, bei denen wir uns über **ehrenamtliche Hilfe** freuen. Das kann das Eintüten von Kartenbriefen sein bis hin zur verantwortlichen Begleitung unserer eigenen Außen-Veranstaltungen.

Und noch eine Anmerkung in eigener Sache: Es kommt vor, dass die Zahl unserer Veranstaltungen die Kapazitäten des Magazins überschreitet. Deswegen möchte ich Sie wieder einmal darauf hinweisen, dass Sie weitere **Programmangebote auf unserem Internetportal** finden und auch buchen können. Selbstverständlich sind wir dafür auch telefonisch für Sie erreichbar.

Schauen Sie doch mal in unsere Rubrik „Brandenburg“. Im August machen wir einen **Tagesausflug nach Rheinsberg & Netzeband** - der Theatervorstellung wegen müssen wir langfristig planen, bitte buchen Sie bald! Und außerdem freuen wir uns, dass wir Ihnen schon jetzt Karten für ausgewählte Konzerte des **Choriner Musiksommers** anbieten können.

Ihnen allen einen schönen Jahresbeginn und herzliche Grüße aus der Ruhrstraße,

Ihre

Alice Ströver

Gewinnspiel

Gewinnen Sie zwei Karten für das Konzert mit Jiyeon Lee und Giuseppe Guarrera im Pierre Boulez Saal

2

02/2019

Unsere Reihe: Gemeinsam entdecken: Radialsystem V**Das besondere Angebot:** Das Verborgene Museum**Rezensionen:** Kulturvolk Blog**Montagskultur:** im Februar

Unsere Reihe: Gemeinsam entdecken

Radialsystem V: „Hopeless. - Open Spaces #1“

Wir besuchen gemeinsam zum ersten Mal das Radialsystem V. Ein pulsierendes Zentrum für Kultur und Gesellschaft möchte dieser Ort sein.

Das inzwischen dem Land Berlin gehörende wunderbare bauliche Ensemble bietet Tanz, Performance und Konzert- und Theateraufführungen, aber auch Raum für externe Veranstaltungen, denn zur Finanzierung der künstlerischen Eigenproduktionen braucht es auch Einnahmen.

BEGRÜSSUNG durch den Programmleiter Matthias Mohr, Führung durch das Haus und kurze Einführung zur Produktion „Hopeless“.

Die Basis der Performance „Hopeless.“ des Berliner Choreographen Sergiu Matis ist die pastorale Dichtung der Antike, in deren Zentrum eine idyllisch

überhöhte Naturbeschreibung steht. Doch was ist im Angesicht von Klimawandel und Erderwärmung übrig von der idyllischen Natur aus den Gedichten Theokrits und Vergils?

Sergiu Matis wurde in Cluj-Napoca, Rumänien, geboren. Dort studierte er von 1991-2000 Tanz am Liceul de Coregrafie und anschließend an der Akademie des Tanzes Mannheim als Stipendiat der Tanzstiftung Birgit Keil.

09.02.19 SA 19.15 Uhr **Preis** 14,00 €

Treffpunkt im Foyer des Radialsystem V Holzmarktstr. 33, 10243 Berlin

Gewinnspiel: Konzert mit Jiyeon Lee und Giuseppe Guarrera im Pierre Boulez Saal

Auf dem Programm des Konzerts stehen auch zwei Werke von Nikos Skalkottas - wessen Meisterschüler war dieser griechische Komponist in Berlin? Beantworten Sie die Frage und gewinnen Sie zwei Karten für das Konzert am 02.02.2019

Einsendeschluss ist der 15.01.2019 (Datum des Posteingangs).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück! Die Gewinner|innen werden persönlich benachrichtigt. Die Lösung des letzten Gewinnspiels war: „Over The River And Through The Woods“



MARIA AUSTRIA | SELBSTPORTRAIT MIT MANN UND KINDER, AMSTERDAM 1958 | FOTO: MARIA AUSTRIA INSTITUUT

Das besondere Angebot: Das Verborgene Museum

Ein gemeinsamer Besuch im Verborgenen Museum Berlin mit einer Führung durch die Ausstellung **„MARIA AUSTRIA 1915 - 1975. Eine Amsterdamer Fotografin des Neorealismus“**.

Das Verborgene Museum wurde 1986 in Berlin gegründet, um das Lebenswerk und die Lebensgeschichte von vergessenen Künstlerinnen bekannt zu machen.

Erst seit der neuerdings detaillierten Sichtung des Nachlasses der Fotografin Maria Austria (1915-1975) ist ihr umfangreiches Werk erschlossen.

Marie Karoline Oestreicher wird 1915 in eine gutsituierte, jüdische Familie in Karlsbad (Karlovy Vary) hineingeboren. In Wien studiert sie an der „Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt“ und macht eine Ausbildung zur Fotografin.

1937 emigriert sie nach Amsterdam. Ab Mai 1941 hat sie Berufsverbot, sie schließt das Atelier und verdient ihren Lebensunterhalt mit Fotografieunterricht, sie arbeitet für den Joods Raad (Judenrat Amsterdam) bis sie 1943 untertauchen muss.

Am 5. Mai 1945 geht in den Niederlanden der Zweite Weltkrieg zu Ende. Fotografinnen und Fotografen bekommen von den kanadischen Alliierten Filmmaterial gestellt und dürfen mit Genehmigung der Nationalen Streitkräfte für die freie niederländische Presse das Leben in den zerstörten Städten dokumentieren.

Im Laufe der Jahre fühlt sich Maria Austria immer stärker von der internationalen Szene des Experimentaltheaters angezogen, deren Darstellerinnen und Tänzer aus der ganzen Welt in Amsterdam ihr Zentrum gefunden haben. Bekannt geworden ist die Fotografin auch durch ihre Portraits aus der internationalen Künstler- und Künstlerinnenszene, z.B. von Benjamin Britten, Maria Callas, Josephine Baker.

Noch nie zuvor zu sehen waren Austrias Aufnahmen vom sogenannten „Achterhuis“. Dabei handelt es sich um das Hinterhaus in der Prinsengracht 263, in dem sich unter acht jüdischen Verfolgten auch die Familie Frank mit den beiden Töchtern Anne und Margot von 1942 bis zum Verrat 1944 vor der Gestapo versteckt gehalten haben.

Arbeitskreis „Wandern und Kultur“

Beratung des Programms für 2019
am Montag, 21. Januar 2019 um 17.30 Uhr
Ort: Veranstaltungsraum von Kulturvolk | Verein
Freie Volksbühne Berlin, Ruhrstr. 6, 10709 Berlin

16.02.19 SA 15.00 Uhr Preis 8,00 €

TREFFPUNKT Foyer des Verborgenen Museums
Schlüterstrasse 70, 10625 Berlin - Charlottenburg



FOTO: STADT UND LAND

Neu im Vorstand:

Anne Keilholz

Als neues Mitglied im Vorstand des Vereins Freie Volksbühne Berlin begrüßen wir Frau Anne Keilholz, die damit den Frauenanteil auch gleich verdoppelt hat.

Anne Keilholz ist Diplom-Kauffrau (FH), Immobilien-ökonomin (ebs) und hat an der Uni Münster Ihren Master in Real Estate Law gemacht LL.M. (Münster). Sie verfügt über langjährige und umfangreiche Berufs- und Führungserfahrung in der Immobilienwirtschaft. 2014 wurde sie zur Geschäftsführerin der STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH berufen, was sie und ihre Familie von Frankfurt am Main dauerhaft nach Berlin verschlug. Seit sie vor gut vier Jahren nach Berlin kam, genießt sie die großartige und vielseitige Kultur in unserer Stadt. Denn sie weiß, Kunst und Kultur können nicht nur an Bildschirmen vermittelt werden, sondern bedürfen der Interaktion und des besonderen Ambientes in den Spielstätten.

Mit ihrem Mann im VW-Bus die Panamericana in Südamerika komplett abfahren ist ein noch unerfüllter Urlaubswunsch von Anne Keilholz. Über Silvester besucht Sie gemeinsam mit Ihrem Mann erst mal Ihre Tochter in Honduras, die dort gerade jobbt.

Alice Ströver



Die Flatrate ins Grüne Jahreskarte Grün Berlin

Die Jahreskarte Grün Berlin bietet die uneingeschränkte Nutzung der Parkanlagen:

- Gärten der Welt
- Britzer Garten
- Natur-Park Schöneberger Südgelände
- Botanischer Volkspark Blankenfelde Pankow

Jahreskarte Erwachsene 30,00 € /

mit Seilbahn 45,00 €

Jahreskarte Schüler 15,00 € /

mit Seilbahn 30,00 €

Jahreskarte Schwerbehinderte 15,00 € /

mit Seilbahn 30,00 €

Jahreskarteninhaber|innen erhalten Vergünstigungen für Veranstaltungen und Konzerte in den Parkanlagen.

Reinhard Wengierek schreibt
montags online auf www.kulturvolk.de
seine Theaterbetriebsnotizen.



FOTO: ULRIKE HEINICKE

Ort der Handlung: Theater im Palais

„Der Buddha vom Alexanderplatz“

Was für eine Mischung: Unangepasst. Individualistisch, aber mit sozialem Gewissen. Sensibel. Hartnäckig und doch flexibel. Arbeitstier. Genussmensch, süchtig nach Kaffee, Kuchen, Zigarre, Burgunder. Eloquent und amüsan. Genialer Denker mit sensiblem Bauchgefühl - das war Ernst August Ferdinand Gennat.

Was für ein Kerl, dieser Zentner schwere Mann (Volksmund: „Buddha vom Alexanderplatz“), allein lebend mit Papagei und Haushälterin (er heiratete vor seinem Tod nicht sie, sondern eine Kollegin). Aufgewachsen in Plötzensee, quasi im Knast. Der Direktor war sein Vater. Jurastudium abgebrochen „w.g.Ufl.“ (wegen Unfleißes). Doch Plutarch las er im Original. Gennats unglaubliche Beobachtungsgabe, sein phänomenales Gedächtnis und Einfühlungsvermögen, seine unermüdliche Akribie auch in scheinbar hoffnungslosen Fällen brachten E.A.F.G. alsbald an die Polizeispitze der Reichshauptstadt. Er, absolut integer, doch der Gesinnung nach eher Sozi (natürlich ohne Parteibuch), diente ihr unter drei Politsystemen. Er blieb dauerhaft unverzichtbar. Nicht nur aufgrund seiner sensationellen Aufklärungsquote (94 Prozent), sondern wegen seiner damals geradezu revolutionären, daraufhin klassisch gewordenen kriminaltechnischen Innovationen: Tatort- und Spurensicherung (Fingerabdrücke!), Dokumentation und Archivarbeit (Verbrecherkarte!), Fotografie, Labortechnik.

Gennat galt als genialer Techniker, als Methodiker und Psychologe. Sein „Mordauto“ machte weltweit Schlagzeilen: Ein motormäßig eigens aufgemotzter Mercedes mit Labor, Büro, Fotoausrüstung, Proviantkiste. Von

Gennat stammt auch das Konzept für den Bau des kaiserlichen Polizeigefängnisses am Alexanderplatz. Seinen Mitarbeitern schärfte er ein: „Wer mir einen Beschuldigten anfasst, fliegt! Unsere Waffen sind Gehirn und Nerven.“ Sein Prinzip war, der „Kundschaft“ auf Augenhöhe gegenüber zu treten, dabei stets die sozialen Hintergründe im Auge halten. Doch der Regierungsrat konnte auch fein bürgerlich - oder ungemütlich, messerscharf.

Was für ein Charakter, was für eine starke Figur in einer dramatischen Stadt in dramatischen Zeiten - dem Umbruch zur Weltmetropole. Es wäre der Stoff für großes Theater. Immerhin gelang dem rührigen, originellen kleinen Theater im Palais unter dem Titel „Der Buddha vom Alexanderplatz“ eine treffliche Skizze dieser sagenhaften Weltberühmtheit, die - kein Wunder bei Gennats Lebensführung - früh verstarb; mit 59 Jahren. Zur Beerdigung kamen mehr als 2000 Leute. Sein Grabstein kann noch heute besichtigt werden. Auf dem Südwestfriedhof Stahnsdorf.

In knapp zwei Stunden illustrieren Gabriele Streichhahn und Carl Martin Spengler lesend und spielend das Biografische im Zusammenhang mit den politischen sozialen Hintergründen. Selbstverständlich wird die so musterhafte Ermittlungsarbeit Gennats an einigen spektakulären Mordfällen demonstriert. Den originellen, aufschlussreichen, dabei höchst unterhaltsamen Abend gliedert die Pianistin Ute Falkenau mit Stücken von George Gershwin und Eric Satie.

Montags- kultur



FOTO: CONSTANZE SIEDENBURG

Live Gespräch

Neuentreffen

ALEX Offener Kanal
Berlin mit einem
Überraschungsgast



**Live-Gespräch mit Alice Ströver,
Reinhard Wengierek, Arno Lückner
und einem Überraschungsgast**

Einmal monatlich sind wir zum Gespräch über das Berliner und Brandenburger Bühnen- und Konzertgeschehen mit der Montagskultur zu Gast bei ALEX / Offener Kanal Berlin.

Rudolfstraße 1 - 8, 10245 Berlin-Friedrichshain oder live um 20.15 Uhr bei Alex TV oder im Live-Stream.

Sind Sie neues Mitglied beim Kulturvolk?

MIT Manfred Isemeyer (Vorstand Freie Volksbühne Berlin e.V.) und Alice Ströver (Geschäftsführerin)

Sind Sie neu in unserem Verein? Oder schon länger dabei und trotzdem nicht in allen Belangen mit unserer Arbeit vertraut? Sie haben Fragen zum Internetauftritt oder allgemein mit zu unserem Angebot? Vielleicht haben Sie Fragen zu unserem Buchungssystem, zu unseren Abonnement-Paketen, zu unseren Montagskultur-Veranstaltungen oder unserer monatlichen Fernsehsendung bei ALEX TV?

Dann laden wir Sie herzlich zu einem lockeren Treffen bei Brezeln und Wein in unser Haus ein. Bei dieser Gelegenheit können Sie uns persönlich kennenlernen und alles fragen, was Sie schon immer über uns, das Angebot und den Service wissen wollten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

ORT Bibliothek im Kulturvolk-Haus | Freie Volksbühne Berlin e.V. Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

4. Februar

20.15 UHR

EINTRITT FREI

11. Februar

19.30 UHR

EINTRITT FREI



FOTO FILMSTILL © SUSANNE ELGETI

Filmabend

Filmvorführung: Schnebel *andante con moto*

MIT Susanne Elgeti, die ihren Film persönlich vorstellt

Dieter Wolfgang Schnebel, * 14. März 1930 in Lahr/Schwarzwald; † 20. Mai 2018 in Berlin war ein deutscher Komponist, Musikwissenschaftler und evangelischer Theologe.

Der Film zeigt den 83-jährigen Komponisten und Theologen Dieter Schnebel in seinem Arbeits- und Lebensumfeld. Trotz des hohen Alters prägt Neugier seine Einstellung und Haltung zum Leben. Die lebendige Auseinandersetzung mit allem, was ihn umgibt ist Motor für seine Komposition.

In einer bewegenden privaten Situation mit seiner langjährigen Frau Iris Schnebel-Kaschnitz zusammen lebend, entsteht seine letzte große Komposition „Utopien“.

Stück für Stück entfaltet der Film nicht nur die breite Gedanken- und Musikwelt Schnebels, sondern lässt auch teilhaben am persönlichen Leben im Alter.



FOTO SAJED SHARIFI

Konzert

Thomas Siener Eine literarisch-musikalische Stunde mit Anton Tschechow

Thomas Siener erzählt die Geschichten und begleitet dazu mit russischer Musik auf der Harfe. Durch seine Kurzgeschichten erlangte Tschechow weltweites Ansehen. Er gilt zu Recht als der Meister der russischen Shortstory. Dem scherzhaft-ironischen, elegant-klaaren Stil seiner Miniaturen, Anekdoten und Alltagsbeobachtungen, dem typischen „Tschechow-Ton“ liegt eine unterhaltsame und doch bedeutungsreiche Leichtigkeit seiner Geschichten zu Grunde.

Thomas Siener, studierter Musiker, widmet sich seit längerem mit seinen Programmen klassischer Literatur oder auch der Malerei. Es bereitet ihm große Freude in seinen Konzertvorträgen die verschiedenen Künste zu verbinden, um sich selbst und seine Zuhörer/innen mit neuen Einsichten und Erkenntnissen zu bereichern. So liest er professionell mit großer Begeisterung Tschechow vor, wie im vorliegenden Programm.

18. Februar

19.30 UHR

10 € (NICHT-MITGLIEDER)

8 € (MITGLIEDER)

25. Februar

19.30 UHR

18 € (NICHT-MITGLIEDER)

15 € (MITGLIEDER)

Angebote unserer Kooperationspartner: Kulturkarte vorzeigen und sparen



In diesen Schlössern erhalten Sie ermäßigten Eintritt: Marmorpalais / Neue Kammern / Neues Palais / Schloss Paretz / Pfaueninsel (mit Schloss) / Schloss Schönhausen



Die Stiftung Stadtmuseum Berlin bietet ermäßigten Eintritt in den folgenden Häusern: Märkisches Museum / Ephraim-Palais / Museum Nikolaikirche / Museumsdorf Düppel



Mitglieder erhalten im Deutschen Technikmuseum vergünstigten Eintritt von 5,00€ (statt 8,00€). Sollte bereits ein Ermäßigungsanspruch bestehen, erhalten Sie Tickets für 2,00€ (statt 4,00€).



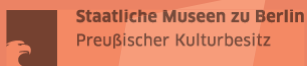
Im Kino Arsenal im Filmhaus am Potsdamer Platz kostet der Eintritt einheitlich 5,00€ (statt 7,50€).



In allen Kinos der Yorck-Kino-Gruppe erhalten Mitglieder die Eintrittskarte zum jeweiligen Ermäßigungspreis.



Im Käthe-Kollwitz-Museum Berlin erhalten Sie ermäßigten Eintritt für nur 4,00€ (statt 7,00€).



Die Staatlichen Museen zu Berlin bieten Ihnen einmalig die Jahreskarten 2018/19 zu einem Vorzugspreis an: JK CLASSIC PLUS für 85,00€ (statt 100,00€) JK CLASSIC für 42,50€ (statt 50,00€)



Für die Teilnahme an den eigenen Veranstaltungen der Urania zahlen Sie nur den Urania-Mitgliedspreis.



Sie erhalten im Bröhan-Museum 25% Rabatt auf den regulären Eintrittspreis. Zur Zeit bezahlen Sie bei Vorlage Ihrer Kulturkarte 6,00€ (statt 8,00€).



Der Eintritt ist frei. Bei Sonderveranstaltungen und auf Ausstellungskataloge 50% Rabatt.



Vorlesungen und Kurse: Architektur und Bildende Kunst | Geschichte und Gedächtnistraining | Gesundheit und Fitness | Kunst und Kultur | Literatur und Musik | Natur und Umwelt
www.proseniores-berlin.de
10,00 € Nachlass für die Mitglieder von Kulturvolk auf die Kursteilnahmegebühr



Sie erhalten 3,00 € Rabatt für die Ausstellung „The Moment is Eternity“

Service: FAQs

Wie und wo kann ich Karten bestellen?

Sie können auf unserer Website www.kulturvolk.de oder telefonisch Karten bestellen.

Wie wird meine Bestellung bestätigt?

Sobald Ihre Bestellung erfasst ist, erhalten Sie in kürzester Zeit die Eintrittskarten. Kann ein Veranstalter keine Karten zur Verfügung stellen, werden Sie umgehend von uns informiert. Ihre Bestellung können Sie jederzeit auf unserer Website mit Ihrem persönlichen LogIn einsehen.

Bis wann kann ich Veranstaltungen abmelden?

Mitglieder mit Kulturpaketen können eine geplante Vorstellung bis zum 10. des vor der Veranstaltung liegenden Monats abmelden. Danach können Karten nur in Kommission gegeben werden. Für eine erfolgreiche Weitervermittlung stellen wir Ihnen 2,50 € pro Karte in Rechnung. Welche die nächste geplante Veranstaltung ist, entnehmen Sie bitte dem Faltblatt „Einladungen“, (liegt dem Magazin bei) oder ist in Ihrem persönlichen Mitgliedsbereich auf unserer Internetseite www.kulturvolk.de.

Was passiert bei Spielplanänderungen?

Über eine Spielplanänderung erhalten Sie von uns eine Nachricht, wenn der Veranstalter uns rechtzeitig informiert. Wir bitten Sie darum, die Karten innerhalb von vier Tagen an uns zurückzusenden, damit wir Ihr Mitgliedskonto entlasten können.

Keine Eintrittskarten im Briefkasten?

Wir verschicken Ihre Karten rechtzeitig. Sollten die Karten einmal nicht pünktlich bei Ihnen eintreffen, rufen Sie uns bitte spätestens am letzten Werktag vor der Veranstaltung an: (030) 86 00 93 51. Nach Möglichkeit hinterlegen wir dann Ersatzkarten beim Veranstaltungsort. Bei Veranstaltungen im Atze Musiktheater, Ballhaus Naunynstraße, Berliner Schnauze - Theater, im Fliegenden Theater, Galli Theater, der Schaubude Berlin, Sophiensaealen, Theater Strahl, Theaterdiscounter und dem RambaZamba Theater verschicken wir keine Eintrittskarten, diese befinden sich immer an der Abendkasse.

Wie komme ich ganz kurzfristig in Theater oder Oper?

Sie können bei uns an den Werktagen bis zum Veranstaltungstag bestellen. Wir organisieren die Abendkassenhinterlegung. Zusätzlich können Sie an vielen Abendkassen der Berliner Theater und Opernhäuser mit der Kulturkarte spontan Karten zum günstigen Kulturvolk-Preis kaufen, sofern die Vorstellung im Kulturvolk-Angebot ist. Sie bezahlen bequem per Rechnung.

Musiktheater 10

Schauspiel 14

Tanz 26

Konzert 30

von Kabarett bis Show 38

Kinder- und
Jugendprogramm 46

Brandenburg 50

Sport und
Freizeit 54

Führungen
Reisen 58

Musiktheater

10



Foto Monika Rittershaus


STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN

UNTER DEN LINDEN 7

10117 BERLIN

Elektra

RICHARD STRAUSS | TEXT VON HUGO VON HOFMANNSTHAL

 INSZENIERUNG Patrice Chéreau, 2016 MUSIKALISCHE LEITUNG
 Daniel Barenboim CHOR Martin Wright

Eine Koproduktion der Staatsoper Unter den Linden mit dem Teatro alla Scala di Milano, dem Festival d Aix-en-Provence, der Metropolitan Opera New York, der Finnish National Opera Helsinki, und dem Gran Teatre del Liceu Barcelona

Wie ein Rufen aus mythischer Vorzeit beschwört Richard Strauss' »Elektra« den Zauber des Schaurig-Düsteren, des Archaisch-Grausamen herauf. Eine geradezu unabdingbare „gewaltige musikalische Steigerung bis zum Schluß“ (Strauss) lässt den Zuhörer tief in die von Trauer, Schmerz und Rachedurst geprägte Welt Elektras eintauchen: Obsessiv verfolgt die von ihrer Familie gedemütigte und gepeinigte mykenische Königstochter Elektra nur ein einziges Lebensziel: Sie beschwört Tag für Tag die Erinnerung an ihren Vater herauf, der einst von ihrer Mutter Klytämnestra gemeinsam mit deren Liebhaber Aegisth heimtückisch ermordet wurde und wartet auf die Rückkehr ihres Bruders Orest, der Vergeltung für die Bluttat üben soll. Gleiches muss mit Gleichem vergolten werden. Schwankend zwischen Hass, Hysterie, Schwäche, Überheblichkeit, abgrundtiefer Traurigkeit, Besessenheit und Sarkasmus hat Elektra jeden Bezug zu den Menschen um sich herum verloren, ist verwahrlost und hat ihre Weiblichkeit verneint.

03.02. SO 18.00

24.02. SO 18.00

PREIS

36,00 €

DEUTSCHE OPER BERLIN
BISMARCKSTR. 35 10627 BERLIN

Boris Godunow

MODEST P. MUSSORGSKIJ

INSZENIERUNG Richard Jones, 2017

Politische Prozesse mit ihrer ganz eigenen Dynamik stehen im Zentrum von Modest Mussorgskijs einziger vollendeter Oper „Boris Godunow“.

03.02. SO 18.00
PREISE 119,00 € | 88,00 € | 63,50 € | 37,00 €

Carmen

GEORGES BIZET

INSZENIERUNG Ole Anders Tandberg, 2018

09.02. SA 19.30 A 21.02. DO 19.30 B
17.02. SO 18.00 A
PREISE 71,00 € | 58,00 € | 43,00 € | 24,00 € A
60,00 € | 47,00 € | 32,50 € | 19,50 € B

La Rondine

GIACOMO PUCCINI

INSZENIERUNG Rolando Villazón, 2015

12.02. DI 19.30 A 20.02. MI 19.30 A
16.02. SA 19.30 B 23.02. SA 19.30 C
PREISE 71,00 € | 58,00 € | 43,00 € | 24,00 € A
71,00 € | 58,00 € | 43,00 € | 24,00 € B
Kind b. 18 Jahre 10,00 €
32,00 € C

La Sonnambula

VINCENZO BELLINI

INSZENIERUNG Jossi Wieler, Sergio Morabito

MUSIKALISCHE LEITUNG Diego Fasolis
DRAMATURGIE Lars Gebhardt

Jossi Wieler und Sergio Morabito erarbeiten ihre 2012 für die Staatsoper Stuttgart entstandene Inszenierung in der kongenialen Ausstattung von Anna Viebrock neu für die Deutsche Oper Berlin. Die romantische Idylle des Schweizer Bergdorfes übersetzen sie in die biedere Enge eines Dorfgasthofes.

02.02. SA 19.30 A 10.02. SO 18.00 B
07.02. DO 19.30 B
PREISE 32,00 € A
71,00 € | 58,00 € | 43,00 € | 24,00 € B

Rigoletto

GIUSEPPE VERDI

INSZENIERUNG Jan Bosse, 2013

06.02. MI 19.30 A 13.02. MI 19.30 B
PREISE 32,00 € A
60,00 € | 47,00 € | 32,50 € | 19,50 € B

Lucia di Lammermoor

GAETANO DONIZETTI



FOTO BETTINA STOESS

INSZENIERUNG | BÜHNE | KOSTÜME Filippo Sanjust, 1980

Donizettis wohl berühmteste tragische Oper geht auf Sir Walter Scotts populären Roman von 1819 zurück: „The Bride of Lammermoor“.

04.02. MO 19.30 15.02. FR 19.30
08.02. FR 19.30
PREISE 71,00 € | 58,00 € | 43,00 € | 24,00 €

Salome

RICHARD STRAUSS

INSZENIERUNG Claus Guth, 2016

24.02. SO 18.00
PREISE 71,00 € | 58,00 € | 43,00 € | 24,00 €

Turandot

GIACOMO PUCCINI

INSZENIERUNG Lorenzo Fiononi, 2008

22.02. FR 19.30
PREISE 71,00 € | 58,00 € | 43,00 € | 24,00 €

GRIPS HANSAPLATZ

ALTONAER STR. 22 10557 BERLIN

Linie 1

VOLKER LUDWIG
AB 16 JAHREN

INSZENIERUNG Wolfgang Kolneder, 1986

01.02. FR 19.30 22.02. FR 19.30
02.02. SA 19.30 23.02. SA 19.30
03.02. SO 18.00 24.02. SO 18.00
21.02. DO 19.30 PREIS 21,50 €

KOMISCHE OPER BERLIN

BEHRENSTR. 55-57 10117 BERLIN

Candide

LEONARD BERNSTEIN

INSZENIERUNG Barrie Kosky

MUSIKALISCHE LEITUNG Jordan de Souza

03.02. SO 19.00 PREIS 39,00 €

Eine Frau, die weiß, was sie will!

OSCAR STRAUS

INSZENIERUNG Barrie Kosky, 2015
MIT Dagmar Manzel und Max Hopp

17.02. SO 19.00 PREIS 26,00 €

La Bohème

GIACOMO PUCCINI

INSZENIERUNG Barrie Kosky

02.02. SA 19.30 A PREISE 39,00 € A
08.02. FR 19.30 B 39,00 € B
14.02. DO 19.30 C 37,00 € C

West Side Story

LEONARD BERNSTEIN

INSZENIERUNG Barrie Kosky, Otto Pichler 2013

10.02. SO 19.00 A 27.02. MI 19.30 A
16.02. SA 19.30 A 28.02. DO 19.30 A
20.02. MI 19.30 B PREISE 39,00 € A
23.02. SA 19.30 A 37,00 € B
24.02. SO 19.00 A

NEUKÖLLNER OPER

KARL-MARX-STR. 131-133 12043 BERLIN

Elfie

KOMPOSITION Wolfgang Böhmer
TEXTFASSUNG UND INSZENIERUNG Martin G. Berger

MUSIKALISCHE LEITUNG Oliver Imig

DRAMATURGIE Bernhard Glöcksin

AUSSTATTUNG Sarah Karl

VIDEO Roman Rehor

MIT Jana Degebrodt, Regine Gebhardt, Clemens Gnad, Inka Löwendorf, Guido Kleineidam, Isabella Köpke, Victor Petitjean, David Schroeder

nach „Die Freude am Leben“ von Tankred Dorst

Eine ganze Stadt spricht über Elfie. Nur: der ist das egal. Weil es eh nicht stimmt, weil es keiner versteht, weil es niemanden interessiert, was sie antreibt und was sie erstickend lässt an diesen Leuten und dieser Stadt. Wie schnell ist ein Urteil gefasst über eine, die sich nicht „an die Spielregeln hält“.

02.02. SA 20.00 A 15.02. FR 20.00 A
03.02. SO 20.00 B 16.02. SA 20.00 A
07.02. DO 20.00 B 17.02. SO 20.00 B
08.02. FR 20.00 A 24.02. SO 20.00 B
09.02. SA 20.00 A 26.02. DI 20.00 B
10.02. SO 20.00 B 28.02. DO 20.00 B
14.02. DO 20.00 B
PREISE 27,50 € | 21,50 € A
23,50 € | 18,50 € B

Musiktheater

NEUKÖLLNER OPER - STUDIOBÜHNE
KARL-MARX-STR. 131-133 12043 BERLIN

Die Fleisch

NEU

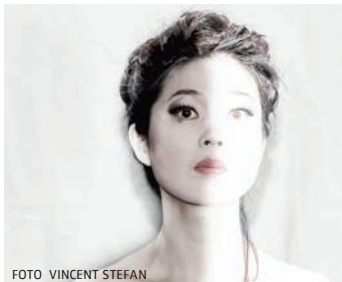


FOTO VINCENT STEFAN

MUSIKALISCHE EINRICHTUNG UND LEITUNG

Markus Syperek

INSZENIERUNG | FASSUNG | VIDEOS Vincent Stefan

FASSUNG | DRAMATURGIE Bernhard

Glocksin

BÜHNE Sabrina Rossetto

KOSTÜM Rebekka Dornhege Reyes

TASTENINSTRUMENTE Markus Syperek

VIOLONCELLO N.N.

SAXOPHONE Ruth Velten

Ein Ritual mit der Oper „Ayamé“ von Kosaku Yamada

Erstaufführung

Um 1931 schreibt der japanische Komponist Kóşçak („Kosaku“) Yamada - der zuvor u. a. in Berlin studiert hatte - für Paris den Operneinakter „Ayamé“. Als „Opéra choréographique“ unterteilt, ist das zwischen Debussy, Richard Strauss und japanischen Klängen oszillierende Werk alles andere als eine Ballettmusik, sondern das kammerspielerartige Drama des Mädchens Ayamé, das als Prostituierte arbeiten muss, um die Schulden des verstorbenen Vaters zu tilgen und die Ehre der Familie wiederherzustellen. Als alle Versuche ihres Bräutigams scheitern, sie aus dem Bordell zu befreien, bleibt dem jungen Paar nur ein anderer - traditionell japanischer - Ausweg.

Mit seinem Team folgt der Regisseur und Videokünstler Vincent Stefan der Frage Ayamés, wem unser Körper gehört. Zu Beginn wird Ayamé auf den Tokaido geschickt, den großen Handelsweg, an dessen Ziel u. a. das Bordell liegt. Wie sieht dieser Weg heute aus, fast 90 Jahre später?

23.02.	SA	20,00	A	PREISE	19,50 €	A
27.02.	MI	20,00	B		15,50 €	B

STAATSOPER UNTER DEN LINDEN
UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

Don Giovanni

WOLFGANG AMADEUS MOZART

INSZENIERUNG Claus Guth, 2012

MUSIKALISCHE LEITUNG Lahav Shani

08.02.	FR	19,00		12.02.	DI	19,00
10.02.	SO	18,00		PREIS		36,00 €

Il barbiere di Siviglia

GIOACCHINO ROSSINI

INSZENIERUNG Ruth Berghaus, 1968

MUSIKALISCHE LEITUNG Daniel Cohen

BÜHNENBILD | KOSTÜME Achim Freyer

MIT Staatskapelle Berlin, Staatsopernchor

01.02.	FR	19,00		15.02.	FR	19,00
07.02.	DO	19,30		PREIS		33,00 €

Die Zauberflöte

WOLFGANG AMADEUS MOZART | EMANUEL SCHIKANEDER

INSZENIERUNG Yuval Sharon

MUSIKALISCHE LEITUNG Franz Welser-Möst

BÜHNENBILD Mimi Lien

VIDEO Hannah Wasileski

EINSTUDIERTER CHOR Martin Wright

DRAMATURGIE Krystian Lada, Benjamin Wängig

Seit 25 Jahren begeistert August Everdings »Zauberflöten«-Inszenierung große wie kleine Besucher der Staatsoper. Doch nun ist es an der Zeit, Mozarts vielschichtiges Meisterwerk einer neuerlichen Befragung zu unterziehen, und so entführt der US-amerikanische Regisseur Yuval Sharon in nicht weniger fantasievolle, doch ästhetisch ganz andere Bilderwelten. Im Zentrum steht dabei die Idee einer Collage, wie sie schon Mozarts Musik selbst darstellt, indem sie beständig zwischen den Stilebenen des Singspiels und der Opera seria changiert. Diese Vielfalt nimmt Sharon zum Anlass, gemeinsam mit Bühnenbildnerin Mimi Lien und dem belgischen Modedesigner Walter Van Beirendonck einen kreativ-spielerischen und vor allem bunten Blick auf Mozarts Oper zu werfen.

21.02.	DO	19,00	A	PREISE	36,00 €	A
28.02.	DO	19,00	B		30,00 €	B

STAGE THEATER DES WESTENS
KANTSTR. 12 10623 BERLIN

Tanz der Vampire

Tipp

REGIE Roman Polanski

MUSIK Jim Steinman

CHOREOGRAPHIE Dennis Callahan

Das Kultmusical „Tanz der Vampire“ kommt nur bis März 2019 zurück nach Berlin.

01.02.	FR	19,30	A	15.02.	FR	19,30	A
03.02.	SO	19,30	B	17.02.	SO	19,30	B
06.02.	MI	19,30	C	20.02.	MI	19,30	C
08.02.	FR	19,30	A	22.02.	FR	19,30	A
10.02.	SO	19,30	B	24.02.	SO	19,30	B
13.02.	MI	19,30	C	27.02.	MI	19,30	C
PREISE		105,00 €		94,50 €		79,00 €	A
				97,00 €		88,50 €	B
				88,50 €		79,00 €	C

TIPI AM KANZLERAMT

GROSSE QUERALLEE 10557 BERLIN

Frau Luna

PAUL LINCKE | HEINZ BOLTEN-BAECKERS

REGIE Bernd Mottl

MUSIKALISCHE LEITUNG Johannes Roloff

MIT Andreja Schneider, Gustav Peter Wöhler, Katharina Thalbach, Tobias Bonn, Christoph Marti, Sharon Brauner, Benedikt Eichhorn, Thomas Pigor, Max Gertsch, Cora Frost, Gert Thumser, Ades Zabel u.a.

Wiederaufnahme

02.02.	SA	20,00	A	16.02.	SA	20,00	A
03.02.	SO	19,00	B	20.02.	MI	20,00	B
06.02.	MI	19,00	B	21.02.	DO	20,00	B
07.02.	DO	19,00	B	22.02.	FR	20,00	A
08.02.	FR	20,00	A	23.02.	SA	20,00	A
09.02.	SA	20,00	A	24.02.	SO	19,00	B
13.02.	MI	20,00	B	27.02.	MI	20,00	B
14.02.	DO	20,00	B	28.02.	DO	20,00	B
15.02.	FR	20,00	A				
PREISE				64,50 €		54,50 €	A
				59,50 €		49,50 €	B

VOLKSÜHNE

ROSA-LUXEMBURG-PLATZ 10178 BERLIN

Drei Milliarden Schwestern

BONN PARK

REGIE Bonn Park

KOMPOSITION Ben Roessler

MUSIKALISCHE LEITUNG Knut Andreas

DRAMATURGIE Vanessa Unzalu Troya, Hannah Schünemann

MIT Jugendsinfonieorchester Berlin am Georg-Friedrich-Händel-Gymnasium

23.02.	SA	19,30		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	--------------	---------

Schauspiel

14



Foto Julian Roeder


VOLKSBUHNE

ROSA-LUXEMBURG-PLATZ 10178 BERLIN

Das 1. Evangelium

REGIE Kay Voges DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY Voxi Bärenklau
 VIDEO-DESIGN Robi Voigt MUSIK Paul Wallfisch LIVE-TON-SAMP-
 LING Philip Roscher MIT Manolo Bertling, Julischka Eichel,
 Paul Grill, Rahel Ohm, Holger Stockhaus u.a.

frei nach dem Matthäus-Evangelium

Übernahme vom Schauspiel Stuttgart

Und Gott wurde Mensch. Auf den Spuren des Matthäus-Evangeliums, Bachs Passionen und der Verfilmung von Pier Paolo Pasolini erzählt der Regisseur Kay Voges vom Ur-Mythos des Neuen Testaments. Zwischen dem Schrei der Geburt und dem Schrei des Todes ereignet sich das Leben des Menschen Jesus von Nazareth. Wie kann man die Menschwerdung Gottes heute erzählen? Pasolini hatte Jesus als realistische, menschliche Figur inszeniert. Im italienischen Matera drehte er fast ausschließlich mit Laiendarstellern. Auch Fred Holland Day, einer der ersten Pioniere der amerikanischen Fotografie, inszenierte im Sommer 1898 auf einem Hügel mit Nachbarn aus seinem Wohnort Norwood eine Passionsserie. Er selbst übernahm die Rolle Jesu Christi - inspiriert hatte ihn dazu ein Besuch bei den Oberammergauer Passionsspielen. Pasolinis und Days Beschäftigung mit dem Evangelium bieten Kay Voges die Folie, parallel zur Passionsgeschichte das „Live-Making-of“ der Inszenierung in Szene zu setzen: Er zeigt, wie die Bilder, die einen überwältigen, hergestellt werden. Dadurch lernt man zugleich, diesen Bildern zu misstrauen. Voges' Arbeiten bewegen sich im Grenzbereich zwischen Bildender Kunst, Theater, Film und Liturgie. Frei nach Matthäus erzählt er von den Passionen unserer Welt, vom Glauben, vom Verlust des Glaubens und vom Leben des Künstlers als Schmerzensmann.

16.02. SA 19.30

17.02. SO 18.00

PREIS

19,50 €

BALLHAUS NAUNYNSTRASSE
NAUNYNSTR. 27 10997 BERLIN

Bloody, medium oder durch

REGIE Anestis Azas

„Bloody, medium oder durch“ ist eine fiktiv-dokumentarische Inszenierung über eine brisante Rezeptur von Arbeitsbedingungen, Grenzziehungen und europäischer Krise.

09.02.	SA	20.00	12.02.	DI	20.00
10.02.	SO	19.00	PREIS		14,00 €
11.02.	MO	20.00			

Walking Large

TOKS KÖRNER

REGIE Atif Mohammed Nor Hussein

MIT Jean-Philippe Kodjo Adabra, Aloysius Itoka, Toks Körner, Patrick Pinheiro

Tomo wartet auf den Haftrichter. Marc sucht die richtige Krawatte für seine Antrittsvorlesung. Zwei Brüder. Damals, als er noch nicht schwimmen konnte, versuchte Tomo das Meer rapend zu besänftigen; sein Bruder Marc nahm sich vor, ein einwandfreies Leben zu führen: Familie, Karriere, Krawatte. Zwei Wege, das Leben zu meistern. Oder auch nicht. Die gesellschaftlichen Normen erfüllen zu wollen, kann so absurd sein wie der Versuch, das Meer zu bezirnen.

16.02.	SA	20.00	21.02.	DO	20.00
17.02.	SO	19.00	PREIS		14,00 €
20.02.	MI	20.00			

BERLINER ENSEMBLE
BERTOLT-BRECHT-PLATZ 1 10117 BERLIN

Ballroom Schmitz

CLEMENS SIENKNECHT UND BARBARA BÜRK

REGIE Clemens Sienknecht und Barbara Bürk

MIT Nico Holonics, Annika Meier, Tilo Nest, Friedrich Paravicini, Owen Peter Read, Werner Riemann u.a.

25.02.	MO	19.30			
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

Die Parallelwelt

KAY VOGES, EVA VERENA MÜLLER UND ALEXANDER KERLIN

REGIE Kay Voges

VIDEO-ART Mario Simon, Robinson Voigt

DRAMATURGIE Sibylle Baschung,

Alexander Kerlin

02.02.	SA	19.30	23.02.	SA	19.30
03.02.	SO	18.00	24.02.	SO	18.00
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

Kunst

YASMINA REZA

REGIE Oliver Reese

MIT Wolfgang Michael, Sascha Nathan, Martin Rentzsch

01.02.	FR	19.30			
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

Vernon Subutex 1 - 3



Martin Wuttke liest in Serie

Mit ihrer groß angelegten dreiteiligen Romanserie „Vernon Subutex 1 - 3“, die in Frankreich die Literaturszene grenzensprengend revolutioniert hat und deren dritter Teil in Deutschland Anfang September erschienen ist, hat die Autorin Virginie Despentes nichts weniger als ein neues Testament der Gegenwart geschrieben. Und obwohl es immerzu bergab geht und alles eiskalt vor einem steht, ist es die schöne Wärme der Utopie, die einen mehr und mehr umarmt, je höher man wird.

22.02.	FR	20.00	PREIS	19,00 €
--------	----	-------	-------	---------

BERLINER ENSEMBLE (KLEINES HAUS)
BERTOLT-BRECHT-PLATZ 1 10117 BERLIN

Der Lebenslauf des Boxers Samson-Körner

REGIE Dennis Krauß

MIT Oliver Kraushaar

1924 lernte Brecht den Boxmeister Paul Samson-Körner kennen und ließ sich seine Geschichte erzählen ...

25.02.	MO	20.00	PREIS	17,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Mother

VON UND MIT Anita Vulesica

Ein musikalischer Abend mit Madonna – über Verlassenheit, Vergänglichkeit und die Angst zu versagen.

23.02.	SA	20.00	PREIS	17,00 €
24.02.	SO	18.00		

heiner 1-4 (engel fliegend,abgelauscht)

NEU

FRITZ KATER

REGIE Lars-Ole Walburg

BÜHNE Robert Schweer

KOSTÜME Nina Gundlach

MUSIK Tomek Kolczynski

DRAMATURGIE Stephan Wetzel

Uraufführung

Heiner Müller, ehemaliger Intendant des Berliner Ensembles, gilt als einer der wichtigsten deutschsprachigen Dramatiker und Schriftstellerpersönlichkeiten der DDR. Ein anderer Theatertextautor ist Fritz Kater, der nun ein Stück über Heiner Müller geschrieben hat. In diesem spielt Kater in verschiedenen Texturen mit dem Theater selbst und fächert Gesagtes und Gelebtes von Müller weit auf. Wie der Titel beschreibt, hat Kater abgelauscht, was im Echo der Geschichte nachhallt: Die Liebesgeschichte zwischen Heiner Müller und Brigitte Maria Mayer oder Interviewfetzen über Kunst und Gesellschaft aus den Nachwendejahren, genauso wie ein Stück im Stück und einen Monolog über das Leben, das Ende und den ganzen Rest.

02.02.	SA	20.00	17.02.	SO	18.00
03.02.	SO	18.00	PREIS		17,00 €
16.02.	SA	20.00			

BERLINER KRIMINALTHEATER
PALISADENSTR. 48 10243 BERLIN

Arsen und Spitzenhäubchen

JOSEPH KESSELRING

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Anette Felber und Vera Müller u.a.

16.02.	SA	16.00	16.02.	SA	20.00
PREIS			33,00 €	28,00 €	

Ausser Kontrolle

RAY COONEY

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Katharina Zapatka, Silvio Hildebrandt, Gunnar Haberland u.a.

01.02.	FR	20.00	22.02.	FR	20.00
PREIS			33,00 €	28,00 €	

Der Mörder ist immer der Gärtner

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Tom Deininger, Angelika Mann und Dejan Brkic

12.02.	DI	20.00			
PREIS			28,00 €	25,00 €	

Schauspiel

Der Seelenbrecher

SEBASTIAN FITZEK

Tipp

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT André Zimmermann, Matti Wien, Kristin Schulze u.a.

04.02. MO 20.00

PREISE 28,00 € | 25,00 €

Die Mausefalle

AGATHA CHRISTIE

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Maria Jany, Anette Felber, Sandra Steinbach, Katrin Martin, Felix Isenbügel, Matti Wien, Tom Deininger u.a.

08.02. FR 20.00 09.02. SA 20.00

PREISE 33,00 € | 28,00 €

Die Therapie

SEBASTIAN FITZEK

REGIE | BÜHNENBILD Wolfgang Rumpf

MIT Esther Esche, Thomas Gumpert, Peter Groeger, Wolfram von Stauffenberg

06.02. MI 20.00 19.02. DI 20.00

11.02. MO 20.00

PREISE 28,00 € | 25,00 €

Die zwölf Geschworenen

REGINALD ROSE

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Katrin Martin, Gerd Melzer, Maria Jany, Matti Wien u.a.

14.02. DO 20.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

Ein Mord wird angekündigt

AGATHA CHRISTIE

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Gundula Piepenbring, Alexandra Maria Johannknecht u.a.

15.02. FR 20.00 23.02. SA 20.00

PREISE 33,00 € | 28,00 €

Erbarmen

REGIE Wolfgang Rumpf

MIT Silvio Hildebrandt, Alejandro Ramón Alonso, Kristin Schulze, André Zimmermann, Maria Jany, Karl-Heinz Barthelmeus, Alexander Altomirianos u.a.

21.02. DO 20.00

PREISE 28,00 € | 25,00 €

Fisch zu viert

WOLFGANG KOHLHAASE UND RITA ZIMMER

REGIE Matti Wien

MIT Uta Schorn, Maria Jany, Cornelia Lippert und Matti Wien

07.02. DO 20.00

PREISE 28,00 € | 25,00 €

Inspektor Campbells letzter Fall

SAUL O' HARA

REGIE Wolfgang Rumpf | Matti Wien

MIT Gundula Piepenbring, Vera Müller, Manfred Borges, Peter Groeger, Sebastian Freigang, Kai Peter Gläser u.a.

28.02. DO 20.00

PREISE 28,00 € | 25,00 €

Passagier 23

SEBASTIAN FITZEK

REGIE Thomas Wingrich

MIT Maria Jany, Jenny Löffler, Katrin Martin, Alexandra Maria Johannknecht,

02.02. SA 16.00 18.02. MO 20.00

02.02. SA 20.00 25.02. MO 20.00

13.02. MI 20.00 26.02. DI 20.00

17.02. SO 17.00

PREISE 33,00 € | 28,00 €

Tod auf dem Nil

AGATHA CHRISTIE, BEARBEITET VON MARIA JANY & MATTI WIEN

REGIE Wolfgang Rumpf | Matti Wien

MIT Matti Wien, Annette Borchardt, Jan Hasenfuß, Maria Jany u.a.

03.02. SO 17.00 24.02. SO 17.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

Zwei wie Bonnie und Clyde

TOM MÜLLER UND SABINE MISIORNY

REGIE Elisabeth Engstler

MIT Oliver Gabbert und Alexandra M. Johannknecht

10.02. SO 17.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

DEUTSCHES THEATER

SCHUMANNSTRASSE 13 A 10117 BERLIN

Cry Baby

RENÉ POLLESCH

REGIE René Pollesch

MIT Christine Groß, Judith Hofmann, Bernd Moss, Sophie Rois u.v.a.

17.02. SO 19.00 PREISE 19,50 €

Das Spiel ist aus

JEAN-PAUL SARTRE

REGIE Jette Steckel

MIT Judith Hofmann, Ole Lagerpusch, Alexander Khuon, Barbara Heynen u.a.

09.02. SA 18.00 PREISE 19,50 €

09.02. SA 20.30

Der Besuch der alten Dame

FRIEDRICH DÜRRENMATT

REGIE Bastian Kraft

MIT Wiebke Mollenhauer, Olivia Gräser, Katharina Matz, Helmut Mooshammer, Barbara Schnitzler u.a.

19.02. DI 19.30 PREISE 19,50 €

Drei Schwestern

NACH ANTON TSCHECHOW



REGIE Karin Henkel

MIT Felix Goeser, Michael Goldberg, Benjamin Lillie, Bernd Moss, Angela Winkler

14.02. DO 19.30 Superpreis 14,00

Ein Käfig ging einen Vogel suchen

FRANZ KAFKA

BÜHNE Andreas Kriegenburg

MIT Elias Arens, Moritz Grove, Nele Rostetz, Bernd Moss, Jörg Pose u.a.

01.02. FR 19.30 PREISE 19,50 €

Have a Cup of Tea mit Sophie Rois

Tipp

Eine musikalische Lesung mit Erzählungen von Ian McEwan und Songs von Ray Davies

26.02. DI 20.00 PREISE 19,50 €

Hunger. Peer Gynt

NACH HAMSUN | IBSEN

REGIE Sebastian Hartmann

23.02. SA 19.30 PREISE 19,50 €

In der Sache J. Robert Oppenheimer

NEU

HEINAR KIPPHARDT

REGIE Christopher Rüping

Er gilt als der „Vater der Atombombe“ und hat den Abwurf der Bombe auf Hiroshima bis hin zur Zündhöhe wissenschaftlich begleitet ...

13.02.	MI	20.00		PREIS	19,50 €
24.02.	SO	18.00			

Let Them Eat Money Welche Zukunft?!

REGIE Andres Veiel

MIT Frank Seppeler, Susanne-Marie Wrage, Paul Grill, Kathleen Morgeneyer, Celia Bähr | Luise Hart u.a.

12.02.	DI	20.00		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

Westend

MORITZ RINKE

REGIE Stephan Kimmig

MIT Ulrich Matthes, Anja Schneider, Linn Ruesse, Paul Grill, Bernd Stempel, Birgit Unterweger

10.02.	SO	18.00		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

DEUTSCHES THEATER - KAMMERSPIELE
SCHUMANNSTR. 13 A 10117 BERLIN

Alte Meister

THOMAS BERNHARD

REGIE Thom Luz

MIT Christoph Franken, Camill Jammal, Katharina Matz, Wolfgang Menardi, Daniele Pintaudi

17.02.	SO	19.30		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

Black Maria

NEU

RENÉ POLLESCH

REGIE René Pollesch

BÜHNE | KOSTÜME Nina von Mechow

DRAMATURGIE Juliane Koepf

Die Geburtsstätte des kommerziellen Kinos ist wohl die Black Maria, das 1893 gebaute erste Filmstudio der Welt. Die Dachpappe, aus der es gefertigt war, und seine Enge erinnerten an die damaligen schwarz lackierten Gefangenentransporter, lahme Pferdekutschen, die man „Black Maria“ nannte nach dem damals berühmtesten Rennpferd.

09.02.	SA	21.00		16.02.	SA	19.00
10.02.	SO	19.30		24.02.	SO	19.30
15.02.	FR	20.00		PREIS		19,50 €

Die stillen Trabanten

CLEMENS MEYER

REGIE Armin Petras

MIT Alexander Khuon, Maike Knirsch, Božidar Kocevski, Peter Kurth, Anja Schneider, Katrin Wichmann

27.02.	MI	20.00		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

In Stanniolpapier

BJÖRN SC DEIGNER
AB 18 JAHREN

REGIE Sebastian Hartmann

In der Inszenierung kommt es zu szenischen Darstellungen von sexualisierter Gewalt. Für Jugendliche unter 18 Jahren ist die Vorstellung daher nicht geeignet.

21.02.	DO	20.00		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

It Can't Happen Here

NACH DEM ROMAN VON SINCLAIR LEWIS

REGIE Christopher Rüping

MIT Felix Goeser, Michael Goldberg, Benjamin Lillie, Camill Jammal, Wiebke Mollenhauer; Matze Pröllochs (Live-Musik, Schlagzeug)

18.02.	MO	20.00		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

Jeder Idiot hat eine Oma; nur ich nicht

ROSA VON PRAUNHEIM

REGIE Rosa von Praunheim

MIT Božidar Kocevski und Heiner Bomhard

14.02.	DO	20.00		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

Medea. Stimmen

CHRISTA WOLF

REGIE Tilmann Köhler

DRAMATURGIE Juliane Koepf

„Was reden sie. Ich, Medea, hätte meine Kinder umgebracht. Ich, Medea, hätte mich an dem ungetreuen Jason rächen wollen. Wer soll das glauben.“

26.02.	DI	20.00		PREIS	19,50 €
--------	----	-------	--	-------	---------

DJT IM THEATER COUPÉ
HOHENZOLLERN DAMM 177 10173 BERLIN

Benjamin-Wohin?

REGIE Evgenija Rabinovitch

MIT Alexander Gutman, Alexander Julius Frölich, Joachim Kelsch, Andrea Kurmann

07.02.	DO	19.00		PREIS	17,00 €
08.02.	FR	19.00			

Kabarett Größenwahn

MIT Katharina Groth, Judith Steinhäuser, Alexandra Julius Frölich
AM KLAVIER Alexander Gutman

Förderverein für deutsch-jüdische Theater- und Vorstellungen e.V.

02.02.	SA	20.00		PREIS	17,00 €
17.02.	SO	19.00			

Kurt Tucholsky - Kabarett!?

MIT Manfred Kloss und Alexander Gutman (Klavier)

01.02.	FR	20.00		PREIS	17,00 €
09.02.	SA	20.00			

Shabat Shalom

Ein Freitagabend in einer jüdischen Familie

03.02.	SO	19.00		PREIS	20,00 €
--------	----	-------	--	-------	---------

Shalom - Salam: Wohin? Folge 4

IDEE Dan Lahav

BUCH Alexandra Julius Frölich

REGIE Hermann Höcker

MUSIKALISCHE LEITUNG Alexander Gutman

Eine Culture-Clash-Tragikomödie

Ein jüdischer Junge liebt ein muslimisches Mädchen. Für die jeweiligen Familien ist das eine Katastrophe ...

14.02.	DO	19.00		16.02.	SA	19.00
15.02.	FR	19.00		PREIS		14,00 €

GALLI THEATER
ORANIENBURGER STRASSE 32 10117 BERLIN

68er Spätlese

MIT Roman Walkowiak, Rainer Eckhardt, Marion Martinez

24.02.	SO	19.00		PREIS	21,00 €
--------	----	-------	--	-------	---------

Der Beziehungscoach

JOHANNES GALLI

MIT Thomas Matuszewski, Sina Haarmann, Rainer Eckhardt

07.02.	DO	20.00		27.02.	MI	20.00
08.02.	FR	20.00		PREIS		21,00 €

Die 7 Typen Show

MIT Rainer Eckhardt, Marion Martinez

09.02.	SA	20.00		22.02.	FR	20.00
15.02.	FR	20.00		PREIS		21,00 €
16.02.	SA	20.00				

Schauspiel

Die Männerfalle

MIT Sina Haarmann, Charlotte Neef

28.02. DO 20.00 **PREIS** 21,00 €

Ehekracher

MIT Rainer Eckhardt, Marion Martinez

03.02. SO 19.00 17.02. SO 19.00
10.02. SO 19.00 **PREIS** 21,00 €

Männerschlussverkauf

MIT Marion Martinez, Sina Haarmann

01.02. FR 20.00 20.02. MI 20.00
02.02. SA 20.00 **PREIS** 21,00 €

Olly und Dolly

JOHANNES GALLI

Eine musikalische Komödie

13.02. MI 20.00 **PREIS** 21,00 €
14.02. DO 20.00

GRIPS HANSAPLATZ

ALTONAER STR. 22 10557 BERLIN

Eine linke Geschichte

VOLKER LUDWIG | DETLEF MICHEL
AB 16 JAHREN

REGIE Wolfgang Kolneder
REGIE NEUFASSUNG Rüdiger Wandel

07.02. DO 19.30 **PREIS** 18,00 €
08.02. FR 19.30

KLEINES THEATER

SÜDWESTKORSO 64 12161 BERLIN

Die Känguru-Chroniken

REGIE Heiki Ikkola
AUSSTATTUNG Sabine Köhler
MIT Dirk Neumann und einem Känguru

02.02. SA 20.00 **PREIS** 19,50 €
03.02. SO 18.00

Die Rechnung

CLÉMENT MICHEL

REGIE Karin Bares
MIT Oliver Dupont u.a.

09.02. SA 20.00 **PREIS** 19,50 €
10.02. SO 18.00

Die verlorene Ehre der Katharina Blum

ALEXANDER KRATZER NACH HEINRICH BÖLL

REGIE Karin Bares
MIT Sybille Weiser, Cornelia Schönwald,
Boris Freytag, Jean Mesäer u.a.

13.02. MI 20.00 27.02. MI 20.00
15.02. FR 20.00 **PREIS** 19,50 €

Miss Daisy und ihr Chauffeur

ALFRED UHRY

REGIE Pierre Sanoussi-Bliss
MIT Ute Lubosch, Pierre Sanoussi-Bliss,
Matthias Freihof

20.02. MI 20.00 24.02. SO 18.00
22.02. FR 20.00 **PREIS** 19,50 €
23.02. SA 20.00

Pique Dame

NACH DER ERZÄHLUNG VON ALEXANDER PUSCHKIN

BUCH UND REGIE Boris von Poser
MIT Stella Maria Adorf, Frederike
Schinzler, Philip Wilhelmi, Jörg Malchow

01.02. FR 20.00 17.02. SO 18.00
16.02. SA 20.00 **PREIS** 19,50 €

Schachnovelle

HELMUT PESCHINA NACH DER GLEICHNAMIGEN
ERZÄHLUNG VON STEFAN ZWEIF



REGIE Karin Bares
MIT Boris Freytag, Mirko Böttcher, Max
Grashof, Edward Scheuzger, Stefan
Dick, Sabine Schwarzlose

06.02. MI 20.00 **PREIS** 19,50 €
08.02. FR 20.00

KOMÖDIE IM SCHILLERTHEATER

BISMARCKSTR. 110 10625 BERLIN

Hase Hase

COLINE SERREAU | DEUTSCH VON MARIE BESSON

REGIE Coline Serreau
MIT Katharina Thalbach, Anna Thalbach,
Susanne Häusler, Philippe Besson u.a.

01.02. FR 20.00 A 13.02. MI 20.00 B
02.02. SA 20.00 B 14.02. DO 20.00 B
03.02. SO 16.00 B 15.02. FR 20.00 B
05.02. DI 20.00 A 16.02. SA 20.00 B
06.02. MI 20.00 A 17.02. SO 16.00 B
07.02. DO 20.00 A 21.02. DO 20.00 B
08.02. FR 20.00 A 22.02. FR 20.00 B
09.02. SA 20.00 B 23.02. SA 20.00 B
10.02. SO 16.00 B 24.02. SO 16.00 B
12.02. DI 20.00 B

PREISE 19,50 € A
28,00 € | 19,50 € B

Willkommen bei den Hartmanns

SIMON VERHOEVEN

BEARBEITUNG John von Düffel
REGIE Martin Woelffer
MIT Rufus Beck, Gesine Cukrowski,
Marion Kracht, Mike Adler, Jonathan
Beck, Pia-Micaela Barucki und Quatis
Tarkington

26.02. DI 20.00 28.02. DO 20.00
27.02. MI 20.00
PREISE 28,00 € | 19,50 €

MAXIM GORKI THEATER

AM FESTUNGSGRABEN 2 10117 BERLIN

Atlas des Kommunismus

LOLA ARIAS

REGIE Lola Arias
MIT Matilda Florczyk, Salomea Genin,
Mai-Phuong Kollath, Ruth Reinecke u.a.

12.02. DI 19.30 **PREIS** 15,50 €
13.02. MI 19.30

Ausser sich

SASHA MARIANNA SALZMANN

REGIE Sebastian Nübling

23.02. SA 19.30 **PREIS** 19,50 €

Common Ground

Yael Ronen & ENSEMBLE

REGIE Yael Ronen
MIT Vernesa Berbo, Niels Bormann,
Dejan Buc'in, Mateja Meded, Jasmina
Music, Orit Nahmias, Aleksandar
Radenkovic

04.02. MO 19.30 **PREIS** 19,50 €

Der Russe ist einer, der Birken liebt

OLGA GRJASNOWA

REGIE Yael Ronen
MIT Mehmet Atesçi, Knut Berger,
Anastasia Gubareva, Orit Nahmias,
Tim Porath, Dimitrij Schaad, Thomas
Wodianka

03.02. SO 18.00 **PREIS** 19,50 €

Die Gerechten

ALBERT CAMUS

REGIE Sebastian Baumgarten
MIT Mazen Aljubbeh, Jonas Dasssler,
Lea Draeger, Aram Tafreshian, Till
Wonka

27.02. MI 19.30 **PREIS** 19,50 €

Die Nacht von Lissabon **NEU**

ERICH MARIA REMARQUE

REGIE Hakan Sava Mican

07.02. DO 19.30 **PREIS** 19,50 €

22.02. FR 19.30

Ein Bericht für eine Akademie **NEU**

NACH MOTIVEN DER ERZÄHLUNG VON FRANZ KAFKA

REGIE Oliver Frljic

09.02. SA 19.30 **PREIS** 19,50 €

21.02. DO 19.30

Es sagt mir nichts, das sogenannte Draußen

SIBYLLE BERG

REGIE Sebastian Nübling

MIT Nora Abdel-Maksoud, Suna Gürler, Rahel Jankowski, Cynthia Micas

14.02. DO 19.30 **PREIS** 19,50 €

Glaube Liebe Hoffnung

ÖDÖN VON HORVATH | LUKAS KRISTL

REGIE Hakan Savas Mican

24.02. SO 18.00 **PREIS** 19,50 €

Roma Armee

NACH EINER IDEE VON SANDRA SELIMOVIC, SIMONIDA SELIMOVIC

REGIE Yael Ronen

MIT Mehmet Atesci, Hamze Bytyci, Mihaela Dragan, Riah May Knight, Linda Larsson, Orit Nahmias, Sandra Selimovic, Simonida Selimovic

18.02. MO 19.30 **PREIS** 19,50 €

Salome

NACH OSCAR WILDE

REGIE Ersan Mondtag

16.02. SA 19.30 **PREIS** 19,50 €

17.02. SO 18.00

Small Town Boy

FALK RICHTER

REGIE Falk Richter

DRAMATURGIE Jens Hillje | Daniel Richter

02.02. SA 19.30 **PREIS** 19,50 €

Stören

SUNA GÜRLER UND ENSEMBLE

REGIE Suna Gürler

DRAMATURGIE Mazlum Nergiz

11.02. MO 19.30 **PREIS** 19,50 €

The Situation

Yael RONEN UND ENSEMBLE

REGIE Yael Ronen

MIT Ayham Majid Agha, Karim Daoud, Maryam Abu Khaled, Orit Nahmias u.a.

01.02. FR 19.30 **PREIS** 19,50 €

Verräter - Die letzten Tage

FALK RICHTER

REGIE Falk Richter

MUSIK Nils Ostendorf

DRAMATURGIE Jens Hillje

19.02. DI 19.30 **PREIS** 19,50 €

Verrücktes Blut **Tipp**

NURKAN ERPULAT UND JENS HILLJE

REGIE Nurkan Erpulat

DRAMATURGIE Jens Hillje

28.02. DO 19.30 **PREIS** 19,50 €

Yes but No

VON UND MIT Yael Ronen und Ensemble

20.02. MI 19.30 **PREIS** 19,50 €

MAXIM GORKI THEATER - STUDIO
HINTER DEM GIESSHAUS 10117 BERLIN

Mephistoland

ANDRÁS DÖMÖTÖR, KORNÉL LABODA UND ALBERT BENEDEK

REGIE András Dömötör

MIT Mareike Beykirch, Bettina Hoppe, Tim Porath, Aram Tafreshian, Mehmet Yilmaz

02.02. SA 20.30 **PREIS** 12,50 €

Papa liebt Dich

SIVAN BEN YISHAI

REGIE Suna Gürler

MUSIK Ari Robey-Lawrence

MIT Vanessa Berbo, Stella Hilb, Vidina Popov, Elena Schmidt, Linda Vaher

10.02. SO 19.00 **PREIS** 12,50 €

The Making-of

NORA ABDEL-MAKSLOUD

MUSIK Enik

DRAMATURGIE Tobias Herzberg

Eine Filmregisseurin will ein Superhelden-Remake made in Germany realisieren. Doch einige Crew-Mitglieder sind dem buchstäblichen Rollendruck nicht gewachsen.

07.02. DO 20.30 **PREIS** 12,50 €

08.02. FR 20.30

The Sequel

NORA ABDEL-MAKSLOUD

REGIE Nora Abdel-Maksoud

Regisseurin Nora Abdel-Maksoud, die 2017 mit ihrem Stück „The Making-of“ einen Überraschungserfolg landete und dreifach ausgezeichnet wurde, zeigt im November im Studio eine Fortschreibung. Auch „The Sequel“ ist eine bissig-böse Abrechnung zum Stand der Gleichberechtigung.

03.02. SO 19.00 **PREIS** 12,50 €

You are not the hero of this story (AT)

LUCIEN HAUG & SUNA GÜRLER

REGIE Suna Gürler

09.02. SA 20.30 **PREIS** 12,50 €

NOTTKES DAS KIEZTHEATER
JUNGFERNSTIEG 4 C 12207 BERLIN

Die Feuerzangenbowle

Jan Damitz und Helmuth Meier-Lautenschläger erzählen und spielen die schönsten und bekanntesten Bühnstreiche der Geschichte und bereiten eine richtige Feuerzangenbowle zu ...

23.02. SA 16.00 **PREIS** 24,00 €

Knef

BUCH | REGIE Katja Nottke

MIT Katja Nottke, Isabelle Gensior

Ein biografisches Theaterstück mit Musik (inkl. Kaffee | Tee und Kuchen)

17.02. SO 16.00 **PREIS** 24,00 €

Wegen Emil seine unanständige Lust

MIT Henry Nandzik, Isabelle

Gensior, Nicolai Preiß und Katja Nottke

(inkl. Kaffee | Tee und Kuchen)

24.02. SO 16.00 **PREIS** 24,00 €

RAMBAZAMBA THEATER
SCHÖNHAUSER ALLEE 36-39 10435 BERLIN

Die Frauen vom Meer

OLGA BACH NACH HENRIK IBSEN

REGIE Lillja Rupprecht

MIT Juliana Götze, Joachim Neumann, Hieu Pham, Zora Schemm, Aaron Smith, Nele Winkler und Angela Winkler (als Gast)

07.02. DO 19.30

08.02. FR 19.30 **PREIS** 20,00 €

Schauspiel

Die Winterreise

NACH FRANZ SCHUBERTS LIEDERZYKLUS

MUSIK Franz Schubert

REGIE Gisela Höhne

DRAMATURGIE Lilian Ascherfeld

... und sind wir selber Götter

26.02. DI 19.30 [🕒] PREIS 20,00 €

Don Juan (Probephühne)

FREI NACH MOLIÈRE

REGIE Konrad Wolf

MIT Christian Behrend, Lioba Breitsprecher, Eva Fuchs, Franziska Kleinert, Sebastian Urbanski, Nele Winkler

14.02. DO 19.30 [🕒] PREIS 14,50 €
19.02. DI 19.30

RENAISSANCE-THEATER

HARDENBERGSTR. 6

10623 BERLIN

Der erste Mensch

NACH ALBERT CAMUS

MUSIK Christoph Dangelmaier

TEXTBEARBEITUNG | PRODUKTION | INSZENIERUNG Martin Mühleis

MIT Joachim Król & l'Orchestre du Soleil

Die unglaubliche Geschichte einer Kindheit

Die Schule ein Ort, der einem den Blick auf das Leben öffnet? Ein junger Schüler, für den das Lernen ein wildes Abenteuer ist, bei dem ihm täglich neue Welten erschlossen werden? Der kleine Albert Camus hat das so erlebt.

05.02. DI 20.00 [🕒]
PREISE 25,50 € | 21,50 €

Halpern und Johnson

LIONEL GOLDSTEIN

EINRICHTUNG Gerhard Ahrens und Bernd Kauffmann

MIT Udo Samel und Gerd Wameling

Szenische Lesung

17.02. SO 18.00 [🕒]
PREISE 22,00 € | 18,00 € | 15,00 €

Präsidenten-Suite

JOHN T. BINKLEY

REGIE Guntbert Warns

MIT Imogen Kogge, Johanna Griebel, Heikko Deutschmann u.a.

15.02. FR 20.00 [🕒] 22.02. FR 20.00
16.02. SA 18.00 23.02. SA 20.00
19.02. DI 20.00 24.02. SO 16.00
20.02. MI 20.00 PREIS 19,50 €
21.02. DO 20.00

Heilig Abend

DANIEL KEHLMANN

NEU

REGIE Jakob Fedler

AUSSTATTUNG Dorien Thomsen

MIT Jacqueline Macaulay, Wanja Mues

Ein Polizist verhört eine terrorverdächtige Philosophieprofessorin. Sie soll eine Bombe gelegt haben, die an Heiligabend um Mitternacht explodieren wird. Dem Polizisten bleiben 90 Minuten, um herauszufinden, wo die Bombe ist - falls es sie wirklich gibt - und sie zu entschärfen. Das Stück beschreibt eindringlich und hochaktuell das Dilemma zwischen Freiheit und Sicherheit.

12.02. DI 20.00 [🕒] 14.02. DO 20.00
13.02. MI 20.00 PREIS 19,50 €

Tanke Sehnsucht

ANTOINE UITDEHAAG UND GUNTBERT WARNS

REGIE Antoine Uitdehaag

MUSIKALISCHE LEITUNG Harry Ermer

MIT Harry Ermer und Band, Hans-Martin Stier, Anika Mauer, Guntbert Warns, Martin Schneider, Kiara Brunken

26.02. DI 20.00 [🕒] 28.02. DO 20.00
27.02. MI 20.00 PREIS 19,50 €

Vier Stern Stunden

DANIEL GLATTAUER

REGIE Torsten Fischer

AUSSTATTUNG Herbert Schäfer, Vasilis Triantafillopoulos

MIT Anemarie Brüntjen, Nadine Schori, Rufus Beck, Markus Gertken

01.02. FR 20.00 A [🕒] 09.02. SA 20.00 A
02.02. SA 20.00 A 10.02. SO 18.00 B
03.02. SO 18.00 B

PREISE 25,50 € | 21,50 € A
19,50 € B

RENAISSANCE-TH., BRUCKNER-FOYER
HARDENBERGSTR. 6 10623 BERLIN

Gott, ist die Gegend runtergekommen

Fontane auf Reisen mit Hans-Jürgen Schatz

09.02. SA 16.00 [🕒] PREIS 16,00 €

Hans-Jürgen Schatz: Lampenfieber und andere Katastrophen

Hans-Jürgen Schatz liest Texte von Goethe, Kästner, Tucholsky, Morgenstern, Reinhardt u.a.

23.02. SA 16.00 [🕒] PREIS 16,00 €

Pink

REGINE GEBHARDT



REGIE Michael Hoffmann

MUSIKALISCHE ARRANGEMENTS Winfried Radeke

MIT Regine Gebhardt, Dominik Bopp; Anna Carewe (Violoncello)

Manchmal braucht's nur einen Lippenstift

06.02. MI 20.00 [🕒] PREIS 16,00 €

Schachnovelle

Jürgen Thormann liest Stefan Zweigs literarischen Abschiedsbrief, sein letztes und zugleich bekanntestes Werk.

02.02. SA 16.00 [🕒] PREIS 16,00 €

SCHAUBÜHNE SAAL A

KURFÜRSTENDAMM 153

10623 BERLIN

Champignon wider Willen

GEORGES FEYDEAU

REGIE | BÜHNE Herbert Fritsch

MUSIK Ingo Günther

St. Florimond und Angèle, die Gattin des berühmten Malers Champignon, haben eine Affäre - oder vielmehr hätten beinahe eine solche gehabt. Doch Angèle ist der Spielereien mit St. Florimond überdrüssig ...

07.02. DO 19.30 [🕒] 09.02. SA 19.30
08.02. FR 19.30 10.02. SO 18.00
PREISE 34,50 € | 27,00 €

der die mann

NACH TEXTEN VON KONRAD BAYER

REGIE | BÜHNE Herbert Fritsch

MIT Florian Anderer, Jan Bluthardt, Werner Eng, Annika Meier u.a.

Übernahme von der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz

15.02. FR 20.30 [🕒] 17.02. SO 18.00
16.02. SA 20.00
PREISE 34,50 € | 27,00 €

Hamlet

WILLIAM SHAKESPEARE

REGIE Thomas Ostermeier

MIT Robert Beyer, Urs Jucker, Lars Eiding, Sebastian Schwarz, Judith Rosmair, Stefan Stern

01.02. FR 19.30 03.02. SO 19.30
02.02. SA 19.30

PREISE 34,50 € | 27,00 €

Italienische Nacht

ÖDÖN VON HORVÁTH

REGIE Thomas Ostermeier

DRAMATURGIE Florian Borchmeyer

21.02. DO 20.00 24.02. SO 18.00
22.02. FR 20.00 25.02. MO 20.00
23.02. SA 20.00

PREISE 34,50 € | 27,00 €

SCHAUBÜHNE SAAL B

KURFÜRSTENDAMM 153

10623 BERLIN

Ein Volksfeind

HENRIK IBSEN

REGIE Thomas Ostermeier

MIT Stefan Stern, Ingo Hülsmann, Eva Meckbach, Christoph Gawenda, David Ruland, Moritz Gottwald, Thomas Bading

27.02. MI 20.00 28.02. DO 20.00
PREISE 34,50 € | 27,00 €

Lenin

MILO RAU & ENSEMBLE

REGIE Milo Rau

MIT Damir Avdic, Veronika Bachfischer, Iris Becher, Ulrich Hoppe, Nina Kunzendorf, Ursina Lardi, Felix Römer u.a.

20.02. MI 20.00
PREISE 34,50 € | 27,00 €

Professor Bernhardt

ARTHUR SCHNITZLER

FASSUNG Thomas Ostermeier und Florian Borchmeyer

REGIE Thomas Ostermeier

04.02. MO 20.00 05.02. DI 20.00
PREISE 34,50 € | 27,00 €

Ungehduld des Herzens

STEFAN ZWEIG

REGIE Simon McBurney

MUSIK Pete Malkin, Benjamin Grant

DRAMATURGIE Maja Zade

13.02. MI 20.00 14.02. DO 20.00
PREISE 34,50 € | 27,00 €

SCHAUBÜHNE SAAL C

KURFÜRSTENDAMM 153

10623 BERLIN

Ja heißt ja und ...

Eine Lecture Performance von und mit Carolin Emcke

Mit diesem Abend möchte Carolin Emcke über einige der Fragen nachdenken, die zuletzt durch die „#MeToo-Debatte“ aufgeworfen wurden. Was sind die Bilder und Begriffe, welche Musik und welche Praktiken prägen unsere Vorstellungen von Lust und Unlust, wie bilden sich die Strukturen, die Muster, die Normen, in die hinein Männer und Frauen und alle dazwischen sich einpassen?

01.02. FR 20.00 16,50 €
02.02. SA 20.00

Richard III.

WILLIAM SHAKESPEARE || DEUTSCH VON MARIUS VON MAYENBURG

REGIE Thomas Ostermeier

DRAMATURGIE Florian Borchmeyer

15.02. FR 19.30 17.02. SO 16.00
16.02. SA 19.30 PREISE 27,00 €

Shakespeare's Last Play

REGIE Ben Kidd, Bush Moukarzel

MIT Thomas Bading, Jenny König, Nina Kunzendorf, Mark Waschke

22.02. FR 19.30 25.02. MO 19.30
23.02. SA 19.30 PREISE 27,00 €
24.02. SO 19.00

status quo

MAJA ZADE

REGIE Marius von Mayenburg

BÜHNE Magda Willi

KOSTÜME Nehle Balkhausen

MUSIK Jacob Suske

DRAMATURGIE Maja Zade

MIT Jule Böwe, Marie Burchard, Moritz Gottwald, Jenny König, Lukas Turtur

Uraufführung

„status quo“ zeigt die Welt, wie sie ist, bloß spiegelverkehrt: Das Objekt der Begierde und der Diskriminierung - im Beruflichen wie im Häuslichen - ist der Mann. Die Umkehrung der realen Machtverhältnisse lässt die Mechanismen der Ungleichheit in einer ebenso bissigen wie komischen Satire in aller Schärfe hervortreten.

07.02. DO 20.00 11.02. MO 20.00
08.02. FR 20.00 PREISE 27,00 €
09.02. SA 20.00

SCHAUBUDE BERLIN

GREIFSWALDER STR. 81-84

10405 BERLIN

Anne Frank - dem Vergessen auf der Spur



KOPRODUKTION VON Artisanen mit

Schaubude Berlin

KÜNSTLERISCHE BERATUNG Uta Gebert,

Karin Schmitt

DRAMATURGIE Tim Sandweg

SPIEL Inga Schmidt, Stefan Spitzer

Dokumentarisches Theater mit Puppen und Objekten

16.02. SA 20.00 PREISE 12,50 €

Durch die Nacht mit

GASTSPIEL Kompanie 1/10, Stuttgart/ Binzen

Objekttheater und Schauspiel

Und wieder geht es durch die Nacht mit Steve, dem Nachttalker. Normalerweise steht das Telefon nicht still, doch in dieser Nacht ruft niemand an. Ist die Welt untergegangen und sendet Steve ins Nichts als letzter Überlebender?

01.02. FR 20.00 PREISE 12,50 €
02.02. SA 20.00

Erft (Polnisch mit deutschen Übertiteln)

GASTSPIEL Ludomir Franczak, Lublin (Polen)

Polnisch mit deutschen Übertiteln

23.02. SA 20.00 PREISE 12,50 €

Maria & Myselfies

MIT Burz | Treß | Feisel, Freiburg | Stuttgart

Performance mit Objekten und Live-Musik

Zweidimensionale, alte Gemälde treffen auf eine dreidimensionale Performerin.

08.02. FR 20.00 PREISE 12,50 €
09.02. SA 20.00

Schauspiel

Odzyskane

GASTSPIEL Ludomir Franczak, Lublin (Polen)

Dokumentarisches Objekttheater (Polnisch mit deutschen Übertiteln)

Biographien der Menschen aus dieser Region Polens, die sich zwischen zwei kulturellen Prägungen bewegen, sind Ausgangspunkt der Performance von Ludomir Franczak.

anschließend Buchpremiere und Konzert mit Marcin Dymiter

21.02. DO 20.00 **PREIS** 12,50 €

Walden

NACH HENRY DAVID THOREAUS „WALDEN. ODER DAS LEBEN IN DEN WÄLDERN“

GASTSPIEL Ludomir Franczak, Lublin (Polen)

Performance mit Objekten (Polnisch mit deutschen Übertiteln)

Walden ist ein Teich mitten im Wald, in dem der amerikanische Schriftsteller Henry David Thoreau 1845 eine Hütte erbaute, in der er zwei Jahre alleine lebte. Ludomir Franczaks Performance ist eine Hommage an diesen isolierten Platz und an die Flucht aus einer überwältigenden Realität.

22.02. FR 20.00 **PREIS** 12,50 €

SCHLOSSPARK THEATER BERLIN
SCHLOSSSTR. 48 12165 BERLIN

Der Stellvertreter

ROLF HOCHHUTH

REGIE Philip Tiedemann

MIT Georg Preusse, Krista Birkner, Joachim Bliese, Winfried Peter Goos, Tilmar Kuhn, Oliver Nitsche, Mario Ramos und Martin Seifert

27.02. MI 20.00 28.02. DO 20.00
PREIS 34,50 € | 29,50 € | 25,00 € | 18,00 €

Doris Day - Day by Day

RAINER LEWANDOWSKI

REGIE Holger Hauer

MIT Angelika Milster, Nini Stadlmann, Sascha Rotermond, Tobias Licht, Marco Billep u. a.

01.02. FR 20.00 03.02. SO 16.00
02.02. SA 20.00 **PREIS** 19,50 €

Dunja Rajter: Nur nicht aus Liebe weinen

Höhen und Tiefen meines Lebens

Musikalische Lesereise

Programmatisch für die faszinierende Schauspielerin, Sängerin und nicht zuletzt engagierte Tierschützerin, die mit einer musikalischen Reise ihre Biografie vorstellt.

24.02. SO 20.00
PREIS 28,00 € | 26,00 € | 23,00 €

Monsieur Claude und seine Töchter

REGIE Philip Tiedemann

MIT Brigitte Grothum, Peter Bause, Berit Arnold, Oliver Dupont, Birge Funke, Robin Lynn Gooch, David A. Hamade, Tilmar Kuhn, Lisa Julie Rauen, Jubril Sulaimon, Errol Trotman Harewood u.a.

19.02. DI 20.00 A 23.02. SA 20.00 B
20.02. MI 20.00 A 24.02. SO 16.00 B
21.02. DO 20.00 A 25.02. MO 20.00 A
22.02. FR 20.00 B 26.02. DI 20.00 A
PREIS 34,50 € | 29,50 € | 25,00 € | 18,00 € A
38,50 € | 33,50 € | 28,50 € | 22,00 € B

Mörder und Mörderinnen

HARTMANN SCHMIGGE NACH EINER IDEE VON EUGÈNE LABICHE

REGIE Thomas Schendel

BÜHNE | KOSTÜM Stephan von Wedel

MUSIK | SOUNDS Philippe Roth

MIT Philipp Sonntag, Irene Christ, Raymond Knoll, Karsten Kramer, Oliver Nitsche, Mario Ramos und Anne Rathsfeld
Uraufführung

Rudi und Paul wachen in Rudis Ehebett auf und können sich an nichts erinnern. Rudi ist ein biederer Wilmersdorfer Versicherungsagent und Paul ein sehr alternativer Betreiber eines Kreuzberger Catering-Services.

Rudis Ehefrau kommt von einer Geschäftsreise zurück und ist über die Anwesenheit der beiden Männer in ihrem Schlafzimmer sehr irritiert. Die beiden stoßen auf Hinweise, dass sie im Alkohol- und Drogenrausch möglicherweise einen Dealer umgebracht haben. Sie versuchen zu rekonstruieren, wie sie sich kennenlernten und was in der Nacht geschah ...

10.02. SO 16.00 A 11.02. MO 20.00 B
PREIS 38,50 € | 33,50 € | 28,50 € | 22,00 € A
34,50 € | 29,50 € | 25,00 € | 18,00 € B

Was zählt, ist die Familie

JOE DIPIETRO

REGIE Anatol Preissler

MIT Anita Kupsch, Dagmar Biener, Johannes Hallervorden u.a.

12.02. DI 20.00 A 16.02. SA 20.00 B
13.02. MI 20.00 A 17.02. SO 16.00 B
14.02. DO 20.00 A 18.02. MO 20.00 A
15.02. FR 20.00 B
PREIS 34,50 € | 29,50 € | 25,00 € | 18,00 € A
38,50 € | 33,50 € | 28,50 € | 22,00 € B

YAS: Romeo und Julia

SPIELFASSUNG: STEFAN KLEINERT UND JENS MOMSEN

REGIE Stefan Kleinert

MIT Kilian Klaus, Julia Strowski, Stefan Kleinert, Toni Tenge, Andrea Bogotsch, Julius Schwarz, Amrit Merten und Kevin Kumb

17.02. SO 20.00 **PREIS** 18,00 €

SCHLOSSPARK TH. CHAMPAGNERHALLE
SCHLOSSSTR. 48 12165 BERLIN

Der letzte Raucher

MARK KUNTZ

REGIE Irene Christ

MIT Johannes Hallervorden

Haben die meisten Ihrer Freunde und Bekannten bereits aufgehört zu rauchen? Nur Ihnen ist das noch nicht ganz gelungen? Dann geht es Ihnen wie unserem „Letzten Raucher“, der auf einer Party vom Gastgeber zum Rauchen auf den Balkon geschickt wird ...

03.02. SO 20.00 **PREIS** 19,50 €
16.02. SA 16.00

SOPHIENSÆLE

SOPHIENSTR. 18 10178 BERLIN

Monster Truck: Phaedra

REGIE Monster Truck

DRAMATURGIE Kris Merken

MIT Paul Hoffmann-Wellenhof, Lucy Wilke

Monster Truck begeben sich in die Untiefen verbotener Liebe, kindlicher Splatfantasien und familiärer Abhängigkeitsverhältnisse: Im Setting eines 80er-Jahre-Horrorfilms und inspiriert durch die #metoo-Debatte erzählen sie ihre eigene Version des Liebes- und Rachemythos mit schauerlichem Ausgang.

07.02. DO 20.00 09.02. SA 20.00
08.02. FR 20.00 **PREIS** 15,00 €

Quast & Knoblich: Casting Freischütz

KONZEPT | TEXT | PERFORMANCE Hendrik Quast, Maika Knoblich

Ausgerüstet mit diesem hybriden Wettbewerbsvokabular inszenieren Quast & Knoblich die Oper „Der Freischütz“ als Casting mit schießbegeisterten Waffenbesitzer*innen.

28.02. DO 20.00 **PREIS** 15,00 €

THEATER IM PALAIS
AM FESTUNGSGRABEN 1 10117 BERLIN

Das Pflichtmandat

JOHN MORTIMER

REGIE Philippe Besson

MIT Jens-Uwe Bogadtke und Carl Martin Spengler

28.02. DO 19.30 **PREIS** 15,00 €

Der Buddha vom Alexanderplatz

BUCH UND REGIE Barbara Abend

ES LESEN UND SPIELEN Gabriele Streichhahn, Carl Martin Spengler

Berliner Geschichten

14.02. DO 19.30 **PREIS** 20,50 €

Der Welten Untergang

REGIE André Steger | Sound: Christoph Kernen

SPIEL | GESANG Volker Ranisch

Gastspiel Ring Theater Zürich in Kooperation mit sogar theater, Zürich

Ein Liederabend mit Folgen

08.02. FR 19.30 **PREIS** 20,50 €

Deutschland. Ein Wintermärchen

IDEE UND PRODUKTION Georg Stephan

Georg Stephan spielt Heinrich Heine

Präsentiert von der Jüdischen Gemeinde zu Berlin

24.02. SO 16.00 **PREIS** 20,50 €

Die Affäre Spittelmarkt

NACH EUGÈNE LABICHE

REGIE Philippe Besson

MUSIKALISCHE LEITUNG Ute Falkenau

MIT Gabriele Streichhahn, Jens-Uwe Bogadtke und Carl Martin Spengler

02.02. SA 19.30 **PREIS** 20,50 €

Fontane: Alles Unsinn! Die Frage bleibt!

BUCH UND REGIE Annette Klare

13.02. MI 19.30 **PREIS** 20,50 €

Heinrich Heine - Traumbilder

REGIE Barbara Abend

MIT Carl Martin Spengler und Ute Falkenau (p)

20.02. MI 19.30 **PREIS** 16,00 €

Hinterm Ofen sitzt ne Maus

BUCH UND REGIE Barbara Abend

MIT Gabriele Streichhahn, Christian Klischat, Carl Martin Spengler, Ute Falkenau (Klavier)

27.02. MI 19.30 **PREIS** 15,00 €

Joachim Ringelnatz

Wie seine eigene Spucke schmeckt, das weiß man nicht - Kenntnissreich zusammengestellt von Walfriede Schmitt.

17.02. SO 16.00 **PREIS** 20,50 €

Kästner: Das Glück ist keine Dauerwurst

LEITUNG Barbara Abend

ES LESEN Gabriele Streichhahn und Carl Martin Spengler

07.02. DO 19.30 **PREIS** 20,50 €

Kleine Eheverbrechen

ERIC-EMMANUEL SCHMITT

REGIE Herbert Olschok

MIT Gundula Köster und Jens-Uwe Bogadtke

21.02. DO 19.30 **PREIS** 20,50 €

Michael Kohlhaas

HEINRICH VON KLEIST

LEITUNG Mathias Mertens

MIT Gundula Köster, Jens-Uwe Bogadtke, Carl Martin Spengler

16.02. SA 19.30 **PREIS** 20,50 €

Otto Reutter

BUCH | LEITUNG Barbara Abend

MIT Carl-Martin Spengler und Ute Falkenau (Piano)

Und so komm'n wir aus der Freude gar nicht raus

22.02. FR 19.30 **PREIS** 20,50 €

Rätselhafte Variationen - Enigma

ERIC-EMMANUEL SCHMITT

REGIE Herbert Olschok

MIT Jens-Uwe Bogadtke und Axel Werner

23.02. SA 19.30 **PREIS** 15,00 €

THEATER THIKWA IM F40
FIDICINSTR. 40 10965 BERLIN

Sieben



FOTO: PETER BRUTSCHIN

REGIE Antje Siebers

KOMPOSITION | MUSIK Susanne Betancor, Bärbel Schwarz

MIT Heidi Bruck, Max Edgar Freitag, Rachel Rosen, Stephan Sauerbier, Mereika Schulz, Bärbel Schwarz, Mirjam Smejkal

... aber einmal auch der helle Schein

Ein unmoralisches Songplay

In „Sieben“ widmen sich sieben bekennende Sünder lust- und humorvoll, choreografisch und musikalisch ihren eigenen Leidenschaften und Lastern.

27.02. MI 20.00 **PREIS** 15,00 €
28.02. DO 20.00

THEATER THIKWA IM F40-STUDIO
FIDICINSTR. 40 10965 BERLIN

Diane For A Day

KONZEPT | BÜHNE hannsjana

KOSTÜM Heike Braitmayer

VON UND MIT Laura Besch, Sabrina Braemer, Alice Escher, Jule Gorke, Jasmin Lutze, Laura Rammo, Mereika Schulz, Katharina Siemann und Marie Weich

Inspiriert von den Drag-King-Workshops der Künstlerin Diane Torr, erforscht „Diane For A Day“ neue Wege im Umgang mit Körperlichkeit auf der Bühne.

06.02. MI 20.00 **PREIS** 14.02. DO 20.00
07.02. DO 20.00 15.02. FR 20.00
08.02. FR 20.00 16.02. SA 20.00
09.02. SA 20.00 13.02. MI 20.00

Schauspiel

VAGANTEN BÜHNE

KANTSTR. 12 A

10623 BERLIN

Der Nazi & der Friseur

REGIE Hajo Förster

AUSSTATTUNG Olga Lunow

MIT Oliver Dupont und Andreas Klopp

14.02.	DO	20.00	16.02.	SA	20.00
15.02.	FR	20.00	PREIS	16,00 €	

Drei Mal Leben

YASMINA REZA

REGIE Bettina Rehm

MIT Marion Elskis, Stefan Mehren, Hannah von Peinen und Urs Fabian Winiger

01.02.	FR	20.00	PREIS	16,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Indien

JOSEF HADER UND ALFRED DORFER

REGIE | AUSSTATTUNG Lars Georg Vogel

MIT Jürgen Haug, Senita Huskic und Urs Stämpfli

Ein niederösterreichischer Roadtrip. Der kleinbürgerliche Heinz Bösel und der unermüdliche Besserwisser Kurt Fellner finden sich unbeabsichtigt auf einer gemeinsamen Tour durch die Lande wieder. Nein, es geht nicht ans Meer und schon gar nicht nach Indien. Die beiden Kontrolleure sind auf Dienstreise in der niederösterreichischen Provinz unterwegs und prüfen die Einhaltung von Hygienevorschriften in den Gasthäusern. Das ungleiche Paar entdeckt mal im Alkohol, mal im Schikanieren der Wirtsleute und immer in der Vorliebe für deren Bestechungsgeschenke seine Gemeinsamkeiten. Und als die Fahrten durch die Provinz ein jähes und schmerzhaftes Ende nehmen, halten Bösel und Fellner weiter zusammen - mit Galgenhumor und einem unbeirrbaren Glauben an die Wiedergeburt nach dem Tod.

26.02.	DI	20.00	28.02.	DO	20.00
27.02.	MI	20.00	PREIS	16,00 €	

Menschen im Hotel

NACH DEM ROMAN VON VICKY BAUM

REGIE / BÜHNENFASSUNG Joanna Prami

DRAMATURGIE Angela Lör

Die Produktion wird in Kooperation mit dem Hotel Savoy in der Fasanenstraße durchgeführt, wo ein großer Teil des Theaterabends stattfindet.

03.02.	SO	18.00	PREIS	35,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Michael Kohlhaas

HEINRICH VON KLEIST

BÜHNENFASSUNG | REGIE | AUSSTATTUNG

Lars Georg Vogel

MIT Kristin Becker, Stella Denis, Senita Huskic, Natalie Mukherjee

08.02.	FR	20.00	13.02.	MI	20.00
09.02.	SA	20.00	PREIS	16,00 €	
12.02.	DI	20.00			

Ruhm

DANIEL KEHLMANN

BÜHNENFASSUNG Erik Schäffler

REGIE Hajo Förster

Ein Vexierspiel aus Schein und Wirklichkeit

02.02.	SA	20.00	07.02.	DO	20.00
04.02.	MO	20.00	PREIS	16,00 €	
05.02.	DI	20.00			

Shakespeares Sämtliche Werke (in 90 min)

ADAM LONG, DANIEL SINGER UND JESS WINFIELD

REGIE Andreas Schmidt

BÜHNE Tom Presting

An diesem Abend werden alle Rekorde gebrochen ...

20.02.	MI	20.00	22.02.	FR	20.00
21.02.	DO	20.00	PREIS	16,00 €	

VOLKSBÜHNE

RÖSA-LUXEMBURG-PLATZ

10178 BERLIN

Coming Society (in engl. Sprache)

SUSANNE KENNEDY UND MARKUS SELG

REGIE, TEXT, KONZEPT Susanne Kennedy

BÜHNE UND KONZEPT Markus Selg

DRAMATURGIE Alan Twitchell

Performance, Bildende Kunst - eine Koproduktion mit dem Theater Rotterdam

„Coming Society“ ist ein Versuch, die Zukunft in Form einer Gemeinschaft zu denken. Das Publikum begibt sich auf eine (Zeit-?)Reise, die in eine Zone führt, in der man sich von Station zu Station bewegen kann. In dieser Landschaft gibt es eine Gruppe von Frauen und Männern, die das Publikum „mit-hinübernehmen“ - Heiler*innen, Gastgeber*innen, Stalker und Schaman*innen.

08.02.	FR	19.00	10.02.	SO	12.00
08.02.	FR	21.30	10.02.	SO	15.00
09.02.	SA	18.00	PREIS	19,50 €	
09.02.	SA	20.30			

Haußmanns Staatssicherheitstheater

LEANDER HAUßMANN

TEXT UND REGIE Leander Haußmann

DRAMATURGIE Steffen Sünkel

FOTOGRAFIE Harald Hauswald

Mit „Haußmanns Staatssicherheitstheater“ gräbt Leander Haußmann den Schrebergarten der Stasi um und inszeniert eine Komödie über Verrat, Liebe, die große Stunde der Dilettanten, den Wert der Kunst und die Stasi als verlängerter Arm der kleinbürgerlichen Mittelmäßigkeit.

24.02.	SO	18.00	PREIS	19,50 €
--------	----	-------	-------	---------

Volksverräter!!

NACH HENRIK IBSEN

REGIE Hermann Schmidt-Rahmer

Übernahme vom Schauspielhaus Bochum

05.02.	DI	19.30	PREIS	19,50 €
--------	----	-------	-------	---------

WIRTSCHAUS MOORLAKÉ

MOORLAKÉWEG 1

14109 BERLIN

Im Kartenpreis inbegriffen sind Begrüßungsdrink und Dreigang-Menü

Heinz Hoenig: Der kleine Buddha

Hier lässt Heinz Hoenig, der sich neben der schauspielerischen Tätigkeit intensiv für traumatisierte Kinder einsetzt, zarte Saiten erklingen und liest Geschichten des Autors und Filmemachers Claus Mikosch, dessen Bücher über den kleinen sympathischen Buddha zu außergewöhnlichem Erfolg gelangten: „Der kleine Buddha“.

23.02.	SA	19.00	PREIS	70,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Peter Bause

„Wie trinkt man einen Rotwein“

16.02.	SA	19.00	PREIS	70,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Wolfgang Bahro: Zeitsprünge

Sein Programm nimmt uns mit auf eine kurzweilige kabarettistische Zeitreise durch die Geschichte unserer Hauptstadt - zum Lachen wie zum Nachdenken - „Zeitsprünge“

09.02.	SA	19.00	PREIS	70,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Tanz

26



Foto Neda Navaee

RADIALSYSTEM V
HOLZMARKTSTR. 33

10243 BERLIN

Modjgan Hashemian: tongue twisters

IDEE, KONZEPT UND CHOREOGRAPHIE Modjgan Hashemian **DRAMA-
TURGIE UND KONZEPT** Katja Wenzel **TANZ** Candas Bas, Tian Gao,
Kaveh Ghaemi, Amr Karkout

Seit vier Jahren erforscht Modjgan Hashemian in „Der- Die- Das Körper“ das Erlernen einer neuen Sprache in Verbindung mit Bewegung. „tongue twisters“ verknüpft diese Methode mit Bewegungen aus diversen, je nach Herkunft eingebrachten Gesellschaftsspielen. Die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Spielformen und deren Regeln ist die Grundlage jeder Gemeinschaft. Wann und wie entstehen Grenzen - eigene und gemeinsame? Sprache ändert sich mit der Zeit, wir verändern die Sprache und die Sprache verändert uns. In „tongue twisters“ wandeln sich Regelwerke von Sprachhandlungen und Spielen zu choreographischen Anweisungen und eröffnen subversive Räume. Die Körper der Tänzer*innen spielen darin mit den Formen von Sprache und durchspielen eigene (Sprach)Spielmuster und deren physische Auswirkungen: Zungen werden größer. Kringeln sich. Lallen lachend. Schnalzen zweckvoll. Küssen zwecklos. Zucken lustvoll. Schmecken. Werden sauer. Brechen. tongue twisters!

Die Berliner Choreographin Modjgan Hashemian bewegt sich an Orten, an denen zeitgenössischer Tanz, Körper und Körperlichkeit offiziell verblasst scheinen - wie im Iran oder Irak. In ihren Performances gehen verschiedene Themenkomplexe organisch ineinander über und finden sich in den jeweiligen sozialen, politischen und künstlerischen Kontexten wieder.

01.02. FR 20.00 02.02. SA 20.00 03.02. SO 15.00

PREIS

12,00 €



DEUTSCHE OPER BERLIN
BISMARCKSTR. 35 10627 BERLIN

**Staatsballett:
Romeo und Julia**

JOHN CRANKO NACH WILLIAM SHAKESPEARE |
SERGEI PROKOFJEW

CHOREOGRAPHIE John Cranko

Wiederaufnahme der Fassung von John Cranko

01.02.	FR	19.30	A	PREIS	36,00 €
14.02.	DO	19.30	B		33,00 €

**Staatsballett:
La Sylphide**

NEU

La Sylphide

Romantisches Ballett in zwei Akten
von August Bournonville (1836)

Musik von Herman Løvenskjold

01.03.	FR	19.30	A	PREIS	45,00 €
03.03.	SO	18.00	B		33,00 €
12.03.	DI	19.30	B		36,00 €
22.03.	FR	19.30	C		

KOMISCHE OPER BERLIN
BEHRENSTR. 55-57 10117 BERLIN

**Staatsballett:
Van Dijk | Eyal**

NEU

N.N. (Kreation)

CHOREOGRAPHIE Anouk van Dijk

Half Life

CHOREOGRAPHIE Sharon Eyal und Gai Behar

MUSIK Ori Lichtik
(Mix & Master von Alon Adiri)

15.02.	FR	19.30	PREIS	41,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

RAMBAZAMBA THEATER
SCHÖNHAUSER ALLEE 36-39 10435 BERLIN

Schwestern

REGIE Jacob Höhne

CHOREOGRAPHIE Sara Fernandez, Jacob Höhne

BÜHNE Angelika Dubufé

DRAMATURGIE Kristina Ohmen

MUSIK Stefan Dohanetz, Sven Hakenes, Leo Solter

Freiheit, Anerkennung, Liebe, ein selbstbestimmtes Leben - drei Schwestern begegnen sich im Taumel verschiedener Sehnsüchte. Aber ihre gegenseitige Abhängigkeit hält sie gefangen und konfrontiert sie mit ihrem Gegenüber und sich selbst.

15.02.	FR	19.30	PREIS	20,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

RADIALSYSTEM V
HOLZMARKTSTR. 33 10243 BERLIN

Hopeless. - Open Spaces #1

KONZEPT UND CHOREOGRAPHIE Sergiu Matis

PERFORMANCE Martin Hansen, Sergiu Matis und Manon Parent

TEXT Sergiu Matis und Mila Pavicevic, basierend auf Übersetzungen

SOUND DESIGN N1L

Die Basis der Performance „Hopeless.“ des Berliner Choreographen Sergiu Matis ist die pastorale Dichtung der Antike, in deren Zentrum eine idyllisch überhöhte Naturbeschreibung steht. Doch was ist im Angesicht von Klimawandel und Erderwärmung übrig von der idyllischen Natur aus den Gedichten Theokrits und Vergils? Sind die Dichter aufgrund ihrer trivialen, erotischen Turbulenzen und ihrer Politisierung der Landschaft vielleicht mit verantwortlich für deren Zerstörung? In „Hopeless.“ entstehen neue idyllische Schauplätze auf der Basis von Versatzstücken und Überresten: Texte von Theokrit und Vergil, alte und neue Übersetzungen von Idyllen treffen dabei auf Gesänge ausgestorbener Tiere ...

09.02.	SA	19.15	PREIS	13,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

SOPHIENSÆLE
SOPHIENSTR. 18 10178 BERLIN

**Colette Sadler:
Temporary Store**

CHOREOGRAPHIE Colette Sadler

MUSIK Elaine Radigue: Trilogie de la Mort

MIT Samuel Kennedy, Leah Marojevic, Colette Sadler

„Temporary Store“ ist eine Performance-Installation, in der die Echtzeit aufgehoben ist. Ein gleichzeitig physischer und virtueller Schauplatz, an dem sich Vergangenheit und Zukunft, zirkuläre und lineare Zeit überschneiden. In dieser Pop-Up-Location verbinden sich Konzepte von Zeit, Wirtschaft und Macht mit den Körpern, die in ihnen „arbeiten“.

15. Februar, 18 Uhr:
Tanzscout-Einführung

14.02.	DO	20.00	PREIS	17,02 €
15.02.	FR	20.00		20,00 €
16.02.	SA	20.00		

**Jule Flierl: Störlaut
(Kantine)**

KONZEPT | CHOREOGRAPHIE | PERFORMANCE Jule Flierl

DRAMATURGIE Luise Meier

BÜHNENBILD Pauline Brun

KLANGKUNST Sam Hertz

KOSTÜM Lea Kieffer

Zwischen fake news und Post-Fakten sucht „Störlaut“ nach einer Form nicht-sprachlichen Ausdrucks - echt, direkt und emotional. Diese stimmtänzerische Solo-Performance interpretiert futuristisch-spekulativ die Ton-Tänze Valeska Gerts neu, einer Berliner Grotesk-Tänzerin der politisch instabilen 1920er Jahre. Gerts behauptete, die erste Stimmtänzerin der Welt zu sein. Jule Flierl verleiht sich nun ihre Vokaltänze ein, röhr, gackert, wimmert und quietscht für eine Artikulation jenseits heutiger Worthülsen.

Jule Flierl setzt sich in ihren Arbeiten mit Raumänderungen durch Atem, Stimme und Tanz auseinander.

21.02.	DO	21.00	PREIS	23,02 €
22.02.	FR	21.00		15,00 €

**Marc Philipp Gabriel:
Ajima**

KONZEPT | CHOREOGRAPHIE Marc Philipp Gabriel

PERFORMANCE | KÜNSTLERISCHE MITARBEIT Maija Karhunen

BÜHNE | KOSTÜM Friederike Meese

LICHT | VIDEO | SOUND Marc Philipp Gabriel

Am laufenden Band verhandelt die Figur Ajima den Wunsch, jemanden zu sehen, der etwas ist oder etwas tut, neu. Was steht auf dem Spiel, wenn wir automatisch Dinge annehmen und Anderen zuschreiben - und das nur auf der Grundlage der physischen Erscheinung und vermeintlichen Identität? Zwischen leisen Momenten und visuellen Feuerwerken steht die Solo-Arbeit für eine Gemeinschaft ein, die für alle funktioniert - nicht nur für manche! Marc Philipp Gabriel arbeitet mit Körper, Stimme, Installation, Video und Architektur aus der Perspektive von Tanz und Bewegung.

01.02.	FR	20.00	PREIS	15,00 €
02.02.	SA	20.00		

Tanz

STAATSOBER UNTER DEN LINDEN
UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

Staatsballett: La Bayadere

MUSIK VON LUDWIG MINKUS

CHOREOGRAPHIE Alexei Ratmansky
BÜHNENBILD | KOSTÜME Jérôme Kaplan

02.02.	SA	19.00	🕒	PREIS	36,00 €
09.02.	SA	19.00			

Staatsballett: Onegin

MUSIK VON PETER I. TSCAIKOWSKY

CHOREOGRAPHIE | INSZENIERUNG John Cranko

Mit seinem unvergleichlichen Gefühl für unterschwellige Befindlichkeiten, die den Figuren vor allem tänzerisch vorgegeben sind, erzählt der Choreograph John Cranko diese bewegende Geschichte einer unerfüllten Liebe.

21.03.	DO	19.30	🕒	PREIS	36,00 €
--------	----	-------	---	-------	---------

STAGE THEATER AM POTSDAMER PLATZ
MARLENE-DIETRICH-PLATZ 1 10785 BERLIN

Russisches Nationalballett Moskau: Schwanensee



FOTO: RUSSISCHES NATIONALBALLETT MOSKAU

„Schwanensee“ ist Gefühlsausdruck ohne Worte - Liebe und Sehnsucht, Einsamkeit und Eifersucht, Wut, Schmerz und Glück.

20.02.	MI	16.00	🕒	20.02.	MI	20.00
PREISE	57,50 € 53,00 €			47,50 € 40,00 €		

VOLKSBUHNE
ROSA-LUXEMBURG-PLATZ 10178 BERLIN

Constanza Macras/Dorkypark: Megalopolis

AUTORIN, REGIE UND CHOREOGRAPHIE

Constanza Macras

BÜHNE Alissa Kolbusch

MUSIK Santiago Blaum, Almut Lustig, Kristina Lösche-Löwensen

LICHT Sergio de Carvalho Pessanha

TON Stephan Wöhrmann

VIDEO Constanza Macras, Tobias Götz

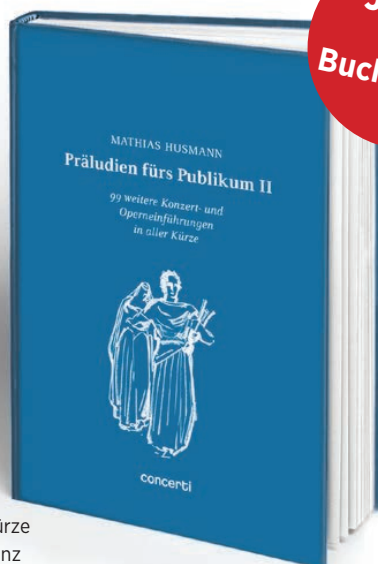
DRAMATURGIE Carmen Mehnert

Megalopolis, die globalisierte Stadt: Hier herrschen ungezügelter Wachstum, Zerfall und Auflösung. Dichte und Enge der Stadt bringen die Grenzen zwischen privaten und öffentlichen Räumen zum Verschwinden. Gleichzeitig sind die Menschen gezwungen, die Stadt als ein System wahrzunehmen, das aus unzähligen biographischen Fragmenten besteht.

21.02.	DO	20.00	🕒	PREIS	19,50 €
22.02.	FR	20.00			

„... dann fegt die letzte brillante Klavierphrase alle Schatten von der Tastatur.“

**JETZT
im
Buchhandel**



concerti
DAS KONZERT- UND OPERNMAGAZIN

Mathias Husmann Präludien fürs Publikum II

99 weitere Konzert- und Operneinführungen in aller Kürze
Mit künstlerischen Pressezeichnungen aus Oper und Tanz
€ 14,90 (D) • ISBN: 978-3-9818481-1-3

Konzert

30



Foto Jonas Becker

PHILHARMONIE

HERBERT-VON-KARAJAN-STR. 1

10785 BERLIN

Göteborg Symphony Orchestra

DIRIGENT Santtu-Matias Rouvali **SOLISTIN** Alice Sara Ott
(Klavier)

Daniel Nelson - „Steampunk Blizzard“

Edvard Grieg - Klavierkonzert a-moll op. 16

Jean Sibelius - Sinfonie Nr. 5 Es-Dur op. 82

Der Schlagzeuger und Dirigent Santtu-Matias Rouvali ist seit der Saison 2017/2018 Chef des Göteborg Symphony Orchestra und gilt als das neueste Talent aus der großen finnischen Dirigenten-Schmiede.

Das Programm, das das Orchester im Gepäck hat, ist eine Hommage an die skandinavische Heimat: Vom schwedisch-amerikanischen Komponisten Daniel Nelson stammt das Eingangsstück „Steampunk Blizzard“ aus dem Jahr 2017. Gemeinsam mit Alice Sara Ott, die zu den faszinierendsten Pianistinnen ihrer Generation gehört, interpretiert das Orchester Griegs Klavierkonzert und schließlich Sibelius' 5. Sinfonie, eine der wichtigsten Arbeiten des finnischen Komponisten auf seiner „Suche nach dem perfekten Klang“.

19.02. DI 20.00

PREIS

35,00 €



BAR JEDER VERNUNFT
SCHAPERSTR. 24 10719 BERLIN

Barb Jungr sings Bob Dylan

AM FLÜGEL Jenny Carr

Jungr interpretiert Bob Dylan. Sie tut dies nicht zum ersten Mal; und sie tut es mit einer Begeisterung, die insbesondere ihre Live-Konzerte zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

26.02. DI 20.00
PREISE 29,00 € | 24,00 €

Christine Bovill's Paris

Die Lieder und Geschichten von Edith Piaf, Jacques Brél, Barbara, Juliette Greco und Charles Aznavour interpretiert Bovill mit hingebungsvollem Enthusiasmus und einer wundervoll jazzig rauchigen Stimme.

06.02. MI 20.00
PREISE 29,00 € | 24,00 €

**Georgette Dee:
Dee-Liebings-Lieder**

AM FLÜGEL Terry Truck

Georgette Dee bringt uns Lieblings-Chansons und -Lieder als Seelenwärmer und heimliche Vorboten des nahenden Frühlings ...

19.02. DI 20.00 A 22.02. FR 20.00 B
20.02. MI 20.00 A 23.02. SA 20.00 B
21.02. DO 20.00 A 24.02. SO 19.00 A
PREISE 33,50 € | 29,00 € A
38,50 € | 33,50 € B

**Les Brünnettes:
The Beatles Close-Up**

MIT Lisa Herbolzheimer, Julia Pellegrini, Stephanie Neigel und Juliette Brousset
A cappella

Vier junge Frauen im feinen Zwirn präsentieren die ganze Bandbreite der „Fab Four“.

07.02. DO 20.00 A 08.02. FR 20.00 B
PREISE 29,00 € | 24,00 € A
33,50 € | 29,00 € B

**Pasquale Aleardi &
Die Phonauten**

Mit seiner Band zelebriert der international erfolgreiche Schauspieler und Sänger eine mitreißende Mischung aus Soul, Pop und Funk.

27.02. MI 20.00 28.02. DO 20.00
PREISE 29,00 € | 24,00 €

BERLINER DOM
AM LUSTGARTEN 1 10718 BERLIN

**Giora Feidman & Sergej
Tcherepanov**

MIT Giora Feidman (Klarinette), Sergej Tcherepanov (Orgel)

From Classic to Klezmer

Werke von Robert Schumann, Wolfgang Amadeus Mozart, Tomaso Albinoni, Scott Joplin, Max Bruch, Sigi Elman, Samuel Bugatsch sowie traditionelle und zeitgenössische Klezmersongs.

23.02. SA 20.00
PREISE 48,50 € | 44,50 € | 38,50 € | 19,50 €

BKA - THEATER
MEHRINGDAMM 34 10961 BERLIN

The Cast

Hochkarätige Stimmen und glänzende Unterhaltung - wenn diese Opern-Band auf die Bühne kommt, dann glüht der Saal.

21.02. DO 20.00 28.02. DO 20.00
27.02. MI 20.00
PREISE 26,50 € | 22,50 €

**Toni Mahoni:
Der Meister vom Himmel**

Braucht es denn noch jemanden, um die Welt zu erklären? Nein.

15.02. FR 20.00
PREISE 24,50 € | 20,50 €

BODE-MUSEUM
MONBIJOURBRÜCKE 10178 BERLIN

**Museumskonzert der
Staatskapelle VI**

Faboi Doppelrohrquartett

- Gioachino Rossini - Quatre Hors - D'Oeuvre (Die Vorspeisen)
- Ouf! Les Petits Pois (Die kleinen Erbsen)
- Un Saute (Ragout)
- Quatre Mendiants (Studentenfutter)

03.02. SO 11.00 PREIS 21,00 €

DJT IM THEATER COUPÉ
HOHENZOLLERN DAMM 177 10713 BERLIN

Shpil, shpil, Klezmer shpil ...

MIT Alexander Gutman (Klavier und Gesang), Alexandra Julius Frölich (Gesang), Andrej Ur (Violine)

Wir tauchen ein in die jüdische Lied- und Musikkultur.

10.02. SO 17.00 PREIS 14,00 €

ERNST-REUTER-SAAL
EICHBORNDAMM 215-239 13437 BERLIN

Bassiona Amorosa



Internationales Kontrabass-Ensemble Antonio Vivaldi - Frühling aus „Vier Jahreszeiten“

Franz Liszt - Ungarische Rhapsodie Nr.2 und Liebestraum
Nikolaj Rimskij-Korsakov - Hummelflug
Aram Chatschaturjan - Säbeltanz u.a.

16.02. SA 19.00
PREISE 24,00 € | 20,00 €

BeRolina Ensemble

Septette von Franz Berwald, Adolphe Blanc, Ludwig van Beethoven

23.02. SA 19.00
PREISE 24,00 € | 20,00 €

**Junges Ensemble Berlin
(Blasorchester)**

DIRIGENT Henning Straßburger

Werke von Percy Grainger, Ralph Vaughan Williams, George Gershwin, Johan de Meij und Serge Lancel

02.02. SA 19.00
PREISE 24,00 € | 20,00 €

FRANZÖSISCHE FRIEDRICHSTADTKIRCHE
GENDARMENMARKT 5 10117 BERLIN

Festival Orchestra Berlin

Werke von Antonio Vivaldi und Wolfgang Amadeus Mozart

02.02. SA 20.00 PREIS 27,50 €

**Scarbo-Trio:
Winterliche Romantik**

MIT Raul da Costa (Klavier), Aram Yagubyan (Cello) und Rimma Benyukova (Violine)

Werke von Früh- bis Spätromantik, darunter Tschaikowski, Beethoven, Debussy und Rachmaninow.

16.02. SA 20.00 PREIS 20,00 €

Konzert

KOMISCHE OPER BERLIN

BEHRENSTR. 55-57

10117 BERLIN

Orchester der Komischen Oper Berlin

DIRIGENT Ainars Rubikis

SOLIST Daniel Lozakovich (Violine)

Ludwig van Beethoven - Große Fuge B-Dur op. 133, Fassung für Streichorchester

- Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 61

Ottorino Respighi - Vetrata di chiesa, Vier symphonische Impressionen für Orchester

01.02. FR 20.00 **PREIS** 27,00 €

Orchester der Komischen Oper Berlin

DIRIGENT Hermann Bäumer

SOLISTIN Midori (Violine)

Felix Mendelssohn Bartholdy - Meeresstille und glückliche Fahrt op. 27, Konzert-Ouvertüre

Robert Schumann - Konzert für Violine und Orchester d-moll WoO 1

Jean Sibelius - Sinfonie Nr. 5 Es-Dur op. 82

22.02. FR 20.00 **PREIS** 27,00 €

KONZERTHAUS - GROSSER SAAL

GENDARMENMARKT

10117 BERLIN

Akademie für Alte Musik Berlin

LEITUNG UND ORGEL Raphael Alpermann

SOLIST Michael Volle (Bass)

Johann Sebastian Bach

- Sinfonia aus der Kantate „Ich hatte viel Bekümmernis“ BWV 21

- „Ich habe genug“ - Kantate zum Fest Mariä Reinigung BWV 82

- Sinfonia aus der Kantate „Am Abend aber desselbigen Sabbats“ BWV 42

- „Der Friede sei mir dir“ - Kantate zum 3. Ostertag BWV 158

- „Der Geist hilft unserer Schwachheit auf“ - Motette für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo BWV 226 (instrumental)

- Sinfonia aus der Kantate „Gott soll allein mein Herze haben“ BWV 169

- „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ - Kantate zum 19. Sonntag nach Trinitatis BWV 56

27.02. MI 20.00 **PREIS** 43,00 € | 36,00 €

2 x Hören Zeitgenössisch

MODERATION Christian Jost

DIRIGENT Johannes Kalitzke

MIT Konzerthausorchester Berlin

Thomas Adès - „Asyla“ für großes Orchester op. 17

07.02. DO 20.00 **PREIS** 14,00 €

Cappella Andrea Barca, Andrés Schiff

AM KLAVIER Sir Andrés Schiff

Wolfgang Amadeus Mozart

- Konzert für Klavier und Orchester B-Dur KV 450, Sinfonie Es-Dur KV 543

- Konzert für Klavier und Orchester G-Dur KV 453

05.02. DI 20.00 **PREIS** 52,00 € | 44,00 €

Konzerthausorchester Berlin

DIRIGENT Thomas Sanderling

SOLIST Denis Matsuev (Klavier)

Johannes Brahms - Konzert für Klavier und Orchester d-moll op. 15

Mieczyslaw Weinberg - Sinfonie Nr. 22 op. 154

01.02. FR 20.00 **PREIS** 43,00 € | 36,00 €

Konzerthausorchester Berlin

DIRIGENT Pablo González

SOLIST Gautier Capuçon (Violoncello)

Richard Strauss - „Don Quixote“ - Phantastische Variationen op. 35

Gustav Mahler - Adagio Fis-Dur aus der Sinfonie Nr. 10

Richard Strauss - „Tod und Verklärung“ - Sinfonische Dichtung op. 24

15.02. FR 20.00 **PREIS** 52,00 € | 44,00 €

16.02. SA 20.00

Konzerthausorchester Berlin

DIRIGENT Andrew Parrott

Wolfgang Amadeus Mozart - Ouvertüre zur Oper „Idomeneo“ KV 366

- Larghetto und Chaconne aus der Ballettmusik zur Oper „Idomeneo“ KV 367

Joseph Haydn - Sinfonie Nr. 69 C-Dur Hob I:69 („Laudon“)

Georg Benda - „Medea“ - Melodram in einem Akt

23.02. SA 20.00 **PREIS** 43,00 € | 36,00 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

DIRIGENT Alain Altinoglu

SOLIST Emmanuel Pahud (Flöte)

Ludwig van Beethoven - Ouvertüre zu Collins Trauerspiel „Coriolan“ c-moll op. 62

Matthias Pintscher - „Transir“ für Flöte und Kammerorchester

Sergei Prokofjew - Sinfonie Nr. 5 B-Dur

08.02. FR 20.00 **PREIS** 33,00 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

DIRIGENT Vladimir Jurowski

SOLIST Leif Ove Andsnes (Klavier)

Einojuhani Rautavaara - „Cantus Arcticus“ - Konzert für Vogelstimmen und Orchester op. 61

Wolfgang Amadeus Mozart - Konzert für Klavier und Orchester C-Dur KV 467

Richard Strauss - „Eine Alpensinfonie“ op. 64

22.02. FR 20.00 **PREIS** 33,00 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

DIRIGENT Vladimir Jurowski

SOLISTIN Akiko Suwanai (Violine)

Johannes Brahms - Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 77

Richard Strauss - „Eine Alpensinfonie“ op. 64

24.02. SO 20.00 **PREIS** 33,00 €

The Knights & Avi Avital (Mandoline)



FOTO JEAN-BAPTISTE MILLOT

Werke von Jean-Féry Rebel, Thomas Adès, Jean-Philippe Rameau, Johann Sebastian Bach, Ludwig van Beethoven sowie Bearbeitungen und originale Musik aus dem Mittleren Osten, vom Balkan und aus der Klezmer-Tradition

10.02. SO 20.00 **PREIS** 43,00 € | 36,00 €

KONZERTHAUS - KLEINER SAAL
GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

Aris Quartett

Joseph Haydn - Streichquartett B-Dur op. 76 Nr. 4 Hob III:78

Leoš Janáček - Streichquartett Nr. 1
Antonín Dvořák - Streichquartett Nr. 13 G-Dur op. 106

14.02. DO 20.00 PREIS 19,00 €

Ein Abend mit ...

MIT Daniel Behle (Tenor), Sveinung Bjelland (Klavier)

Franz Schubert - „Winterreise“ - Ein Liederkreis nach Gedichten von Wilhelm Müller op. 89 D 911

25.02. MO 20.00 PREIS 32,50 €

Horenstein Ensemble

Louis Spohr - Variationen über die Romanze „Je suis encore dans mon printemps“ von Etienne Nicholas Mehul für Harfe solo F-Dur op. 36

Ernst Theodor Amadeus Hoffmann - Harfenquintett c-moll

Franz Schubert - Oktett F-Dur op. post. 166 D 803

22.02. FR 20.00 PREIS 19,00 €

KONZERTHAUS - WERNER OTTO SAAL
GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

Building Bridges

MIT Itai Navon (Klavier)

Johann Sebastian Bach - Partita a-moll BWV 827

Ludwig van Beethoven - Sonate A-Dur op. 101

Béla Bartók - Improvisationen über ungarische Bauernlieder op. 20

Johannes Brahms - Vier Klavierstücke op. 119

06.02. MI 20.00 PREIS 14,00 €

NOTTKES DAS KIEZTHEATER
JUNGFERNSTIEG 4 C 12207 BERLIN

Full uff Swing

Deutsche Chansons und Schlager, im Benny-Goodman-Stil der 30er Jahre. Dafür haben Jeanette Urzendowsky und Andreas Hofschneider & Band neue Arrangements im Stil des King of Swing kreiert. Wer Platz findet, darf ne flotte Sohle aufs Laminat legen.

22.02. FR 19.00 PREIS 24,00 €

**Stummfilmkonzerte mit
Stephan Graf von Bothmer**

PASSIONSKIRCHE
MARHEINEKEPLATZ 1-2 10961 BERLIN

**Graf von Bothmer: Berlin.
Die Sinfonie der Großstadt**

WALTHER RUTTMANN, D 1927

LIVE-FILMMUSIK Stephan Graf von Bothmer (Kirchenorgel)

01.02. FR 20.00 PREIS 23,00 €

**Graf von Bothmer:
Nosferatu**

F.W. MURNAU, D 1921|22

MIT Stephan Graf von Bothmer, Live-Filmmusik-Orchester und Chor

02.02. SA 20.00 PREIS 27,00 €

**Graf von Bothmer:
Space-Orgel-Sinfonie**

AN DER ORGEL Stephan Graf von Bothmer

01.02. FR 22.00 PREIS 14,50 €

Graf von Bothmer: Stan & Olli

Stephan Graf von Bothmer interpretiert drei der besten Filme des populärsten Komiker-Duos aller Zeiten.

02.02. SA 18.00 PREIS 18,50 €

**Graf von Bothmer:
The General**

BUSTER KEATON

Spannend, modern und urkomisch interpretiert Stephan Graf v. Bothmer Buster Keatons Meisterwerk „The General“, live am Flügel.

01.02. FR 18.00 PREIS 18,50 €

PHILHARMONIE
HERBERT-V.-KARAJAN-STR. 1 10785 BERLIN

Berliner Symphoniker

DIRIGENT Lior Shambadal
SOLIST Dario Ntacca (Klavier)

Sergej Rachmaninow - Die Toteninsel op. 29

- Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1, op. 1

- Sinfonie Nr. 2 e-moll, op. 27

10.02. SO 16.00 PREIS 26,00 €

**Deutsches Symphonie-
Orchester Berlin**

DIRIGENT Ingo Metzmacher
SOLISTEN Cédric Tiberghien (Klavier), Nathalie Forget (Ondes Martenot), Mikhail Petrenko (Bass)
MIT Rundfunkchor Berlin

Olivier Messiaen - „Trois petites liturgies de la présence divine“ für Klavier, Ondes Martenot, Frauenchor und Orchester

Dmitri Schostakowitsch - Sinfonie Nr. 13 b-moll „Babi Jar“ für Bass, Männerchor und Orchester

02.02. SA 20.00 PREIS 33,00 €

**Deutsches Symphonie-
Orchester Berlin**

DIRIGENT Robin Ticciati
SOLIST Nicolas Altstaedt (Violoncello)
Festival „Brahms-Perspektiven“

Henri Dutilleul - „Trois strophes sur le nom de Sacher“ für Violoncello solo - „Tout un monde lointain ...“ für Violoncello und Orchester

Johannes Brahms - Sinfonie Nr. 2 D-Dur 18.55 Uhr Konzerteinführung Habakuk Traber

18.02. MO 20.00 PREIS 33,00 €

**Deutsches Symphonie-
Orchester Berlin**

DIRIGENT Robin Ticciati
SOLISTEN Rachel Harnisch (Sopran), Kristian Bezuidenhout (Klavier)
SPRECHER Corinna Harfouch, Tom Schilling Sprecher
Festival „Brahms-Perspektiven“

Johann Sebastian Bach - Präludium E-Dur aus „Das Wohltemperierte Klavier II“ BWV 878 für Klavier solo
Johann Sebastian Bach - Klavierkonzert Nr. 2 E-Dur

Aribert Reimann - „Fragments de Rilke“ für Sopran und Orchester (UA)

Johannes Brahms - Sinfonie Nr. 4 e-moll

18.55 Uhr Konzerteinführung Habakuk Traber

Im Anschluss: Musikalische Lesung aus dem Briefwechsel zwischen Johannes Brahms und Clara Schumann

23.02. SA 20.00 PREIS 33,00 €

Konzert

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

DIRIGENT Robin Ticciati
SOLISTIN Dorothea Röschmann (Sopran)
Festival „Brahms-Perspektiven“
Johannes Brahms - Sinfonie Nr. 3 F-Dur
Claude Debussy - „Jeux“
Richard Wagner - „Wesendonck-Lieder“
18.55 Uhr Konzerteinführung H.Traber

22.02.	FR	20.00	PREIS	33,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

LEITUNG UND KLAVIER Lahav Shani
Carl Maria von Weber - Ouvertüre zur Oper „Oberon“
Ludwig van Beethoven - Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4 G-Dur op. 58
Robert Schumann - Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38 („Frühlingsinfonie“)

17.02.	SO	16.00	PREIS	33,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Staatskapelle Berlin

Tipp

DIRIGENT Daniel Barenboim
SOLISTIN Martha Argerich (Klavier)
Sergej Prokofjew - Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 C-Dur op. 26
Jörg Widmann - „Babylon“-Suite für großes Orchester

26.02.	DI	20.00	PREIS	35,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

WDR Sinfonieorchester Köln

DIRIGENT Marek Janowski
SOLIST Seong-Jin Cho (Klavier)
Ludwig van Beethoven
- Klavierkonzert Nr. 3 c-moll op. 37
- Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55

24.02.	SO	20.00	PREIS	68,00 € 64,00 € 59,00 € 55,00 € 50,00 € 41,00 € 32,50 €
--------	----	-------	--------------	---

PHILHARMONIE - KAMMERMUSIKSAAL HERBERT-V.-KARAJAN-STR. 1 10785 BERLIN

Boris Rosenthal, „King of Klezmer“

Überragende Kenntnisse im Umgang mit zahlreichen Musikinstrumenten: Klavier, Gitarre, Akkordeon und begeisterte Darbietungen brachten Boris Rosenthal den verdienten Titel „King of Klezmer“ ein.

15.02.	FR	20.00	PREIS	34,00 € 27,50 € 20,50 € 15,00 €
--------	----	-------	--------------	---------------------------------------

Cuarteto Casals

Ludwig van Beethoven - Streichquartett F-Dur op. 18 Nr. 1
- Streichquartett F-Dur op. 14 Nr. 1
Aureliano Cattaneo - Streichquartett „Neben“
Ludwig van Beethoven - Streichquartett e-Moll op. 59 Nr. 2

13.02.	MI	20.00	PREISE	42,50 € 38,00 € 34,00 € 24,50 € 19,50 €
--------	----	-------	---------------	---

Festival Orchestra Berlin

Werke von Johann Sebastian Bach und Frédéric Chopin.

09.02.	SA	20.00	PREISE	34,00 € 27,50 € 20,50 € 15,00 €
--------	----	-------	---------------	---------------------------------------

Freiburger Barockorchester

VIOLINE UND LEITUNG Gottfried von der Goltz
SOLISTIN Daniela Lieb (Flöte)
Wolfgang Amadeus Mozart
- Sinfonie Es-Dur KV 16
- Sinfonie F-Dur KV 19a
- Sinfonie D-Dur KV 19
- Sinfonie B-Dur KV 22
Giuseppe Cambini - Flötenkonzert Nr. 3 D-Dur
Johann Christoph Friedrich Bach - Sinfonia d-moll WFV I 3

12.02.	DI	20.00	PREISE	51,00 € 47,00 € 41,50 € 33,00 € 24,00 €
--------	----	-------	---------------	---

Ginzburg Dynastie

Mit diesem Jazz Festival präsentieren die Ginzburg Dynastie unterhaltsamen Swing von Benny Goodman, Glenn Miller, George Gershwin und Louis Prima, West Coast Jazz, New Orleans Jazz sowie kurze Latin-Einlagen.

08.02.	FR	20.00	PREISE	34,00 € 27,50 € 20,50 € 15,00 €
--------	----	-------	---------------	---------------------------------------

Janine Jansen, Alexander Gavrylyuk

MIT Janine Jansen (Violine), Alexander Gavrylyuk (Klavier)
Werke von Robert Schumann, Clara Schumann, Johannes Brahms und César Franck

28.02.	DO	20.00	PREISE	65,00 € 61,00 € 52,00 € 42,50 € 29,00 €
--------	----	-------	---------------	---

Kammerakademie Potsdam

VIOLINE UND LEITUNG Julia Fischer
SOLISTEN Eva Zavaro (Violine), Louis Vandory (Violine und Viola)
Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert und Dmitri Schostakowitsch

02.02.	SA	20.00	PREISE	51,00 € 47,00 € 38,00 € 33,00 € 24,00 €
--------	----	-------	---------------	---

Kammermusik-Vereinigung der Berliner Philharmoniker

MIT Daishin Kashimoto (Violine), Olaf Maninger (Violoncello), Wenzel Fuchs (Klarinette), Stefan Dohr (Horn), Ohad Ben-Ari (Klavier)
Werke von Johannes Brahms, Zdenek Fibich

20.02.	MI	20.00	PREISE	61,00 € 52,00 € 43,00 € 38,50 € 29,00 €
--------	----	-------	---------------	---

Khatia Buniatishvili, Klavier

Werke von Franz Schubert, Franz Schubert | Franz Liszt und Franz Liszt

25.02.	MO	20.00	PREISE	55,00 € 46,00 € 43,00 € 37,00 € 28,50 €
--------	----	-------	---------------	---

Nobu Tsujii, Klavier

Erik Satie - „Trois Gymnopédies“
Claude Debussy - „Images“, 1. Buch
Maurice Ravel - Sonatine
Frédéric Chopin - Scherzi Nr. 1-4

14.02.	DO	20.00	PREISE	51,00 € 47,00 € 41,50 € 33,00 € 28,00 €
--------	----	-------	---------------	---

Scharoun Ensemble Berlin und Gäste

SOLISTIN Rinnat Moriah (Sopran)
Werke von George Benjamin, Arnold Schönberg, Mark Andre und Sofia Gubaidulina

16.02.	SA	20.00	PREIS	26,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

The Beethoven Experience

Ludwig van Beethoven
- Coriolan-Ouvertüre, op. 62
- Klavierkonzert Nr. 4 in G-Dur, op. 58
- Sinfonie Nr. 5 in c-moll, op. 67

18.02.	MO	20.00	PREISE	29,00 € 23,00 €
--------	----	-------	---------------	-------------------

Trondheim Soloists & Martin Stadtfeld (Klavier)

Wilhelm Friedemann Bach - Sinfonie F-Dur F. 67 („Dissonant“)

Johann Sebastian Bach - Konzert für Klavier und Orchester d-moll BWV 1052

Johann Sebastian Bach - Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur

Johann Christian Bach - Konzert für Klavier und Orchester Nr. 6 f-moll

03.02. SO 20.00
PREISE 68,00 € | 59,00 € | 55,00 € | 46,00 € | 38,00 €

PIERRE BOULEZ SAAL
 FRANZÖSISCHE STRASSE 33 D 10117 BERLIN

Belcea Quartet II & Piotr Anderszewski

BELCEA QUARTET Corina Belcea (Violine), Axel Schacher (Violine), Krzysztof Chorzelski (Viola), Antoine Lederlin (Violoncello), Piotr Anderszewski (Klavier)
 Franz Schubert - Streichquartett c-moll D 703 („Quartettsatz“)

Benjamin Britten - Streichquartett Nr. 3 op. 94

Dmitri Schostakowitsch - Klavierquintett g-moll op. 57

23.02. SA 19.00
PREISE 59,00 € | 45,00 €

Daniel Barenboim: Beethoven-Sonaten III

MIT Daniel Barenboim (Klavier)

Ludwig van Beethoven

- Sonate G-Dur op. 31/1

- Sonate cis-moll op. 27/2 („Mondscheinsonate“)

- Sonate F-Dur op. 10/2

- Sonate As-Dur op. 110

Über mehr als 200 Jahre hinweg haben Beethovens Klaviersonaten die Fantasie von Interpreten, Hörern, Akademikern und Künstlern anderer Disziplinen angeregt wie kaum eine andere Gruppe von Werken der klassischen westlichen Tradition. Nach seinem erfolgreichen Schubert-Sonatenzyklus in der Eröffnungsspielzeit interpretiert Daniel Barenboim nun sämtliche Sonaten von Beethoven.

10.02. SO 16.00 11.02. MO 19.30
PREISE 68,00 € | 50,00 €

Jiyeon Lee, Giuseppe Guarrera

MIT Jiyeon Lee (Violine), Giuseppe Guarrera (Klavier)

Nikos Skalkottas - Kleine Suite Nr. 2 für Violine und Klavier A/K 52

Béla Bartók - Sonate für Violine solo Sz 117

Nikos Skalkottas - Kleine Suite Nr.1 für Violine und Klavier A/K 51

Richard Strauss - Sonate Es-Dur für Violine und Klavier op. 18

02.02. SA 19.00
PREISE 33,00 € | 29,00 €

Gewinnen Sie zwei Karten bei unserem Gewinnspiel (Seite 2)!

Jörg Widmann: Dialogue de l'ombre double

KLARINETTE UND MODERATION Jörg Widmann

MIT SWR Experimentalstudio

Pierre Boulez - „Dialogue de l'ombre double“ für Klarinette und Tonband (Live-Elektronische Realisation)

04.02. MO 19.30
PREISE 33,00 € | 29,00 €

Kammerakademie Potsdam, Manacorda

MUSIKALISCHE LEITUNG Antonello Manacorda

Richard Wagner - Siegfried-Idyll

Arnold Schönberg - Kammer-sinfonie für 15 Solo-Instrumente op. 9

Ludwig van Beethoven - Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60

17.02. SO 18.00
PREISE 50,00 € | 41,00 €

Leonidas Kavakos & Enrico Pace

MIT Leonidas Kavakos (Violine), Enrico Pace (Klavier)

Nikos Skalkottas - Kleine Suite Nr.1 für Violine und Klavier A/K 51

Nikos Skalkottas - Kleine Suite Nr. 2 für Violine und Klavier A/K 52

George Enescu - Sonate Nr. 3 a-moll op. 25 für Violine und Klavier „Dans le caractère populaire roumain“

19.02. DI 19.30
PREISE 59,00 € | 45,00 €

Luca Pisaroni & Malcom Martineau

MIT Luca Pisaroni (Bassbariton), Malcom Martineau (Klavier)

Franz Schubert

- Fischerweise D 881

- Schatzgräbers Begehr D 761

- Lied eines Kriegers D 822

- Des Sängers Habe D 832

- Der Einsame D 800

- Lied des gefangenen Jägers D 843 u.a.

26.02. DI 19.30
PREISE 50,00 € | 41,00 €

Michael Barenboim, Violine

Werke für Violine solo von Giuseppe Tartini, Salvatore Sciarrino, Luciano Berio und Niccolò Paganini

05.02. DI 19.30
PREISE 41,00 € | 32,00 €

Pablo Ferrández & Denis Kozhukhin

MIT Pablo Ferrández (Violoncello), Denis Kozhukhin (Klavier)

Werke von Sergej Prokofjew, Johannes Brahms und Sergej Rachmaninow

21.02. DO 19.30
PREISE 33,00 € | 29,00 €

Soloabend Alexander Melnikov

MIT Alexander Melnikov (Cembalo, Hammerklavier, Klavier)

Werke von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Frédéric Chopin, Alexander Skrjabin und Alfred Schnittke

08.02. FR 19.30
PREISE 41,00 € | 32,00 €

SCHLOSS CHARLOTTENBURG
 SPANDAUER DAMM 20-24 14059 BERLIN

Berliner Kammerorchester: Wandelkonzert

KONZEPTION UND MUSIKALISCHE LEITUNG Roland Mell

Duos, Trios, Quartette und ein Quintett spielen im Weißen Saal, in der Goldenen Galerie, im Speisezimmer, in der Winterkammer, in der Blauen Atlas-kammer sowie in weiteren Räumen Werke aus Renaissance, Barock, Klassik und Romantik.

17.02. SO 18.00 **PREIS** 28,50 €

Konzert

SCHLOSS CHARLOTTEBURG - ORANGERIE
SPANDAUER DAMM 20-24 14059 BERLIN

Italienische Nacht

Werke von Antonio Vivaldi und Giovanni Battista Pergolesi

02.02. SA 20.00 09.02. SA 20.00
PREISE 75,00 € | 53,00 € | 43,50 € | 33,00 €
(nur Konzert)

02.02. SA 18.00 09.02. SA 18.00
PREISE 113,00 € | 89,00 € | 80,00 € | 70,00 €
(Dinner & Konzert)

Meisterwerke des Barock

Werke von Antonio Vivaldi, Giovanni Battista Pergolesi und Johann Sebastian Bach

16.02. SA 20.00 23.02. SA 20.00
PREISE 75,00 € | 53,00 € | 43,50 € | 33,00 €
(nur Konzert)

16.02. SA 18.00 23.02. SA 18.00
PREISE 111,00 € | 87,50 € | 79,00 € | 69,00 €
(Dinner & Konzert)

SCHLOSS GLIENICKE
KÖNIGSTRASSE 36 14109 BERLIN

Klaus Bäßler, Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart - Fantasie c-moll KV 475

Franz Schubert - Klaviersonate A-Dur D 664

Maurice Ravel - Sonatine

Robert Schumann - Davidsbündlertänze op. 6

09.02. SA 16.00 **PREIS** 22,00 €
10.02. SO 16.00

Musikalisch-literarischer Nachmittag

Die Pianistin Masumi Arai und der Schauspieler und Rezitator Uwe Neumann interpretieren „Die Kreisleriana“ op. 16 von Robert Schumann und die „Kreisleriana“ von E.T.A. Hoffmann.

23.02. SA 16.00 **PREIS** 22,00 €
24.02. SO 16.00

Stegner & Takahashi: Tschechischer Abend

MIT Martin Stegner (Viola), Tomoko Takahashi (Klavier)

Werke von Josef Suk, Antonín Dvořák und Leoš Janáček

02.02. SA 16.00 **PREIS** 22,00 €
03.02. SO 16.00

STAATSOPER - APOLLO-SAAL
UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

Kammerkonzert IV der Staatskapelle

MIT Jiyoon Lee, Marta Murvai (Violine), Sennu Laine (Violoncello), Elisaveta Blumina (Klavier)

Werke von Ludwig van Beethoven, Sergej Prokofjew, Mieczyslaw Weinberg und Dmitri Schostakowitsch

05.02. DI 20.00 **PREIS** 18,50 €

Kammerkonzert V der Staatskapelle

MIT Ulrike Eschenburg, Martha Cohen, Tobias Sturm (Violine), Sophia Reuter (Viola), Isa von Wedemeyer (Violoncello), Dana Sturm (Klavier)

Werke von Sergej Prokofjew und Felix Mendelssohn Bartholdy

18.02. MO 20.00 **PREIS** 18,50 €

Liedrecital Marina Prudenskaya

MIT Marina Prudenskaya (Mezzosopran), Matthias Samuil (Klavier)

Musik von Enrique Granados, Johannes Brahms, Igor Strawinsky, Georg Sviridov und Valery Gavrilin

04.02. MO 20.00 **PREIS** 18,50 €

Preussens Hofmusik II

Jean-Philippe Rameau - Suite zu „Dardanus“

Werke von Jean-Marie Leclair, Christoph Willibald Gluck und Georg Philipp Telemann

02.02. SA 15.00 **PREIS** 18,50 €
03.02. SO 15.00

TTIPI AM KANZLERAMT
GROSSE QUERALLEE 10557 BERLIN

Rock4: Queen - A Night At The Opera

Das holländisch-deutsch besetzte Vokal-Quartett interpretiert „A Night at the Opera“ von Queen neu - eines der besten Konzeptalben der Musikgeschichte.

17.02. SO 19.00
PREISE 25,50 € | 22,50 €

Pe Werner:
Best Of - von A nach Pe



FOTO DOMINIK BECKMANN

Pe Werner plaudert unterhaltsam aus dem Nähkästchen und besingt mit Scharfsinn und Humor die schönsten Haupt- und Nebensachen der Welt.

04.02. MO 20.00
PREISE 31,50 € | 28,50 €

UFABABRIK - THEATERSAAL
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Stazo Mayor Sexteto

Todo Corazón - Eine Hommage an den großen Maestro des Tangos

09.02. SA 20.00 **PREIS** 18,50 €

UNIVERSITÄT D. KÜNSTE - KONZERTSAAL
HARDENBERGSTR.33 10623 BERLIN

Willy Astor: The Sound of Islands

Willy Astor und seine Musiker nehmen die Zuhörer*innen mit in die Welt unterschiedlichster Musikstile.

09.02. SA 20.00
PREISE 39,50 € | 36,50 € | 33,50 €

WINTERGARTEN VARIÉTÉ
POTSDAMER STR. 96 10785 BERLIN

Eine Hommage an Manfred Krug

MODERATION Charles Brauer

MIT Fanny Krug, Uschi Brüning, Thomas Putensen und die Manfred Krug Band

19.02. DI 20.00
PREISE 61,50 € | 56,00 € | 51,00 €

Fortenbacher singt Streisand

Die Fortenbacher nähert sich der Streisand und ihrer Musik mit höchstem Respekt und unbedingter Hingabe. Begleitet wird sie dabei von einem Trio musikalischer Hochkaräter.

11.02. MO 20.00
PREISE 38,00 € | 33,00 € | 28,00 €

Von Kabarett bis Show

38



Foto Simon Buettner

URANIA BERLIN
AN DER URANIA 17

10787 BERLIN

Claus von Wagner

PRÄSENTIERT VON Tränenpalast

Wer Claus von Wagner auf einer Bühne sieht, weiß: das wird auf jeden Fall kein normaler Kabarettabend. Claus von Wagner ist so, wie sich Bertolt Brecht und Loriot in einer durchzechten Nacht ihren Schwiegersohn vorgestellt hätten. Manche sagen, er sähe aus wie Roland Kaiser - hätte aber bessere Texte. Was ihn so anders macht? Die Tatsache, dass er die Intelligenz seiner Zuschauer ernst nimmt. Bei allem Spaß. Claus von Wagners Kunst ist es sich höchst amüsant zu wundern. Er hat da jetzt zum Beispiel dieses großartige Buch gefunden, in dem steht, dass der "Räuberbaron des Mittelalters zum Finanzmagnaten der Gegenwart" geworden ist. Die Schwarte ist von 1899.

„Theorie der feinen Menschen“ ist eine Erzählung aus dem tiefen Inneren unserer feinen Gesellschaft. Sie handelt vom Kampf um Prestige, Wirtschaftsverbrechen und Business Punks.

„Theorie der feinen Menschen“ ist eine epische Geschichte von Verrat, Familie und Geld. Im Grunde ein bisschen wie die Sopranos*. Nur in live. Als hätte Shakespeare ein Praktikum bei der Deutschen Bank absolviert und aus Verzweiflung darüber eine Komödie geschrieben.

* Menschen, die vor 1977 geboren sind ersetzen „Sopranos“ einfach durch „Dallas“.

08.02. FR 20.00

PREISE

30,00 € | 27,00 €



ADMIRALSPALAST STUDIO
FRIEDRICHSTR. 101-102 10117 BERLIN

Caveman

BUCH Rob Becker
REGIE Esther Schweins
ES SPIELEN Felix Theissen oder Karsten Kaie
PRODUKTION UND AUFFÜHRUNGSRECHTE
Theater Mogul GmbH

14.02.	DO	20.00	24.02.	SO	19.00
15.02.	FR	20.00			
PREISE			30,00 € 25,50 €		

**Cavequeen:
Du sammeln. Ich auch!**

BUCH Mirko Bott, Mark Needham und Heiko Wohlgemuth
REGIE Corny Littmann
MIT Tim Koller
AUFFÜHRUNGSRECHTE Theater Mogul GmbH

02.02.	SA	20.00	03.02.	SO	19.00
PREISE			30,00 € 25,50 €		

Cavewoman

BUCH Emma Peirson
REGIE Adriana Altaras
MIT Ramona Krönke

17.02.	SO	18.00			
PREISE			30,00 € 25,50 €		

Männerabend ... nicht nur für Frauen

BUCH Roland Baisch, Martin Luding und Michael Schiller
MIT Felix Theissen, Roland Baisch
EINE PRODUKTION VON Theater Mogul GmbH

01.02.	FR	20.00			
PREISE			30,00 € 25,50 €		

BAR JEDER VERNUNFT
SCHAPERSTR. 24 10719 BERLIN

**Florian Wagner:
Mein erstes Mal**

Musik-Comedy
Er ist nicht nur der kleine Bruder von Dominik Wagner (Ass-Dur), sondern hat als charmanter junger Pianist, Sänger, Arrangeur, Komponist und Musik-kabarettist selber einiges zu bieten! Zum Beispiel Lieder über Frauen, Vegetarismus, Flatulenz, Haarverlust und Männerschnupfen.

18.02.	MO	20.00			
PREISE			24,00 € 19,00 €		

Hitch und Ich: Die Vögel

AM THEREMIN Jan-Peter Pflug
Szenische Lesung mit Jens Wawrczeck Alfred Hitchcock? Ein Fall für Jens Wawrczeck! Der Schauspieler und Synchronsprecher erlangte mit seiner Rolle als Detektiv Peter Shaw in der Hörspielserie „Die drei ???“ Kultstatus.

05.02.	DI	20.00			
PREISE			24,00 € 19,00 €		

Irmgard Knef

VON UND MIT Ulrich Michael Heissig
Ein Lied kann eine Krücke sein
Irmgard Knef, Alterspräsidentin des deutschen Kabarett-Chansons und fast echte Schwester feiert das Leben und die Liebe.

11.02.	MO	20.00			
PREISE			24,00 € 19,00 €		

Muttis Kinder: Best of

MIT Christopher Nell, Claudia Graue, Marcus Melzig
Die drei Stimmbandakrobaten imitieren Schlagzeug und Klangeffekte auf das Erstaunlichste, und wechseln Lead- und Background virtuos ab.

12.02.	DI	20.00	A	15.02.	FR	20.00	B
13.02.	MI	20.00	A	16.02.	SA	20.00	B
14.02.	DO	20.00	A	17.02.	SO	19.00	A
PREISE						29,00 € 24,00 € A	
						33,50 € 29,00 € B	

BERLINER SCHNAUZE - THEATER
KARL-MARX-ALLEE 129 10243 BERLIN

Alt gegen jung - Rückblick nach vorn

MIT Klaus-Peter Grap und Guylane Hemmer
Klaus-Peter Grap und Guylane Hemmer schlüpfen in diesem generationen-übergreifenden Programm in verschiedenste Rollen. Sie wurde in den 80ern geboren, er schon in den 50ern. Sie hat mehr Zukunft, er mehr Vergangenheit.

15.02.	FR	20.00	PREIS	23,50 €
--------	----	-------	-------	---------

Aus Jux und Dollerei

Zwei Kabarettistinnen, Sabine Genz und Franziska Hausmann stehen vor den Scherben ihrer Zufut ...

01.02.	FR	20.00	PREIS	23,50 €
16.02.	SA	20.00		

Dit kannste unter Ulk verbuchen

MIT Sabine Genz und Franziska Hausmann
Lachen hat die Fähigkeit, nicht nur den Mund zu öffnen, sondern auch das Gehirn.

Unsere Metropole ist laut, hektisch und aufbrausend, aber auch mit cooler Gelassenheit. Eben Kabarett mit Biss und Schnauze.

03.02.	SO	19.00	22.02.	FR	20.00
14.02.	DO	20.00	PREIS		23,50 €

Frech wie Rotz

MIT Marga Bach und Norbert Schultz
Seit dem 20. Todestages von Helga Hahnemann (2011) kommt Marga Bach mit diesem Programm. Doch keineswegs melancholisch oder sogar traurig. Sondern eben Frech wie Rotz.

02.02.	SA	20.00	PREIS	23,50 €
24.02.	SO	20.00		

In der Nacht isst der Mensch nicht gern alleine

MIT Sabine Genz und Franziska Hausmann
Ein amüsanst anregendes Betthupferl - sozusagen ein satirisches Aphrodisiakum über Liebe, Ehe und andere Naturkatastrophen.

07.02.	DO	20.00	PREIS	23,50 €
17.02.	SO	20.00		

Männer muss man loben - Frauen auch

MIT Marga Bach
Endlich! - werden die Männer denken, endlich hat die Bach es verstanden. Aber meine Herren, diese Erkenntnis ist uralte, sie muss nur aufgefrischt werden ...

06.02.	MI	20.00	PREIS	23,50 €
20.02.	MI	20.00		

**Marga Bach:
Bevor du fragst: NEIN**

Marga Bach reist auch in diesem Programm wieder durch die Realitäten des Partnerlebens und nimmt ihr Publikum mit.

27.02.	MI	20.00	PREIS	23,50 €
--------	----	-------	-------	---------

Von Kabarett bis Show

Marga Bach: Du bist mein Korkenzieher

„Tja, manch een musste dir eben mal für ne Weile schön saufen oder du besorgst dir einen Sonntagsfrühmorgenbrötchenholengeher“ - so Margas Motto.

13.02.	MI	20.00	PREIS	23,50 €
28.02.	DO	20.00		

Marga Bach: Männer über 40

Ja, wir brauchen sie!

Männer werden sich über diese Wertschätzung freuen und Frauen sich eins ins Fäustchen lachen - na klar, ohne geht es nicht.

21.02.	DO	20.00	PREIS	23,50 €
--------	----	-------	-------	---------

Mit Schnucki nach Kentucki

MIT Marga Bach und Norbert Schultz
Die beiden Komiker Bach und Schultz begeben sich auf Weltreise nach Kentucki.

09.02.	SA	20.00	PREIS	23,50 €
--------	----	-------	-------	---------

BKA - THEATER
MEHRINGDAMM 34

10961 BERLIN

Andrea Bongers: Gebongt

REGIE Carolin Spieß

Musikkabarett mit Puppen

Eine Koproduktion mit dem Hamburger Schmidtchen

20.02.	MI	20.00		
PREIS			24,50 € 20,50 €	

Carmela de Feo: La Signora

La Signora, die Callas des Akkordeons, lädt ein zu einem Abend, an dem Herzen gebrochen, Seelen verkauft und echte Gefühle täuschend echt imitiert werden.

22.02.	FR	20.30	23.02.	SA	20.30
PREIS			26,50 € 22,50 €		

Elke Winter: Häppchenplatte des Lebens

Absurde Anekdoten und Lebensweisheiten sind Dreh- und Angelpunkt des aktuellen Programms der Ikone. Wie geht es der mittlerweile hundertjährigen Großmutter? Rockt sie immer noch das Heim?

13.02.	MI	20.00		
PREIS			24,50 € 20,50 €	

Friedemann Weise

Die Welt aus der Sicht von schräg hinten - Anarcho-Humor mit Musik
Neben neuen komischen Liedern, skurrilen Aporismen, abstrusen Geschichten und erstklassigen Bilderwitzen bringt Friedemann Weise auch Texte aus seinem neuen Buch mit.

24.02.	SO	20.00		
PREIS			22,50 € 18,50 €	

Kaiser & Plain: Besetzungscouch

NEU

Die Harmonie des Duos ist perfekt: Plain mit ihrer vollen, samtigen Stimme und der beeindruckenden Erscheinung und Kaiser als ihr smarter, cooler Gegenpart mit gefühlvoller Klavierspiel.

01.02.	FR	20.00	02.02.	SA	20.00
PREIS			26,50 € 22,50 €		

Marcel Mann: Weil ich ein Männchen bin

Mit der Körperfülle und Geschwindigkeit eines Kolibris spricht Marcel bunt, teilweise auch spitzfindig über sein Leben - er stellt die Frage, was einen typischen Mann ausmacht und wen diese gestrigen Klischees überhaupt interessieren.

09.02.	SA	20.00		
PREIS			22,50 € 18,50 €	

Schwester Cordula liebt Muttihefte

MIT Saskia Kästner und Dirk Rave (am Akkordeon)

Nachdem sich Saskia Kästner mit ihrem Alter Ego „Schwester Cordula“ zunächst die heile Welt der Arztromane vorgeknöpft hatte, gilt ihre Aufmerksamkeit im aktuellen Programm den Kitschromanen, in denen Mutti im Vordergrund steht.

10.02.	SO	20.00		
PREIS			24,50 € 20,50 €	

Stefan Danziger

Geboren in der DDR, wollten er und seine Familie in die BRD fliehen. Doch leider sind sie falsch abgeboten und in der Sowjetunion gelandet ...

06.02.	MI	20.00 A	08.02.	FR	20.00 B
07.02.	DO	20.00 A			
PREIS			24,50 € 20,50 € A		
			26,50 € 22,50 € B		

Theatersport Berlin: Das Match

Hierbei improvisieren zwei Schauspielerteams auf Publikumszuruf Szenen und Songs z.B. aus einem Shakespeare-Drama, einem Krimi, aus Oper oder Musical. Nach jeder Szene stellen sich die Mannschaften dem gnadenlosen Votum der Zuschauer. Nichts ist abgesprochen, denn das Publikum entscheidet welchen Lauf die Geschichte nimmt.

04.02.	MO	20.00	25.02.	MO	20.00
11.02.	MO	20.00	PREIS		19,50 €
18.02.	MO	20.00			

Wladimir Kaminer: Best of



FOTO JAN KOPETZKY

Leseshow

17.02.	SO	20.00		
PREIS			26,50 € 22,50 €	

CHAMÄLEON THEATER / HACKESCHE HÖFE
ROSENTHALER STR. 40/41 10178 BERLIN

Memories of Fools

NEU

Poetisch, fantasievoll, leidenschaftlich - die tschechischen Zirkusrebelln kehren zurück!

Die preisgekrönte Zirkuskompanie Cirk La Putyka öffnet mit ihrem neuesten Werk „Memories of Fools“ die Tore zu ihrer magischen Zirkuswelt und lädt uns ein, bis an die Ursprünge unserer Erinnerungen zu reisen. Lassen Sie sich von energiegeladenen Akrobaten, expressiven Tänzern und virtuosen Schauspielern zu den Abenteuern Ihrer Kindheit zurückbegleiten und von prunkvollen Kostümen und verspielten Bühnenbildern zum Staunen bringen!

23.02.	SA	20.00 A	27.02.	MI	20.00 B
24.02.	SO	18.00 B	28.02.	DO	20.00 B
26.02.	DI	20.00 B			
PREIS		53,00 € 48,00 € 44,00 € A			
		51,00 € 46,00 € 42,00 € B			

Circa's Peepshow

EMPFOHLEN AB 14 JAHREN

KREIERT VON Yaron Lifschitz, Libby McDonnell und dem Circa Ensemble

01.02. FR 20.00 A	10.02. SO 18.00 B
02.02. SA 18.00 A	12.02. DI 20.00 B
03.02. SO 18.00 B	13.02. MI 20.00 B
05.02. DI 20.00 B	14.02. DO 20.00 B
06.02. MI 20.00 B	15.02. FR 20.00 A
07.02. DO 20.00 B	16.02. SA 18.00 A
08.02. FR 20.00 A	17.02. SO 15.30 B
09.02. SA 18.00 A	
PREISE	53,00 € 48,00 € 44,00 € A 51,00 € 46,00 € 42,00 € B

DIE STACHELSCHWEINE EUROPA-CENTER

10789 BERLIN

Kann man mit Männern Urlaub machen?

MICHAEL FROWIN

REGIE Hans Holzbecher

MIT Anika Lehmann, Frank Roder und Franz-Josef Grümmer | Klaus Schäfer

Kabarett. Musik. Piraten

12.02. DI 20.00 A	15.02. FR 20.00 B
13.02. MI 20.00 A	16.02. SA 20.00 B
14.02. DO 20.00 A	
PREISE	31,00 € 28,50 € 26,00 € A 32,50 € 30,50 € 27,50 € B

Keine Künstler! Keine Haustiere!

MICHAEL FROWIN

REGIE Michael Frowin und Dietmar

Loeffler

MIT Monika Disse, Michael Frowin und Dietmar Loeffler

21.02. DO 20.00 A	22.02. FR 20.00 B
PREISE	31,00 € 28,50 € 26,00 € A 32,50 € 30,50 € 27,50 € B

Menschen. Ämter. Katastrophen.

MICHAEL FROWIN

REGIE Michael Frowin

MIT Jenny Bins, Anika Lehmann und Henning Mayer

02.02. SA 20.00 A	18.02. MO 20.00 B
03.02. SO 18.00 A	19.02. DI 20.00 B
06.02. MI 20.00 B	20.02. MI 20.00 B
07.02. DO 20.00 B	23.02. SA 20.00 A
08.02. FR 20.00 A	26.02. DI 20.00 B
09.02. SA 20.00 A	27.02. MI 20.00 B
10.02. SO 18.00 A	28.02. DO 20.00 B
PREISE	32,50 € 30,50 € 27,50 € A 31,00 € 28,50 € 26,00 € B

DIE WÜHLMÄUSE

POMMERNALLEE 2 -4

14052 BERLIN

Alfons: Jetzt noch deutscherer

In seinem neuem Programm erzählt ALFONS die Geschichte seiner Deutschwerdung, von den zauberhaften, sonnigen Kindheitstagen in Frankreich bis hin zum betörend samtigen Grau deutscher Amtsstuben.

19.02. DI 20.00	20.02. MI 20.00
PREISE	26,00 € 24,00 € 21,00 €

Christoph Reuter: Doppelstunde Musik!

Christoph Reuter wandert mit Ihnen durch 500 Jahre Musikgeschichte und wird seine Methode zum Komponieren von Hits vorstellen sowie die Frage beantworten, wo Ohrwürmer sich aufhalten, wenn sie sich nicht gerade in unserem Ohr befinden.

27.02. MI 20.00	
PREISE	25,00 € 22,00 € 20,00 €

Das Wühhmäuse Ensemble

NEU

MIT Santina Maria Schrade, Birthe Wolter, Mathias Harrebye-Brandt und Robert Louis Griesbach

Gelogene Wahrheiten

Wir schreiben das Jahr 2020. Vier Menschen in einem Geheimbunker am Potsdamer Platz, tief unter der Erde, ausgewählt von Angela Merkel selbst, sollen die Welt retten. Und es muss schnell gehen. Denn das Desaster scheint unaufhaltsam.

07.02. DO 20.00 A	09.02. SA 16.00 B
08.02. FR 20.00 B	10.02. SO 16.00 B
PREISE	26,00 € 24,00 € 21,00 € A 29,00 € 26,00 € 24,00 € B

Der Blaue Montag

MODERATION Arnulf Rating

Eine Stadtrevue live, die auch aufspürt, was sonst nur Insider und Experten finden. Am Blauen Montag entsteht so eine zweistündige Unterhaltungsshow mit immer frischem Programm als lebendige Infobox der Kultur.

11.02. MO 20.00	
PREISE	29,00 € 26,00 € 24,00 €

Dr. Carsten Lekutat

Geschichten aus der Hausarztpraxis, oder: Wie Kekse Ihr Leben retten können!

Der Zuschauer wird unterhalten und gleichzeitig motiviert, noch heute gesündere Verhaltensweisen in sein Leben einzubauen.

12.02. DI 20.00	
PREISE	26,00 € 24,00 € 21,00 €

Emmi & Herr Willnowsky

Machen Sie sich gefasst auf Lösungen zu aktuellen Problemen und Antworten auf Fragen, die niemand unserem zärtlichen Ehepaar gestellt hat!

10.02. SO 20.00	
PREISE	27,00 € 25,00 € 22,00 €

Eure Mütter: Das fette Stück fliegt wie ne Eins!

Es handelt sich hier um eine außergewöhnlich fette Show, die man dringend anschauen sollte. Und wer schon immer eine Anleitung gesucht hat, wie man sich aus Fruchtojoghurt einen modischen Hut bastelt, kann mal nachsehen, ob es auf YouTube ein entsprechendes Tutorial gibt. Wahrscheinlich nicht.

24.02. SO 20.00	
PREISE	27,00 € 25,00 € 22,00 €

Herr Holm: Neben der Spur

Herr Holm, der unvergleichliche Polizist aus Hamburg. Mürrischer Blick, schlurfender Gang und Hornbrille sind ihm zum Markenzeichen geworden.

05.02. DI 20.00	06.02. MI 20.00
PREISE	26,00 € 24,00 € 21,00 €

Ingo Oschmann: Schönen Gruß, ich komm zu Fuß

Ingo Oschmanns Jubiläumsprogramm hat es in sich. 25 Jahre und 10 Programme schwer, zeigt dieser Querschnitt seines Schaffens, mit welcher Leichtigkeit er zeitlos durchs Leben geht. Ob Impro, Stand-up, Zaubern oder auch mal mit leisen Tönen: Oschmann schafft es immer wieder aufs Neue, sein Publikum zu begeistern.

13.02. MI 20.00	
PREISE	26,00 € 24,00 € 21,00 €

Von Kabarett bis Show

Marlene Jaschke:
Nie wieder vielleicht



Ein ausländischer Investor kauft den Schraubengroßhandel Rieger, Ritter, Berger & Sohn, bei dem Frau Jaschke als Chefsekretärin arbeitet. Wird sie übernommen? Findet Marlene Jaschke ihr privates Glück? Und wie geht es ihrer Freundin Hannelore?

01.02.	FR	20.00	02.02.	SA	20.00
PREISE 29,00 € 26,00 € 24,00 €					

Mundstuhl: Flamongos

Mundstuhl präsentieren ihr langersehntes, brandneues Programm auf den bundesdeutschen Bühnen. Die beiden Comedians Lars Niedereichholz und Ande Werner gelten seit über 20 Jahren als das erfolgreichste und wandelbarste Comedy-Doppelpack Deutschlands.

21.02.	DO	20.00	22.02.	FR	20.00
PREISE 27,00 € 25,00 € 22,00 €					

Suchtpotenzial: Eskalatioon!

Laut, lustig und natürlich laktosefrei geht es weiter mit Suchtpotenzial, dem Musik-Comedy Duo um die beiden eskalationsfreudigen Vollblutmusikerinnen Julia Gámez Martin und Ariane Müller.

17.02.	SO	20.00			
PREISE 26,00 € 24,00 € 21,00 €					

Tobias Mann: Chaos

Der temperamentvolle Profi-Chaot und Preisträger des Deutschen Kleinkunstpreises 2017 in der Sparte Kabarett nimmt sein Publikum mit auf eine Expedition in die Irrnis und macht dabei weder vor der großen Politik noch vor den nicht minder großen Wirrungen des Alltags halt.

14.02.	DO	20.00			
PREISE 26,00 € 24,00 € 21,00 €					

Uwe Steimle: Heimatstunde

Neues vom Zauberer von Ost Steimles Heimatstunde will ein Almanach der Zeitgeschichte sein. Heute hier in unserem Land sehnt man sich nach allseits gebildeten kapitalistischen Persönlichkeiten.

18.02.	MO	20.00			
PREISE 27,00 € 25,00 € 22,00 €					

Vera Deckers

Den Wahnsinn der heutigen Zeit belegt die studierte Psychologin anhand von wissenschaftlichen Studien und findet auch Beruhigendes: Gelegenheitstrinker leben länger als Leute, die gar keinen Alkohol trinken.

28.02.	DO	20.00			
PREISE 26,00 € 24,00 € 21,00 €					

DISTEL - BERLINER KABARETT-THEATER
FRIEDRICHSTR. 101 10117 BERLIN

Désirée Nick: Die spitzeste Zunge

PRÄSENTIERT VON Tränenpalast
Die spitzeste Zunge der Nation ... liest aus ihren Bestsellern
Kabarettistische Autorenlesung mit Meet & Greet

24.02.	SO	18.00			
PREISE 32,00 € 29,00 €					

Thomas Freitag

PRÄSENTIERT VOM trÄNENpALAST
Europa, der Kreisverkehr und ein Todesfall
Thomas Freitag wirft in seinem Programm einen scharfen, satirischen und sehr komischen Blick auf Europa ... oder das, was davon noch übrig ist.

03.02.	SO	18.00			
PREISE 32,00 € 29,00 €					

Wenn Deutsche über Grenzen gehen

BUCH Michael Frowin, Philipp Schaller
AUF DER BÜHNE Timo Doleys, Caroline Lux, Stefan Martin Müller

01.02.	FR	20.00	22.02.	FR	20.00
02.02.	SA	17.00	23.02.	SA	17.00
02.02.	SA	20.00	23.02.	SA	20.00
21.02.	DO	20.00	26.02.	DI	20.00
PREISE 32,50 € 29,50 € 26,50 €					
29,00 € 26,00 € 23,00 €					
19,50 €					

Wohin mit Mutti?

Die Kanzlerin muss ein paar Tage untertauchen. Aus Sicherheitsgründen. Ganz geheim. Wohin mit Mutti? Auf die Couch von Familie Riethmüller.

12.02.	DI	20.00	13.02.	MI	20.00
PREISE 29,00 € 26,00 € 23,00 €					

Zwei Zimmer, Küche: Staat!

THOMAS LIENENLÜKE

REGIE Dominik Paetzholdt
AUF DER BÜHNE Dagmar Jaeger, Michael Nitzel, Rüdiger Rudolph

05.02.	DI	20.00	16.02.	SA	17.00
07.02.	DO	20.00	16.02.	SA	20.00
08.02.	FR	20.00	19.02.	DI	20.00
09.02.	SA	17.00	20.02.	MI	20.00
09.02.	SA	20.00	27.02.	MI	20.00
14.02.	DO	20.00	28.02.	DO	20.00
15.02.	FR	20.00			

PREISE 19,50 €					
29,00 € 26,00 € 23,00 €					
32,50 € 29,50 € 26,50 €					

ESTREL BERLIN
SONNENALLEE 225 12057 BERLIN

All you need is love! Beatles-Musical

Das Beatles-Musical erzählt in einer mitreißenden Biografie die bedeutendsten Stationen der erfolgreichsten Band aller Zeiten auf ihrem Weg zum Welttrium.

03.02.	SO	17.00	10.02.	SO	17.00
06.02.	MI	20.30	13.02.	MI	20.30
07.02.	DO	20.30	14.02.	DO	20.30
08.02.	FR	20.30	16.02.	SA	20.30
09.02.	SA	20.30	17.02.	SO	17.00
PREISE 39,50 € 37,00 € 33,00 € 29,50 €					
43,00 € 38,50 € 35,50 € 31,50 €					
47,50 € 44,50 € 40,00 € 36,50 €					

FRIEDRICHSTADT-PALAST
FRIEDRICHSTR. 107 10117 BERLIN

Vivid - The Beauty of Things

AB 8 JAHREN

REGIE Krista Monson
„Vivid“ ist eine Liebeserklärung an das Leben. Mit über 100 wundervollen Künstler*innen auf der größten Theaterbühne der Welt. Körperliche Perfektion, künstlerisch-artistische Höchstleistungen, oft zum Weinen schön.

21.02.	DO	19.30	28.02.	DO	19.30
26.02.	DI	19.30			
PREISE 72,00 € 60,00 € 48,50 € 35,50 €					

HABEL AM REICHSTAG
LUISENSTR. 19 10117 BERLIN

Das Reblaus-Komplott

FLORIAN BALD

MIT Ensemble artdeshauses

Die Gäste erleben eine Zeitreise ins Jahr 1969. Als Schüsse auf Kanzler Willy Brandt fallen, ist von der „Kommode 3“ bis zum „Establishment“ jeder verdächtig (inkl. 3-Gang-Menü).

16.02. SA 19.00 [🕒] PREIS 65,50 €

Der Tod trägt Petticoat!

MIT Ensemble artdeshauses

Bei einer glamourösen Filmpremiere im Jahr 1959 mischen sich die Gäste unter Stars, Playboys und Spione aus Ost und West (inkl. 3-Gang-Menü).

23.02. SA 19.00 [🕒] PREIS 65,50 €

Ein Mordsgericht mit Schwanengesang

MIT Ensemble artdeshauses

Die Berliner Ganoven suchen 1928 einen Mörder in den eigenen Reihen. (inkl. 3-Gang-Menü)

02.02. SA 19.00 [🕒] PREIS 65,50 €

LALUZ IN DEN OSRAMHÖFEN
OUDENARDE STR. 16-20 13347 BERLIN

La Famiglia - musikalische Dinnerkomödie

IDEE | BUCH | INSZENIERUNG Claudio Maniscalco

MIT Pascale Camele | Cara Ciutan, Henry Nandzik und Claudio Maniscalco sowie den Swinging Rossinis

08.02. FR 19.30 [🕒] PREIS 45,00 €
22.02. FR 19.30

Locura Tanguera: Die Tango-Dinnershow

CONFERENCIÈRE Carola Söllner
GESANG AnnA Franken

TANZ Judith Preuss, Christiane Rohn, Constantin Rüger, Felix Naschke sowie das Quinteto Obsesión Tango
Seit fünf Jahren begeistern sie mit ihrer Tango-Dinnershow Tausende von Tango Liebhabern, die sich in den Bann eines der sinnlichsten Tänze und wehmütigsten Musikformen der Welt ziehen lassen.

10.02. SO 19.30 [🕒] PREIS 45,00 €
11.02. MO 19.30

NOTTKES DAS KIEZTHEATER
JUNGFERNSTIEG 4 C 12207 BERLIN

Metropolen der Operette

MIT Katharina Richter und Rudolf Gäbler, nicht nur am Klavier

Mit Musik von Paul Lincke, Walter Kollo, Johann Strauß, Emmerich Kálmán, Franz Lehár, Jaques Offenbach u.a. (inkl. Kaffee | Tee und Kuchen)

09.02. SA 16.00 [🕒] PREIS 24,00 €

Rendezvous mit Claire Waldoff

Erleben Sie eine Hommage an diese großartige Komödiantin der Kaiserzeit, der 20er- und 30-er Jahre. Sie wurde so zum Sinnbild für die „Berliner Jöře“. Doch wie kommt eine SchauspielerIn aus dem Ruhrpott an die Spree? (inkl. Kaffee | Tee und Kuchen)

16.02. SA 16.00 [🕒] PREIS 24,00 €

QUATSCH COMEDY CLUB BERLIN
FRIEDRICHSTR. 107 10117 BERLIN

Quatsch Comedy Club Berlin: Live Show

01.-03.02.2019

MODERATION Martin Sierp

MIT Osan Yaran, Hans-Hermann Thielke, Niclas Amling, Dittmar Bachmann

07.-10.02.2019

MODERATION Simon Stäblein

MIT Niko Formanek, Jan van Weyde, Christian Brandes, Matthias Jung

14.-17.02.2019

MODERATION Frank Fischer

MIT Ben Schmid, Götz Frittrang, Walid Azak, Der Willi

21.-24.02.2019

MODERATION Ingmar Stadelmann

MIT David Kebe, Henning Schmittke, Falk Pyrczek, Michael Steinke

28.02.-03.03.2019

MODERATION Stephan Bauer

MIT Juri von Stavenhagen, Johnny Armstrong, Ben Schmid, Nils Heinrich

01.02. FR 20.00 A	16.02. SA 19.00 A
02.02. SA 19.00 A	16.02. SA 22.00 B
02.02. SA 22.00 B	17.02. SO 19.00 B
03.02. SO 19.00 B	21.02. DO 20.00 B
07.02. DO 20.00 B	22.02. FR 20.00 A
08.02. FR 20.00 A	23.02. SA 19.00 A
09.02. SA 19.00 A	23.02. SA 22.00 B
09.02. SA 22.00 B	24.02. SO 19.00 B
10.02. SO 19.00 B	28.02. DO 20.00 B
14.02. DO 20.00 B	PREISE 27,00 € A
15.02. FR 20.00 A	24,00 € B

Ole Lehmann: Homofröhlich

In seinem neuen Programm macht sich Ole Lehmann auf die Suche nach fröhlichen Menschen und sucht Antworten zu so vielen Fragen: Warum haben so viele Menschen ihre unbeschwertere Art verloren?

12.02. DI 20.00 [🕒] PREIS 21,00 €

Quatsch Talentschmiede

Hier stellt sich Deutschlands bester Comedy-Nachwuchs der härtesten Jury der Welt: EUCH!

Comedians wie Cindy aus Marzahn, Ingmar Stadelmann, Murat Topal und viele mehr haben hier schon ihre Karrieren begonnen.

01.02. FR 23.00 [🕒] PREIS 17,00 €

Strictly Stand Up

The English Comedy Night
(in englischer Sprache)

19.02. DI 20.00 [🕒] PREIS 21,00 €
20.02. MI 20.00

STAGE BLUEMAX THEATER
MARLENE-DIETRICH-PLATZ 4 10785 BERLIN

Blue Man Group

In den letzten 15 Jahren hat sich „Blue Man Group“ zur erfolgreichsten Long-Run-Show entwickelt; zum Jubiläum gibt es zahlreiche neue Show-Elemente.

01.02. FR 20.00 A	17.02. SO 18.00 A
03.02. SO 18.00 A	19.02. DI 20.00 B
05.02. DI 20.00 B	22.02. FR 20.00 A
08.02. FR 20.00 A	24.02. SO 18.00 A
10.02. SO 18.00 A	26.02. DI 20.00 B
12.02. DI 20.00 B	PREISE 76,00 € A
15.02. FR 20.00 A	68,00 € B

STAGE THEATER AM POTSDAMER PLATZ
MARLENE-DIETRICH-PLATZ 1 10785 BERLIN

Die Heinz Erhardt Revue: Heute wieder ein Schelm!

MIT Thorsten Hamer, Band und Ensemble

Ein Programm mit Kult-Charakter, eine großartige Verbeugung vor dem zeitlosen Jahrhundert-Komiker Heinz Erhardt. Wer federleichte Wortspiele und temporeiche Texte mag, kann nicht umhin, Heinz Erhardt zu lieben.

25.02. MO 20.00 [🕒]
PREISE 54,00 € | 49,00 € | 44,00 € | 39,00 €

Von Kabarett bis Show

TEMPODROM AM ANHALTER BAHNHOF
MÖCKERNSTR. 10 10963 BERLIN

Holiday on Ice: Atlantis

Ein Cast von 35 internationalen Profiläufern, ausgebildet in Eis- und Luftakrobatik, wird Momentaufnahmen aus Leben und Liebe in Atlantis in Über- und Unterwasser-Szenarien zum Leben erwecken.

21.02.	DO	19.00	A	24.02.	SO	13.00	D
22.02.	FR	19.00	B	24.02.	SO	16.30	C
23.02.	SA	13.00	C	27.02.	MI	15.30	B
23.02.	SA	16.30	D	27.02.	MI	19.00	A
23.02.	SA	20.00	C	28.02.	DO	19.00	E
PREISE		51,00 € 45,50 € 36,00 €		A			
		57,90 € 52,90 € 43,90 €		B			
		57,90 € 52,90 € 43,90 €		C			
		64,90 € 59,90 € 51,00 €		D			
		64,90 € 59,90 € 51,00 €		E			

Kinderpreise finden Sie unter www.kulturvolk.de oder erfragen Sie bitte telefonisch.

TIPI AM KANZLERAMT
GROSSE QUERALLEE 10577 BERLIN

Ass-Dur: 1. Satz - Pesto

Wie der Weiße Clown und der Dumme August aus dem Studentenleben gibt Benedikt Zeitner den intellektuellen Oberschlaumeier und Dominik Wagner den scheinbaren Trottel.

05.02.	DI	20.00	
PREISE		31,50 € 28,50 €	

UFABABRIK - THEATERSAAL
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Razz das Beatboxmusical

Die vier Beatboxer bieten uns überraschende Einblicke auf gewohnheitsmäßige Routine und außergewöhnliche Ereignisse, die sie mit Humor, manchmal feiner Ironie, dann wieder derbem Witz zeichnen.

15.02.	FR	20.00		17.02.	SO	19.00	
16.02.	SA	20.00	PREIS			19,50 €	

UFABABRIK - VARIÉTÉ SALON
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Fatih Çevikkollu

Fatih Morgana - analog, aber sexy
Ich sehe was was du nicht siehst und das ist: nicht da!

Willkommen in der schönen neuen Welt der alternativen Fakten.

„FatihMorgana“ ist eine Einladung zum Perspektivwechsel.

22.02.	FR	20.00	PREIS	19,50 €
--------	----	-------	-------	---------

Gardi Hutter & Co.: Gaia Gaudi



FOTO: LUISE ILLIGEN

REGIE | COAUTOR Michael Vogel
VON UND MIT Gardi Hutter, Neda Cainero, Juri Cainero, Beatriz Navarro

Clowntheater

Gardi Hutter, alias Hanna, hat Übung im Sterben. In bisher acht Stücken war sie am Schluss sieben Mal tot. In „Gaia Gaudi“ ist sie gleich von Anfang an tot. Das Publikum versteht das sofort, Hanna nicht. Von so etwas Unwichtigem lässt sie sich nicht aufhalten.

06.02.	MI	20.00		09.02.	SA	20.00	
07.02.	DO	20.00		10.02.	SO	19.00	
08.02.	FR	20.00	PREIS			16,50 €	

Helmut Schleich: Kauf, du Sau!

Ja, genau. Sie haben schon richtig gehört. Sie sollen kaufen. Und wenn Sie nichts kaufen, fliegen Sie raus! Denn: Wer nicht flüssig ist, ist überflüssig. Und überflüssige Menschen haben im Paradies der schönen neuen Warenwelt nichts verloren.

15.02.	FR	20.00		17.02.	SO	19.00	
16.02.	SA	20.00	PREIS			18,50 €	

Songtextlesung

MIT Oliver Rohrbeck, Stefan Krause und Dirk Wilhelm

Oliver Rohrbeck und Stefan Krause sind nicht nur bekannte und begnadete Sprecher und Vorleser, sie sind auch leidenschaftliche Musikhörer! Jeder Text ist einzigartig und wird von den beiden individuell interpretiert und vorgelesen - nur: gesungen wird nicht! Dirk Wilhelm setzt an der Gitarre die nötigen musikalischen Akzente und Gedächtnisstützen, und zu dritt machen sie diesen Abend zu einer einzigartigen, musikalischen Wundertüte!

27.02.	MI	20.00	PREIS	18,50 €
--------	----	-------	-------	---------

Safak Salda: Sürçülisan

In türkischer Sprache!

Safak Salda erzählt unter anderem über seine Erlebnisse als Radiomoderator, über die Geschichte und den Alltag von Migranten, über Vorurteile und über Politik. Diese verpackt er unterhaltsam und schlägt eine Verbindung zwischen der deutschen und türkischen Gesellschaft.

24.02.	SO	18.00	PREIS	17,50 €
--------	----	-------	-------	---------

URANIA BERLIN
AN DER URANIA 17 10787 BERLIN

Missverstehen Sie mich richtig!

Gregor Gysi & Michael Kessler

Der Schauspielerei und Parodist trifft den Präsidenten der Europäischen Linken Gregor Gysi. Erleben Sie live, wie der TV-bekannteste Comedian dem Politiker und Juristen spannende Einblicke in seine Biographie gewährt.

17.02.	SO	18.00	
PREISE		30,00 € 27,00 €	

WINTERGARTEN VARIÉTÉ
POTSDAMER STR. 96 10785 BERLIN

Kurtz auf der Couch

Talkgast Sängerin Maitte Kelly

Bei „Kurtz auf der Couch“ erlebt das Publikum einen äußerst amüsanten und kurzweiligen Talk-Abend mit dem für seine wunderbaren Kolumnen bekannten Journalisten Andreas Kurtz (Berliner Zeitung).

04.02.	MO	20.00	
PREISE		27,00 € 22,00 €	

Showcafé Staunen

Inkl. Kaffee und Kuchen!

02.02.	SA	15.30		23.02.	SA	15.30	
09.02.	SA	15.30	PREIS			33,50 €	
16.02.	SA	15.30					

Staunen - Circus of Stars

Tipp

Verblüffend und atemberaubend, dabei auch skurril und komisch - all das vereint diese großartige Show.

02.02.	SA	20.00		14.02.	DO	20.00	
08.02.	FR	20.00		17.02.	SO	18.00	
10.02.	SO	18.00	PREIS			33,00 €	

Kinder- und Jugendprogramm

46



Foto Jörg Metzner



ATZE MUSIKTHEATER
LUXEMBÜRGER STR. 20

13353 BERLIN

Die Hühneroper

NACH DEM ROMAN VON HANNA JOHANSEN
AB 6 JAHRE

BÜHNENFASSUNG Thomas Sutter **REGIE** Göksen Güntel **MUSIKALISCHE LEITUNG UND ARRANGEMENTS** Sinem Altan **MIT** Guylaine Hemmer, Stephan Hoppe, Hartwig Nickola, Natascha Petz, Moritz Ross, Marcus Thomas, Justus Verdenhalven, Cornelia Werner, Simone Witte

Ein Singspiel über das Leben auf einer Hühnerfarm und die Kraft von Träumen

Das kleine Hühnchen lebt auf einer Hühnerfarm. Im Gegensatz zu den 3.333 alten Hühnern verspürt es einen großen Freiheitsdrang und hat zahlreiche Flausen im Kopf. Hühnchen träumt davon zu fliegen wie ein Adler und goldene Eier zu legen, wenn es groß ist. Eines Tages gräbt sich Hühnchen ein Loch ins Freie und entdeckt zum ersten Mal die Welt: Dort draußen gibt es Wiesen (so grün!), einen Himmel (so blau!) und Regenwürmer (so lecker?).

Hühnchens Erlebnisse in der Welt jenseits des Hühnerstalls verleiten auch die alten Hühner zum Ausbruch. Allerdings sorgen die Angst vor dem Fuchs und dem Hühnerfarm-Verwalter dafür, dass sich abends wieder alle in der stickigen Halle einfinden. Doch der Traum einer artgerechten Tierhaltung lässt sie nicht mehr los, und sie beginnen ihr Hühnerleben in die eigene Hand zu nehmen. Kein Huhn will sich mehr einsperren und das schädliche Mastfutter vorsetzen lassen. Musikalisch entwickelt sich die thematisch topaktuelle Inszenierung zu einem spannenden Singspiel mit faszinierenden Instrumenten, zahlreichen Liedern und einer mitreißenden Gacker-Arie.

10.02. 50 16.00



PREIS

9,00 €

ATZE MUSIKTHEATER
LUXEMBURGER STR. 20 13353 BERLIN

Alle da! (Studiobühne)

AB 10 JAHREN

Was bringt Menschen dazu ihre Heimat zu verlassen und sich riesigen Strapazen auszusetzen?

16.02.	SA	15.00	PREIS	8,50 €
16.02.	SA	15.00		

Darüber spricht man nicht (Studiobühne)

NACH DER VORLAGE VON THEATER ROTE GRÜTZE
AB 6 JAHREN

Es geht um Mädchen und Jungs, Liebhaber und Lusthaben ...

03.02.	SO	15.00		17.02.	SO	15.00
04.02.	MO	10.00	PREIS			8,50 €
05.02.	DI	10.00				

Emil und die Detektive

NACH ERICH KÄSTNER
AB 6 JAHREN

Zehn Mitwirkende treten durch szenische Lieder, chorisches Sprechen und Body Percussion in Erscheinung und spielen live die Instrumente Gitarre, Bass, Akkordeon, Querflöte und Geige.

23.02.	SA	16.00	PREIS	9,00 €
--------	----	-------	--------------	--------

Ferdi und die Feuerwehr

THOMAS SUTTER
AB 4 JAHREN

REGIE Matthias Schönfeldt

02.02.	SA	16.00		09.02.	SA	16.00
06.02.	MI	10.30	PREIS			9,00 €
07.02.	DO	10.30				

Frau Holle (Studiobühne)

NACH DEN GEBRÜDERN GRIMM
AB 5 JAHREN

An Stelle der üblichen Moral, dass nämlich Fleiß belohnt, Faulheit aber bestraft wird, steht Goldmarie als eigenwilliges und feingühliges Wesen im Mittelpunkt der Inszenierung.

06.02.	MI	10.00	PREIS	8,50 €
07.02.	DO	10.00		

Malala (Studiobühne)

AB 10 JAHREN

Schon mit 11 Jahren stand die Pakistanerin Malala Yousafzai gegen die Taliban auf ...

02.02.	SA	15.00	PREIS	8,50 €
--------	----	-------	--------------	--------

Oh wie schön ist Panama (Studiobühne)

NACH JANOSCH
AB 5 JAHREN

Bär und Tiger leben ein wunderbar zufriedenes Leben, bis die Neugier sie auf eine Reise lockt: nach Panama ...

08.02.	FR	10.00		23.02.	SA	15.00
09.02.	SA	15.00	PREIS			8,50 €

Ronja Räubertochter

NACH ASTRID LINDGREN
AB 7 JAHREN

MUSIKALISCHE LEITUNG Matthias Witting
REGIE Hermann Vinck

24.02.	SO	16.00	PREIS	9,00 €
--------	----	-------	--------------	--------

Steffi und der Schneemann

THOMAS SUTTER
AB 4 JAHREN

REGIE Romanus Fuhrmann

03.02.	SO	16.00	PREIS	9,00 €
05.02.	DI	10.30		

GALLI THEATER
ORANIENBURGER STRASSE 32 10117 BERLIN

Der Froschkönig

AB 4 JAHREN

MIT Sophia Lierenfeld, Harald Diesner, Christian Katzorke

16.02.	SA	16.00	PREIS	10,00 €
			Kind	8,00 €

Die Schneekönigin

AB 4 JAHREN

MIT Alexandre Pierre, Sophie Altmann, Sina Haarmann

02.02.	SA	16.00	PREIS	10,00 €
09.02.	SA	16.00	Kind	8,00 €

Hänsel und Gretel

AB 4 JAHREN

MIT Isabella Enzenhofer, Thomas Matuszewski, Sina Haarmann

03.02.	SO	16.00	PREIS	10,00 €
			Kind	8,00 €

Rotkäppchen

GEBRÜDER GRIMM
AB 4 JAHREN

MIT Sophie Altmann, Harald Diesner, Sina Haarmann

10.02.	SO	16.00	PREIS	10,00 €
17.02.	SO	16.00	Kind	8,00 €

GRIPS HANSAPLATZ
ALTONAER STR. 22 10557 BERLIN

Cheer Out Loud!

SUSANNE LIPP
AB 15 JAHREN

REGIE Robert Neumann

Eine Komödie über das Zusammenleben, zusammen Wagen und Scheitern, über sportlichen Ehrgeiz, über starre Bewegungsmuster und Körperbilder in Bewegung.

14.02.	DO	18.00	PREIS	13,00 €
16.02.	SA	19.30	Schüler:in	9,00 €

Eins auf die Fresse

RAINER HACHFELD
AB 13 JAHREN

Klasse 8b einer Berliner Schule: Der Mitschüler Matthias Erbach, genannt ‚Matze‘, hat sich umgebracht. In der Schule herrscht eine Woche danach noch immer Entsetzen ...

18.02.	MO	18.00	PREIS	17,50 €
--------	----	-------	--------------	---------

Schnubbel

VOLKER LUDWIG
AB 6 JAHREN

Tim kann sich nicht leiden. Er wäre so gerne ein Superstar, doch er ist eine Niete im Fussball, er ist unbeliebt und - er ist dick.

05.02.	DI	10.00	PREIS	10,00 €
06.02.	MI	10.00	Kind	7,00 €

GRIPS KLOSTERSTRASSE
KLOSTERSTRASSE 68 10179 BERLIN

Die fabelhaften Millibillies

AB 5 JAHREN

Eine ganze Band hat sich das Mädchen zusammengeträumt - Schlagzeug, Gitarre, Keyboard und Bass.

16.02.	SA	16.00	PREIS	10,00 €
			Kind	7,00 €

Vier sind hier

AB 2 JAHREN

REGIE Sabine Trötschel

Drei Spieler*innen und ein Musiker begeben sich in eine Welt unter einem riesigen Tisch.

02.02.	SA	16.00	PREIS	10,00 €
04.02.	MO	10.00	Kind	7,00 €
23.02.	SA	16.00		

Kinder- und Jugendprogramm

KOMISCHE OPER BERLIN
BEHRENSTR. 55-57 10117 BERLIN

Die Bremer Stadtmusikanten

ATTILA KADRI SENDIL
AB 6 JAHREN

MUSIKALISCHE LEITUNG Ivo Hentschel
KOSTÜME Kathrin Susann Brose

24.02.	SO	11.00	PREIS	18,00 €
			Kind ab 14 J	8,00 €

KONZERTHAUS - GROSSER SAAL
GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

**Konzerthausorchester Berlin:
Mozart-Matinee**

AB 8 JAHREN

DIRIGENT Andrew Parrott

Vor dem Konzert petit déjeuner
Wolfgang Amadeus Mozart - Ouvertüre zur Oper „Idomeneo“ KV 366 - Larghetto und Chaconne aus der Ballettmusik zur Oper „Idomeneo“ KV 367
Georg Benda - „Medea“ - Melodram in einem Akt (Auszüge)
Joseph Haydn - Sinfonie Nr. 69 C-Dur Hob I:69 („Laudon“)

24.02.	SO	11.00	PREIS	25,00 €
			Kind ab 7 J.	10,00 €

SCHAUBUDE BERLIN
GREIFSWALDER STR. 81-84 10405 BERLIN

Die sieben Raben

NACH DEN BRÜDERN GRIMM
AB 5 JAHREN

VON Kranewit Theater
MUSIK Feix | Grip | Hoffmann
DRAMATURGIE Agnes Ehrig

05.02.	DI	10.00	10.02.	SO	15.00
06.02.	MI	10.00	PREIS	7,00 €	
07.02.	DO	10.00	Kind	5,00 €	
09.02.	SA	15.00			

Du hast angefangen! Nein du!

NACH DAVID MCKEE
AB 4 JAHREN

GASTSPIEL TheaterGeist, Berlin

Der blaue Kerl lebt auf der Westseite des Berges, wo die Sonne untergeht.
Der rote Kerl lebt auf der Ostseite, wo die Sonne aufgeht. Als beide sich durch ein Loch im Berg kennenlernen, streiten sie über den Sonnenverlauf.

23.02.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
24.02.	SO	15.00	Kind	5,00 €

Der kleine Angsthase

FREI NACH ELIZABETH SHAW
AB 3 JAHREN

IDEE|KONZEPTION artisenan
REGIE, BÜHNE Stefan Spitzer
Puppentheater

16.02.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
17.02.	SO	15.00	Kind	5,00 €

Schlupf

AB 3 JAHREN

VON [Ina??n]theaterCoLaborativ, Berlin | Bielefeld

Löcher sind überall. In Socken, im Käse, im Weltraum. Aber wozu ist so ein Loch gut? Wie sähe eine Welt ohne Löcher aus? Aus Gesprächen und Geschichten von Kindern entsteht philosophisches Theater für die Aller kleinsten, spielerisches Forschungslabor

02.02.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
03.02.	SO	15.00	Kind	5,00 €

THEATER AN DER PARKAUE
PARKAUE 29 10367 BERLIN

Aktion Arbeitsscheu Reich 1938

MARTIN CLAUSEN & KOLLEGEN
AB 13 JAHREN

REGIE Martin Clausen
MUSIK Christian Schulte, Mario Schulte, Harald Wissler

12.02.	DI	18.00	15.02.	FR	19.00
13.02.	MI	18.00	PREIS	11,00 €	

Das unmöglich mögliche Haus

AB 8 JAHREN

Im unmöglich möglichen Haus verschieben sich die Räume, klagen Betten über das Dunkel und flüstern Stühle geheimnisvolle Geschichten.

09.02.	SA	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

Pünktchen und Anton

ERICH KÄSTNER
AB 10 JAHREN

REGIE Milan Peschel
BÜHNE | KOSTÜME Magdalena Musial
DRAMATURGIE Karola Marsch

24.02.	SO	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

Rohe Herzen

LAURA DESPREIN
AB 15 JAHREN

REGIE Volker Metzler
BÜHNE | KOSTÜME Claudia Charlotte Burchard

Sie sind zu fünft. Zwei Freundinnen, zwei Freunde und Mathilde, die alle Jungs aus der Klasse scharf finden. Sie treffen sich in einer alten Ruine am Rande der Stadt. Keine*r von ihnen bleibt verschont. Jeannes Lügen, Mathildes Schönheit, Romains harte Schale, die Gefühlslosigkeit von Baptiste, Charlottes Niedlichkeit, nichts hält dem Druck der Welt stand.

16.02.	SA	19.00	PREIS	11,00 €
18.02.	MO	19.00		

Zinnober in der grauen Stadt

UNITED PUPPETS NACH MARGRET RETTICH
AB 4 JAHREN

Der Maler Zinnober streicht die Häuser in der Großstadt schwarz und grau, denn an Schwarz und Grau haben sich die Menschen gewöhnt.

03.02.	SO	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

THEATER STRAHL | DIE WEISSE ROSE
MARTIN-LUTHER-STRASSE 77 10825 BERLIN

Klasse Klasse

MICHAEL VOGEL UND ENSEMBLE
AB 13 JAHREN

REGIE UND MASKEN Michael Vogel
Koproduktion mit Theater Duisburg

21.02.	DO	19.30	PREIS	15,50 €
			SchülerIn	7,00 €

Nathan

GÜNTER JANKOWIAK FREI NACH G.E. LESSING
AB 14 JAHREN

Lessings dramatischer Klassiker packt und berührt auch 2012 und ist von Günter Jankowiak in einer zeitgemäßen Fassung inszeniert.

26.02.	DI	18.00	PREIS	15,50 €
			SchülerIn	7,00 €

UFABABRIK - THEATERSAAL
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Razzz4Kids

AB 6 JAHREN

BUCH Regie Karl-Heinz Haase
Beatboxmusical für Kinder

16.02.	SA	15.00	PREIS	11,00 €
17.02.	SO	15.00	Kind	7,00 €

Brandenburg

50



Foto Thomas M. Jauck



REITHALLE POTSDAM
SCHIFFBAUERGASSE

14467 POTSDAM

Viel gut essen

VON SIBYLLE BERG

REGIE Marc Becker BÜHNE Harm Naijjer MIT Ulrike Beerbaum, Marie-Therése Fischer, Kristin Muthwill, Mascha Schneider, Philipp Mauritz, Andreas Spaniol, Moritz von Treuenfels

Ein ganz normaler Mann im besten Alter. Um einen bescheidenen Wohlstand zu erreichen, hat er immer pflichtbewusst seinen Job erledigt. Sein Ziel im Leben ist es, der eigenen kleinen Familie Sicherheit und Geborgenheit zu bieten. Er wollte es anders machen als einst seine Eltern. Die Mutter hatte irgendwann beschlossen, sich selbst zu verwirklichen: Also flocht sie Minizöpfe in ihr Haar und verließ die Familie mit Jeff aus Eritrea. Der Vater war ein linksliberaler Lehrer und endete verwehrlos im Alkohol. Das Viertel, in dem der Mann mit Frau und Kind wohnt, war lange Zeit ein vertrauter Ort für ihn. Doch dann wird gegenüber ein Asylantenheim gebaut. Und auf der anderen Straßenseite beziehen hippe Familien mit Lifestyle-Faktor luxuriöse Eigentumswohnungen. Die alten Nachbarn verlassen die Gegend. Als an seinem Arbeitsplatz der Job eines Abteilungsleiters frei wird, bekommt nicht der Mann die Stelle, sondern eine junge Türkin - von wegen Quote und Migrationshintergrund. Schließlich wird der Mann aus Gründen der Effizienz entlassen. Und seine Frau stellt fest, dass sie ihn eigentlich nicht liebt. Er sei ja nie richtig zärtlich zu ihr gewesen. Der Mann versteht die Welt nicht mehr. Fühlt sich enteignet, gedemütigt, wertlos. Aber jetzt reicht es ihm. Er will wieder in einem Land leben, in dem sich nicht alles um Ausländer*innen, Feminist*innen und Homosexuelle dreht - während er immer nur zahlen muss. Er schließt sich einer Armee zornentbrannter Männer an.

02.02. SA 19,30

23.02. SA 19,30

03.02. SO 17,00

24.02. SO 17,00

PREIS

22,00 €

HANS OTTO THEATER POTSDAM
SCHIFFBAUERGASSE 11 14467 POTSDAM

**Gehen oder
Der zweite April**

JEAN-MICHEL RÄBER

REGIE Frank Abt

Lore und Arno, seit 50 Jahren ein Paar, haben ihre drei Kinder Anna, Jan und Jule zum Essen eingeladen, um mit ihnen etwas zu besprechen. Am zweiten April, dem Tag, als sich Lore und Arno kennengelernt haben, möchten sie selbstbestimmt und in Würde ihrem Leben durch einen Giftcocktail ein Ende setzen. Arno plagen die ersten Anzeichen von Alzheimer und Lore will kein Leben ohne ihn, „wo alles nur noch Erinnerung ist“. Die Kinder sind schockiert. Sie reagieren mit Wut und Unverständnis. Ist dieser Entschluss nicht egoistisch? Der Entschluss der Eltern wird zur Zerreißprobe für die ganze Familie.

02.02. SA 19.30 **A** 23.02. SA 19.30 **B**
PREISE 30,00 € | 20,50 € **A**
19,50 € **B**

Kabale und Liebe

FRIEDRICH SCHILLER

REGIE Tobias Johannes Erasmus Rott
BÜHNE | KOSTÜME Susanne Füller
DRAMATURGIE Natalie Driemeyer
MIT Hannes Schumacher, Mascha Schneider, Jörg Dathe, Andreas Spaniol, Ulrike Beerbaum, Nadine Nollau, Jonas Götzinger, Henning Strübbe

Luise liebt Ferdinand. Ferdinand liebt Luise. Und sie lebten lange und glücklich bis an ihr Ende ... Wie einfach könnte diese Geschichte sein. Doch schon der Titel lässt erahnen, dass es hier nicht allein um die Liebe geht. Kabale, ein älterer Begriff für Intrige, zeigt die Konflikte, an denen die junge Beziehung Romeo-und-Julia-gleich zu scheitern droht. Denn die Liebe hatte es zu Schillers Zeiten (in denen der Unterschied zwischen Adel und Bürgertum kaum überwindbar schien) ebenso schwer wie heute zwischen den unterschiedlichen Religionen, sozialen Herkünften, Bildungsgraden und Einkommensverhältnissen.

16.02. SA 19.30
PREISE 30,00 € | 20,50 €

**In Zeiten des abnehmenden
Lichts**

EUGEN RUGE

Eugen Ruges gefeierter Roman erzählt von der Auflösung einer Familie, die durch ihre konträren Haltungen zur DDR gespalten ist. Anhand von vier Generationen wird ein halbes Jahrhundert ostdeutscher Geschichte lebendig: berührend und traurig, aber auch zu tiefst menschlich und humorvoll.

09.02. SA 19.30
PREISE 30,00 € | 20,50 €

Occident Express

STEFANO MASSINI

REGIE Esther Hattenbach
MIT Rita Feldmeier, Jonas Götzinger, Arne Lenk, Franziska Melzer
Noch nie hat sie ihre Heimat verlassen: Haifa - eine alte Frau aus der Wüste im Norden des Irak. Ihr Mann ist gestorben, ihre Kinder haben das Haus verlassen. Klaglos lebt sie ihr vertrautes Leben. Dann kommen Männer in das Dorf. Männer auf Transportern mit Maschinengewehren in den Händen.

24.02. SO 17.00 **PREIS** 22,00 €

Othello

WILLIAM SHAKESPEARE

REGIE Mario Holetzcek
MIT Joachim Berger, Jan Hallmann, Laura Maria Hänsel, Michael Meichßner u.a.

03.02. SO 17.00 **PREIS** 19,50 €

Pension Schöllner

WILHELM JACOBY UND CARL LAUFFS

REGIE Jan Jochymski
MIT Jon-Kaare Koppe, Nadine Nollau, David Hörning, Jörg Dathe, Alina Wolff, Hannes Schumacher, Henning Strübbe, Bettina Riebesel, René Schwittay, Jeremias Koschorz

01.02. FR 19.30 **A** 15.02. FR 19.30 **B**
PREISE 30,00 € | 20,50 € **A**
19,50 € **B**

**Rio Reiser. König von
Deutschland**

HEINER KONDSCHAK

REGIE Frank Leo Schröder
MIT Katrin Hauptmann, Denia Nironen, Moritz von Treuenfels u.a.

10.02. SO 19.30
PREISE 40,00 € | 30,00 €

REITHALLE POTSDAM
SCHIFFBAUERGASSE 14467 POTSDAM

Europa verteidigen

KONSTANTIN KÜSPERT

REGIE Angelika Zacek
BÜHNE | KOSTÜM Heike Mondschein
Koproduktion mit der Filmuniversität Babelsberg „Konrad Wolf“

Mit ironischem Blick öffnet der junge Gegenwartsdramatiker Konstantin Küspert spielerisch einen Gedankenraum, der Europa als Gemeinschaft auf den Prüfstand stellt und die Frage nach der Verantwortlichkeit des Einzelnen stellt.

16.02. SA 19.30 **PREIS** 22,00 €

**paradies spielen
(abendland.ein Abgesang)**

THOMAS KÖCK

REGIE Moritz Peters
SOUND Marc Eisenschink
DRAMATURGIE Bettina Jantzen

09.02. SA 19.30 **PREIS** 22,00 €

REITHALLE BOX
SCHIFFBAUERGASSE 14467 POTSDAM

**Als ich ein Kind noch war
(Liederabend)**

MIT Bettina Riebesel und Jörg Dathe
Bettina Riebesel und Jörg Dathe, beide ab der Spielzeit 2018|19 neu im Ensemble des Hans Otto Theaters, werfen mit diesem Liederabend einen sehr persönlichen Blick auf ihre Biografien zwischen zwei deutschen Staaten. Sie bringen Bekanntes und relativ Unbekanntes aus dem reichen Fundus der Unterhaltungsmusik der untergegangenen DDR auf die Bühne - Schlager, Balladen, Lieder und Geschichten, bei denen sie sich selbst am Klavier und mit der Gitarre begleiten.

Ein Abend zwischen Nostalgie, Melancholie und Witz.

17.02. SO 17.00 **PREIS** 15,50 €

ST. NIKOLAIKIRCHE POTSDAM
AM ALTEN MARKT 14467 POTSDAM

Orgelzyklus Rudolf Kelber

Werke von Johann Pachelbel, Matthias Weckmann, Johann Sebastian Bach und Louis Vierne

24.02. SO 18.00 **PREIS** 12,00 €

Choriner Musiksommer

KLOSTERKIRCHE CHORIN

AMT CHORIN 11

16230 CHORIN

Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt



FOTO ANDREAS MROSS

LEITUNG Jörg-Peter Weigle

SOLIST Andreas Boyde (Klavier)

Johannes Brahms - Klavierkonzert Nr. 1
d-moll op. 15

Dmitri Schostakowitsch - Sinfonie
Nr. 15 A-Dur op. 141

23.06. SO 15.00 **PREIS** 24,00 €

Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt

LEITUNG Jörg-Peter Weigle

SPRECHER Dominique Horwitz

Richard Wagner - „Die Walküre“
(1. Aufzug, orchestrale Synthese)

Theodor Fontane - „L' Adultera“
(Ebenezer Rubehn, Wagner-Episode)

Richard Wagner - „Die Walküre“
(3. Aufzug, orchestrale Synthese),
„Parsifal“-Vorspiel I

Theodor Fontane - „Parsifal“ - Brief an
Emile vom 28. Juli 1889

Richard Wagner - „Parsifal“ Klingsors
Zaubergarten, Karfreitagszauber

Dieses Konzert wird präsentiert von EWE

13.07. SA 15.00 **PREIS** 24,00 €

Lutoslawski Jugendorchester Polen

LEITUNG Adrián Varela

SOLIST Janusz Wawronski (Violine)

Mieczyslaw Karłowicz - Violinonzert
A-Dur op. 8

Peter Tschaikowsky - Sinfonie Nr. 5
e-moll op. 64

18.08. SO 15.00 **PREIS** 24,00 €

STAATSTHEATER COTTBUS

LAUSITZER STR. 33

03046 COTTBUS

Alice im Wunderland (Ballett)

NACH LEWIS CARROLL

CHOREOGRAPHIE Torsten Händler

MUSIKCOLLAGE UND KOMPOSITIONEN

Steffan Claussner

AUSSTATTUNG Leonie Mohr und Hannes
Hartmann

Lewis Carrolls Buch „Alice im Wunderland“ erschien erstmals 1865. Seitdem haben nicht nur Kinder ihre Freude an den Begebenheiten rund um Alice, die in ein Kaninchenloch fällt und unter der Erde die seltsamsten Abenteuer erlebt. Alices kuriose Welt regte die Phantasie vieler Menschen an.

Torsten Händler konzipiert sein Tanzstück für Erwachsene: Immer wieder begegnet Alice verrückten Figuren und erlebt dabei absurde Situationen, die überraschen, amüsieren und zum Nachdenken verführen. Ein scheinbar chaotisches Spiel um Zeitbegriffe, Sprache, Vergänglichkeit und Verhaltensregeln, bei dem alles in Frage gestellt wird. Ein anarchisches Potential, phantasieanregend und beruhigend zugleich.

16.02. SA 19.30 **PREIS** 26,00 € | 21,50 €

Frau Luna

NEU

PAUL LINCKE NACH EINEM LIBRETTO VON HEINRICH
BOLTEN-BAECKERS

TEXTLICHE NEUFASSUNG Otto Schneiderei

INSZENIERUNG Steffen Piontek

MUSIKALISCHE LEITUNG Christian Möbius

BÜHNE | KOSTÜME Mike Hahne

CHOREOGRAPHIE Winfried Schneider

Der Komponist Paul Lincke hat in „Frau Luna“ (1899) den ganz speziellen Humor und Ton der sich rasant entwickelnden Metropole Berlin - mit all ihren Gegensätzen, Möglichkeiten und Verlockungen - aufgegriffen. Die Operette lebt von ihren unsterblichen Melodien, die den schwungvollen Klang der Berliner Jahrhundertwende auferstehen lassen.

24.02. SO 19.00 **PREIS** 26,00 € | 21,50 €

KULTURVOLK FREIE VOLKSBUHNE BERLIN

RUHRSTR. 6

10709 BERLIN

Ein voller Tag Kultur in Brandenburg

Liebe Mitglieder,

wir freuen uns, Ihnen auch im Jahr 2019 ein besonderes Kultur-Tour-Angebot nach Brandenburg bieten zu können. Wir besuchen am Samstag, den 10.08.2019 Rheinsberg und eine Theatervorstellung im großartigen Freiluft-Theater in Netzeband.

10.00 Uhr Abfahrt ab Berlin (Fahrt mit BVB-Bustouristik)

Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.,
Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

11.45 Uhr Ankunft Rheinsberg, Schiffsanlegestelle

12.00 Uhr Fünf-Seen-Rundfahrt

14.30 Uhr Ankunft

15.00 Uhr Marstall - Kassengebäude des Schlosses

Individuelle Schlossbesichtigung mit Audioguides (ca. 1 Stunde), anschließend Zeit zur freien Verfügung

17.00 Uhr Seehof Rheinsberg

Kalt-warmes Büffet (im Preis inklusive, ohne Getränke)

18.30 Uhr Abfahrt nach Netzeband

19.25 Uhr Ankunft Temnitzquell,
16818 Netzeband

200 Jahre Fontane

Besuch der neuen Theaterproduktion „Ellernklipp“ von Theodor Fontane

REGIE Frank Matthus

Beginn der Vorstellung: 20.30 Uhr (PK 1, bei schlechtem Wetter findet die Theater-Vorstellung in der Temnitz-Kirche statt)

Fontanes fesselnde Kriminalgeschichte „Ellernklipp“ als Synchrontheater-Maskenspiel. Der Widerstreit von Gut und Böse, von Gesetz und Gnade wird in mystischer Naturkulisse ausgetragen.

23.00 Uhr Abfahrt in Netzeband

ca. 00.45 Uhr Ankunft Berlin

10.08. SA 10.00 **PREIS** 99,00 €

Sport und Freizeit



ISTAF Inobor | Foto Camera4



MERCEDES-BENZ ARENA BERLIN
MERCEDES-PLATZ 1

10243 BERLIN

ISTAF Indoor 2019

DISZIPLINEN 60 m Sprint Frauen | 60 m Sprint Männer | 60 m Hürden Frauen | 60 m Hürden Männer | Diskus Frauen und Männer | Weitsprung Frauen | Stabhochsprung Männer
Schools Cup

Deutschlands Weitsprung-Ass Malaika Mihambo, die im Sommer bei der EM in Berlin Gold gewann, trifft auf ihre Vorgängerin Ivana Španovic. Die serbische Europameisterin von 2016 konnte im Berliner Olympiastadion ihren Titel wegen einer Verletzung in der Qualifikation nicht verteidigen. Jetzt kommt es am 1. Februar 2019 beim weltweit größten Leichtathletik-Meeting unterm Hallendach zum Wiedersehen der beiden Top-Springerinnen.

Das Kräfteemessen der Weitsprung-Europameisterinnen ist nicht das einzige Duell der Extraklasse beim ISTAF INDOOR. Auf der spektakulären blauen 60-m-Bahn treten mit Pamela Dutkiewicz und Cindy Roleder Deutschlands schnellste Hürden-Sprinterinnen gegeneinander an. Und im Diskuswurf kommt es erstmals zu einem Team-Duell Männer gegen Frauen: vier Diskuswerferinnen (u.a. Shanice Craft) gegen vier Diskuswerfer (u.a. Olympiasieger Christoph Harting).

Mit Spannung werden auch die Höhenflüge von Stabhochsprung-Weltrekordler Renaud Lavillenie (Frankreich) und der erste Auftritt der „Neu-Berlinerin“ Gina Lückenkemper erwartet. Die schnellste deutsche Sprinterin startet ab Januar für den SCC Berlin und bestreitet beim ISTAF INDOOR ihren ersten Wettkampf im neuen Trikot. „Es gibt für mich kein schöneres Indoor-Meeting“, sagt der Publikumsliebbling.

16.30 Uhr Hallenöffnung

18.00 Uhr Opening

21.45 Uhr Ende

01.02. FR 16.30

PREISE

48,50 € | 38,50 € | 28,50 € | 21,00 € | 17,00 €

Volleyball

MAX-SCHMELING-HALLE
AM FALKPLATZ 10437 BERLIN



BR Volleys -
SGE Skra Belchatow

Karten in Preiskategorie 1 (Block D | E)
(Champions League) Der finale Termin
steht noch nicht fest!

16.01. MI 20.00 PREIS 10,00 €

BR Volleys -
Helios Grizzlys Giesen

Karten in Preiskategorie 1 (Block D | E)

20.01. SO 16.00 PREIS 10,00 €

BR Volleys -
Trefl Gdansk

Karten in Preiskategorie 1 (Block D | E)
(Champions League) Der finale Termin
steht noch nicht fest!

30.01. MI 20.00 PREIS 10,00 €

Handball

MAX-SCHMELING-HALLE
AM FALKPLATZ 10437 BERLIN



Füchse Berlin -
Saint-Raphael VHB

10.02. SO 15.00
PREISE 30,00 € (PK 1 Erw.) |
16,00 (PK 1, 6-16 J.) | 22,00 € (PK 2 Erw.) |
16,00 (PK 2, 6-16 J.) | 12,00 € (PK 3 Erw.) |
8,00 (PK 3, 6-16 J.)

Füchse Berlin -
VfL Gummersbach

17.02. SO 16.00
PREISE 30,00 € (PK 1 Erw.) |
16,00 (PK 1, 6-16 J.) | 22,00 € (PK 2 Erw.) |
16,00 (PK 2, 6-16 J.) | 12,00 € (PK 3 Erw.) |
8,00 (PK 3, 6-16 J.)

Füchse Berlin -
SG BBM Bietigheim

28.02. DO 19.00
PREISE 30,00 € (PK 1 Erw.) |
16,00 (PK 1, 6-16 J.) | 22,00 € (PK 2 Erw.) |
16,00 (PK 2, 6-16 J.) | 12,00 € (PK 3 Erw.) |
8,00 (PK 3, 6-16 J.)

Fußball

OLYMPIASTADION
OLYMPISCHER PLATZ 3 14053 BERLIN



Hertha BSC -
FC Schalke 04

Plätze in Block M und O (Gegentribüne
Unterring)

25.01. FR 20.30 PREIS 29,00 €

Hertha BSC -
VfL Wolfsburg

Plätze in Block M und O (Gegentribüne
Unterring)

02.02. SA 15.30 PREIS 29,00 €

StAttReisen Berlin

BEBELPLATZ

10117 BERLIN

Mit solchen Straßen bin ich gut bekannt

Erich Kästner in Berlin

TREFFPUNKT Bebelplatz, am Denkmal zur Erinnerung an die Bücherverbrennung

TOURENDE Am Breitscheidplatz 7

23.02. SA 18.00  PREIS 13,00 €

BERTOLT-BRECHT-PLATZ

10117 BERLIN

Brechts letzte Wege

TREFFPUNKT Brechtdenkmal auf dem Bertolt-Brecht-Platz (Nähe Bahnhof Friedrichstraße)

TOURENDE Dorotheenstädtischer Friedhof

Zum 120. Geburtstag (10. Februar 1898)

10.02. SO 14.00  PREIS 11,00 €

HOCHSCHULE FÜR MUSIK H. EISLER NEUER MARSTALL

10178 BERLIN

Chaos, Kämpfe, Republik

TREFFPUNKT Eingang Hochschule für Musik Hanns Eisler, Neuer Marstall, Schloßplatz 7

Die lange Revolution vor hundert Jahren

23.02. SA 14.00  PREIS 13,00 €

HOTEL IBIS BERLIN OSTBAHNHOF AN DER SCHILLINGBRÜCKE 2

10243 BERLIN

Ton-Bretter-Scherben

Stationen (mit exklusivem Zutritt und Begegnung mit den Akteuren) RADIALSYSTEM V, Kunstquartier Bethanien, Ballhaus Naunynstraße

Kooperationsprojekt mit Theaterscoutings Berlin

Bühnen in Pumpenwerken, Diakonissenanstalten und Ballhäusern

Lebendige Theaterwelten (5)

09.02. SA 14.00  PREIS 13,00 €

S NORDBAHNHOF INVALIDENSTRASSE 131

10115 BERLIN

Tramtour zum Horizont (1)

TREFFPUNKT am S-Bahnhof Nordbahnhof, Eingang Invalidenstraße, vor dem DB ServiceStore

TOURENDE Ahrensfelde/Stadtgrenze (Haltestelle Tram)

Vom Zentrum über Dong Xuan an den Rand der Stadt

03.02. SO 14.00  PREIS 13,00 €

U NOLLENDORFFPLATZ AUSGANG MOTZSTRASSE

10777 BERLIN

Life was a Cabaret?

TREFFPUNKT am U-Bahnhof Nollendorfplatz, Ausgang Motzstraße

Ein literarischer Nachspaziergang Zum 150. Geburtstag von Else Lasker-Schüler

09.02. SA 18.00  PREIS 11,00 €

U GÖRLITZER BAHNHOF

10997 BERLIN

Fontanes Wanderungen durch die Metropole

TREFFPUNKT Am U-Bahnhof Görlitzer Bahnhof (U1), Ausgang

Das Treiben der Jenny Treibel

03.02. SO 11.00  PREIS 13,00 €

U SPICHERNSTRASSE

10719 BERLIN

Berlin W Industriegebiet der Intelligenz

TREFFPUNKT U-Bhf. Spichernstraße, Bahnsteig der U9 (nicht der U3!)

16.02. SA 14.00  PREIS 11,00 €

U TURMSTRASSE

10551 BERLIN

Gruß nach vorn - Tucholskys Berlin

TREFFPUNKT U-Bhf. Turmstraße (U9), Bahnsteig, am Aufzug

TOURENDE Kantstraße 152

Die Welt blickte auf die Bühne Berlin, und ein „Weltbühnen“-Schreiber brachte die Welt auf Berlins Bühnen: Kurt Tucholsky, einer der meistgelesenen und meistgespielten Autoren der 1920er Jahre - im rechten Spektrum gehörte er zu den am meisten gehassten. Seinem sozialen Umfeld, seinem politischen Engagement und seiner Präsenz auf den Brettern, die die Welt bedeuten, spürt dieser Spaziergang nach. Seine Zitate haben bis heute nichts an ihrer Wirksamkeit verloren und beschäftigen die deutschen Gerichte.

17.02. SO 14.00  PREIS 11,00 €



OSWALD HERZOG, GENIESSEN, 1920 | REPRO: KAI-ANNETT BECKER



GIOVANNI BELLINI, BILDNIS DES DOGEN LEONARDO LOREDAN, FOTO THE NATIONAL GALLERY, LONDON

Freiheit Die Kunst der Novembergruppe 1918–1935

Führung in der Berlinischen Galerie

Demokratie und Vielfalt. Die bereits im November 1918 während der Revolution in Berlin initiierte Künstler|innenvereinigung Novembergruppe entwickelte sich rasch zum starken, innovativen Spieler in der Kunstwelt und auf dem Gesellschaftsparkett der Weimarer Republik. Der pluralistisch verfasste Verein war offen für alle Stilrichtungen der Bildenden Kunst, für Architekt|innen, Schriftsteller|innen, Komponist|innen und Filmemacher|innen. Eine Plattform für Freiheit, Demokratie und Vielfalt.

Hier sind einige der Künstler|innen, deren Werke Sie in der Ausstellung sehen werden: Rudolf Belling, Otto Dix, Walter Gropius, George Grosz, Oswald Herzog, Hannah Höch, Paul Klee, Erich Mendelsohn, Ludwig Mies van der Rohe, László Moholy-Nagy, Piet Mondrian, Otto Möller, Max Pechstein

MI 23.01.2019 16.00 Uhr
16,00 € (Führung | Eintritt)

Welcome to Jerusalem

Führung im Jüdischen Museum

Synagogen, Kirchen und Moscheen prägen unser Bild von Jerusalem. Für Jüdinnen*Juden, Christ*innen und Muslim*innen aus aller Welt ist die „heilige Stadt“ ein wichtiges Zentrum ihres Glaubens. Gleichzeitig ist Jerusalem von außerordentlicher politischer Brisanz, da sowohl Israelis als auch Palästinenser*innen sie als ihre Hauptstadt beanspruchen.

Historische Objekte, Alltagsbegegnungen, künstlerische Positionen: Die Ausstellung thematisiert die Geschichte und Gegenwart einer Stadt, in der Religion und Politik unauflöslich miteinander verflochten sind.

Jerusalem, der Nabel der Welt? Mittelalterliche Karten stellen Jerusalem in der Tat als den Mittelpunkt der damals bekannten Welt dar. Diese Führung bietet einen historischen Überblick über die Entwicklungen und Epochen einer der ältesten bewohnten Städte, von ihrer zentralen Bedeutung im Königreich Judäa bis zum heutigen Jerusalem, das sowohl von Israel als auch von Palästina als Hauptstadt beansprucht wird.

DI 19.02.2019 17.00 Uhr
18,00 € (Führung | Eintritt)

Mantegna und Bellini

Meister der Renaissance - Führung in der Gemäldegalerie

Ab 1. März 2019 präsentiert die Gemäldegalerie eine umfassende Ausstellung zum eng miteinander verwobenen Schaffen von Andrea Mantegna (um 1431–1506) und Giovanni Bellini (um 1435–1516). Mit rund 100 Arbeiten stellt die Kooperation der Staatlichen Museen zu Berlin mit der National Gallery, London erstmals das Oeuvre dieser beiden Meister der italienischen Renaissance vergleichend gegenüber.

Gerade in ihrer Unmittelbarkeit und Spontaneität machen diese Zeichnungen die künstlerische Nähe von Andrea Mantegna und Giovanni Bellini deutlich. Um diesen Kern herum versammelt die Ausstellung zudem eine Anzahl herausragender Leihgaben. So werden Unterschiede und Ähnlichkeiten im Schaffen der beiden bedeutenden Renaissancekünstler auf exemplarische Weise herausgearbeitet. Neue Konstellationen und reizvolle Gegenüberstellungen machen die außerordentliche Attraktivität dieser Ausstellung aus.

DO 07.03.2019 17.00 Uhr
24,00 | 18,00 erm. €
(Führung | Eintritt)



SHELL HAUS VON EMIL FAHRENKAMP, FOTO: FRANZ HAFNER

Der Blick auf die Twenties

Stadtrundfahrt

Die erfolgreiche spannende Verfilmung „Babylon Berlin“ hat das Interesse an der Weimarer Republik wieder neu geweckt - leider zeigt die Serie nur einen Teil der Wirklichkeit. Ohne die Augen vor den wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Problemen zu verschließen, möchten wir auf unserer Rundfahrt den damaligen Aufbruch der Moderne in Berlin präsentieren, der 1933 jäh gestoppt wurde: Rundfunk und Filmindustrie, darstellende Kunst, Musik, Theater und Wissenschaft (mit 14 Nobelpreisen allein in Berlin), neue Infrastruktur von der Elektrifizierung, öffentlichem Nahverkehr bis zum Flugverkehr, zukunftsweisende Architektur überall in der Metropole und in Großsiedlungen, führender Industriestandort mit der Siemensstadt, Osram und der AEG in Oberschöneweise usw. Berlin war für einen kurzen historischen Moment das Zentrum der Moderne!

Leitung: S. Storm, H. Wörmann
ab/an DGB-Haus (nahe Wittenbergpl.)

SA 23.02.2019 13.30 Uhr
33,00 € (Busfahrt mit qualifizierten Guides, Informationsmaterial)

Musik und Kultur in Prag

Kulturreise nach Prag

Prag zählte zu den bedeutendsten Städten Europas und wurde Mittelpunkt des Heiligen Römischen Reiches. Unter Karl IV. wurde die erste Universität Mitteleuropas und 1344 der Grundstein für den Veitsdom gelegt, die Karlsbrücke gebaut und um die Altstadt die Neustadt angelegt. Prag war ein Zentrum der Kultur und Kunst. Seit dieser Zeit haben Generationen von Herrschern und Baumeistern an der Pracht dieser Stadt mitgewirkt. Jedes der Prager Stadtviertel hat seine einzigartige Atmosphäre und seinen individuellen Zauber.

Vorgesehene Besichtigung: Kloster Melnik auf der Hinreise, Altstadt von Prag mit Hradschin, Veits-Dom, Wenzelskapelle, Kleinseite, von der Karlsbrücke durch die Altstadt zum Wenzelsplatz, Jüdisches Viertel mit Friedhof, Prager Hofburg, Dvorsk-Museum u.a. Im Rahmen dieser Reise ist außerdem ein Konzertbesuch im Rudolfinum vorgesehen.

Reisetermin 11. - 14. April 2019

Breslau & Krakau

Kulturreise in den Süden Polens

Nicht ohne Grund ist Breslau zur Kulturhauptstadt Europas 2016 gewählt worden, sie gilt als eine der schönsten Städte Polens. Die Stadt fasziniert mit zahlreichen Kulturschätzen von der Romanik bis zum Jugendstil. Und der Bürgermeister der Stadt lächelt angesichts der vorsichtigen Frage, ob man als deutscher Gast nun „Breslau“ oder „Wrocław“ sagen solle. „Na beides“, antwortet er. „Unsere Stadt hat polnische, deutsche und jüdische Wurzeln, und die Zeiten sind vorbei, in denen das eine gegen das andere ausgespielt wurde.“

Mit der alten Königsstadt Krakau und ihrer im 13. Jahrhundert entstandenen Altstadt - oft als das polnische Florenz bezeichnet - lernen Sie eine weitere überaus beeindruckende Stadt kennen. Die wunderschöne Metropole an der Weichsel besitzt unzählige kostbare Kultur- und Kunstdenkmäler.

Reisetermin 22. - 27. August 2019

Buchungen von allen Veranstaltungen sowie detaillierte Reiseprogramme senden wir Ihnen gerne per Mail oder Post zu:
Susanne Storm, Reisen + Kultur
Tel. 030 | 257 00 563
Mail: s.storm@reisen-kultur.de



Im Paradies I Johanna Pegelow

Ausstellungseröffnung: 21.01.2019, 19.30 Uhr – Eintritt frei!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

Kommen Sie zum Kulturvolk

Für 36,- € pro Jahr sind Sie dabei!



- 1 Sie erhalten bis zu 40 % Rabatt auf Tickets** für Kultur- und Sportveranstaltungen. Sie können frei wählen. Wir schicken die Karten portofrei zu. Gegen Vorlage Ihrer Kulturkarte erhalten Sie auch Ermäßigungen in weiteren Kulturinstitutionen, wie Kinos oder Museen etc.
- 2 Gemeinsam erleben.** Bestellen Sie für jede gewünschte Veranstaltung so viele Karten, wie Sie benötigen. Das kostet den angegebenen Kartenpreis, einen Aufschlag für Ihre Begleitung gibt es bei uns nicht.
- 3 Auf Wunsch lotsen wir Sie** durch den Dschungel des Kulturlebens. Dafür haben wir extra preisgünstige Kulturpakete im Abonnement. Sie wählen Ihr Lieblingsgenre, wir suchen die passenden Vorstellungen aus und laden Sie zu diesen ein.
- 4 Hörgenuss zum Abopreis.** Bereits vor Saisonstart bieten wir Ihnen vielfältige und preiswerte Konzertreihen mit den bedeutendsten Orchestern und Ensembles an. Sie haben Ihre Karten sicher für die gesamte Saison.

Ausschneiden und per Post oder per Fax absenden an:

Kulturvolk

Freie Volksbühne Berlin e.V.
Ruhrstraße 6
10709 Berlin

Fax (030) 86 00 93 88

Hiermit bestelle ich verbindlich:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte | 36,- € Jahresbeitrag |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte | 36,- € Jahresbeitrag
+ <input type="checkbox"/> € Vorauszahlung |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte SILBER | 36,- € Jahresbeitrag
+ 100,- € Vorauszahlung* |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte GOLD | 36,- € Jahresbeitrag
+ 200,- € Vorauszahlung* |

*Bei dieser Vorauszahlung erhalten Sie einen Kulturbonus von 10%.
z.B. Kulturkarte Silber, 100,-€ Vorauszahlung = Guthaben 110,-€.

<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau
Vorname	
Name	
PLZ und Ort	
Straße und Hausnr.	
Telefon	
Geburtsdatum	
E-Mail-Adresse	
Datum / Unterschrift	

Die Kulturkarte wurde von folgendem Mitglied empfohlen**:

Die Kulturkarte ist ein Geschenk von***:

Vorname, Name
Straße und Hausnr.
PLZ und Ort
Telefon

** Das werbende Mitglied erhält vom Kulturvolk ein Guthaben von 30,- €.

*** Die Rechnung wird an den Schenkenden versandt. Prämien sind nicht kombinierbar.



W

In Serie gründen
geht nur, wenn
man weiß, was
danach kommt: Eine
sichere Zukunft

ROBIN ERIC HAAK,
ENTREPRENEUR UND INVESTOR

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank